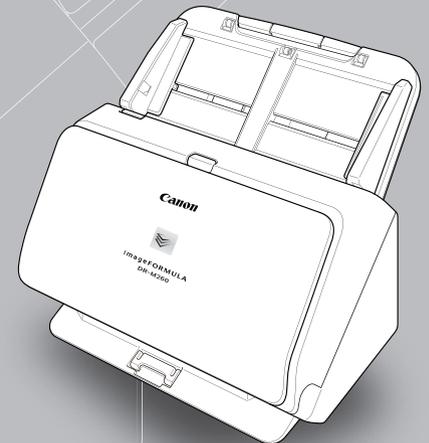


Bedienungsanleitung

- Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Wenn Sie die Anleitung gelesen haben, bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.



Internationales ENERGY STAR®-Programm für Bürogeräte



Als ENERGY STAR®-Partner bestätigt Canon Electronics Inc., dass dieses Gerät die ENERGY STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt. Das ENERGY STAR®-Programm ist ein internationales Programm, das Energieeinsparungen bei der Verwendung von Computern und anderen

Bürogeräten fördern soll.

Das Programm unterstützt die Entwicklung und Verbreitung von Produkten mit Funktionen, die den Energieverbrauch effektiv reduzieren. Es ist ein offenes System, an dem Unternehmen freiwillig teilnehmen können. Die Zielprodukte sind Bürogeräte, wie z. B. Computer, Monitore, Drucker, Faxgeräte, Kopiergeräte und Scanner. In den teilnehmenden Staaten werden einheitliche Standards und Logos verwendet.

Dieses Modell verfügt nicht über Einstelloptionen für die Energieverwaltung.

Nur Europäische Union (und EEA).



Dieses Symbol zeigt an, dass dieses Produkt gemäß der WEEE-Direktive (2002/96/EC) und nationalen Gesetzen nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden darf.

Dieses Produkt muss bei einer autorisierten

Sammlungsstelle (z. B. im Austausch beim Kauf eines neuen, ähnlichen Produkts oder bei einer autorisierten Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten (EEE)) zurückgegeben werden. Die unsachgemäße Behandlung dieser Art von Elektronikschrott kann sich negativ auf die Umwelt und die Gesundheit auswirken, da es sich um potenziell gefährliche Substanzen gemäß EEE handelt. Ihre Kooperation bei der ordnungsgemäßen Entsorgung dieses Produkts trägt außerdem zur effektiven Nutzung der natürlichen Ressourcen bei. Weitere Informationen dazu, wo Sie Elektronikschrott zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, den Entsorgungsunternehmen, im genehmigten WEEE-Schema oder von der Müllabfuhr. Weitere Informationen bezüglich der Rückgabe und dem Recycling von WEEE-Produkten finden Sie unter www.canon-europe.com.

(EEA: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Für EMVG

Dieses Produkt ist zum Gebrauch im Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie in Kleinbetrieben vorgesehen.

Modellnamen

Der folgende Name kann in den einzelnen Verkaufsregionen des Dokumentenscanners in den Sicherheitsvorschriften genannt werden.

DR-M260: Modell M111281

Reproduktionswarnung

Dieses Gerät darf nur unter Einhaltung aller geltenden Gesetze verwendet werden, insbesondere in Zusammenhang mit Fälschung und Urheberrecht sowie Gesetze in Bezug auf nationale Sicherheit. Personen, die absichtlich oder unabsichtlich eines oder mehrere der folgenden Dokumente duplizieren, um die Kopie fälschlicherweise als das Original auszugeben, können gemäß geltender Gesetze und Bestimmungen gerichtlich belangt werden.

- Papiergeld oder Banknoten (inländische oder ausländische)
- Briefmarken, Steuermarken oder andere Marken
- Aktienzertifikate, Anleihscheine, Schuldscheine, Schecks und andere wertvolle Zertifikate
- Reisepässe, Lizenzen und andere Zertifikate, die von Regierungsbehörden und anderen offiziellen Stellen ausgestellt wurden

Diese Liste ist nicht vollständig.

Canon ist nicht für die Benutzungsweise des Scanners durch Einzelpersonen verantwortlich.

Beachten Sie, dass bestimmtes geistiges Eigentum urheberrechtlich geschützt ist und nicht ohne die ausdrückliche Zustimmung des Rechteinhabers reproduziert werden darf. Der persönliche Gebrauch und der Gebrauch im Haushalt sind unter bestimmten Umständen hiervon ausgenommen.

Marken

- Canon und das Canon-Logo sind registrierte Markenzeichen von Canon Inc. in den USA und können auch in anderen Ländern Markenzeichen bzw. registrierte Markenzeichen sein.
- imageFORMULA ist eine Marke von CANON ELECTRONICS INC.
- Microsoft, Windows, PowerPoint und SharePoint sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Die Abbildung der Screenshots von Microsoft Produkten erfolgt mit Genehmigung der Microsoft Corporation.
- ENERGY STAR® ist ein in den Vereinigten Staaten eingetragenes Warenzeichen.
- ISIS ist eine eingetragene Marke der Emc Corporation in den USA.
- Adobe, the Adobe logo, Acrobat, the Adobe PDF logo, and Adobe Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe Systems Incorporated in the United States and/or other countries.



Powered by
ADOBE® PDF LIBRARY

- Andere in diesem Dokument aufgeführte Produkt- und Firmennamen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Die Symbole ™ und ® werden in diesem Dokument allerdings nicht benutzt.

Copyright

Copyright 2017 CANON ELECTRONICS INC. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von CANON ELECTRONICS INC. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln (elektronisch oder mechanisch, durch Fotokopieren oder Tonaufnahme oder über ein Informationsspeicher- oder -abrufsystem) reproduziert oder übertragen werden.

Haftungsausschluss

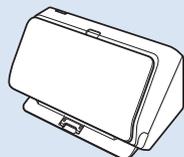
Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

CANON ELECTRONICS INC. ÜBERNIMMT WEDER AUSDRÜCKLICHE NOCH KONKLUDENTE GARANTIE IM HINBLICK AUF DIESES MATERIAL, DIE ÜBER DIE DARSTELLUNGEN IN DIESEM TEXT HINAUSGEHEN, INSBESONDERE KEINE GARANTIE DER HANDELSFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER ÜBER DIE NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. CANON ELECTRONICS INC. HAFTET NICHT FÜR DIREKTE, FOLGE- ODER ZUFÄLLIG ENTSTANDENE SCHÄDEN JEGLICHER ART, ODER FÜR VERLUSTE UND AUSGABEN, DIE DURCH DIE VERWENDUNG DIESES MATERIALS ENTSTEHEN.

CANON ELECTRONICS INC. HAFTET NICHT FÜR DIE AUFBEWAHRUNG UND HANDHABUNG VON DOKUMENTEN, DIE MIT DIESEM PRODUKT GESCANNT WURDEN, ODER FÜR DIE SPEICHERUNG UND HANDHABUNG DER RESULTIERENDEN DATEN DER GESCANNTEN BILDER. WENN SIE BEABSICHTIGEN, DIE ORIGINALE GESCANNTER DOKUMENTE WEGZUWERFEN, SIND SIE, DER KUNDE, DAFÜR VERANTWORTLICH, DIE GESCANNTEN BILDER ZU ÜBERPRÜFEN UND SICHERZUSTELLEN, DASS DIE DATEN UNBESCHÄDIGT SIND. DIE HAFTUNGSHÖCHSTGRENZE VON CANON ELECTRONICS INC. UNTER DIESER GARANTIE IST AUF DEN KAUFPREIS DES DURCH DIE GARANTIE ABGEDECKTEN PRODUKTS BESCHRÄNKT.

SCHRITT 1 Prüfen des Zubehörs

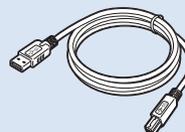
Falls einer der nachfolgend aufgeführten Gegenstände beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder die Kundendienstvertretung.



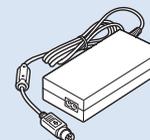
Scanner



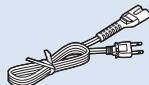
Einzugsfach



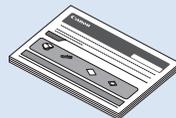
USB-Kabel
Typ A/Typ B



Netzteil



Netzkabel



Einrichtungsanleitung



Installations-CD

- Die in diesem Handbuch beschriebenen Gegenstände und Verfahren können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Bewahren Sie die Originalverpackung und das Verpackungsmaterial des Geräts zu dessen Lagerung oder Transport auf.
- Eine gedruckte Version des *Referenzhandbuchs* liegt in englischer Sprache bei.
Der Inhalt des *Referenzhandbuchs* in anderen Sprachen findet sich im Ordner *Bedienungsanleitung* auf der Installations-CD.
- Die Form des Netzsteckers variiert nach Land und Region.

Inhalt der Installations-CD

Installieren Sie die folgende zur Verwendung des Scanners erforderliche Software von der mitgelieferten Installations-CD.

- **CaptureOnTouch**

Dies ist eine spezielle Scan-Anwendung für DR-Scanner.

- **CapturePerfect 3.1**

Dies ist ein Scanprogramm für Scanner der DR-Serie.

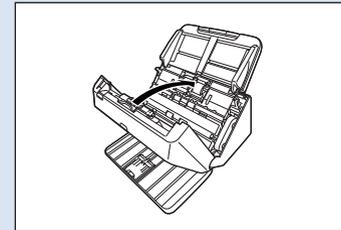
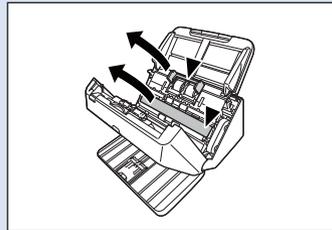
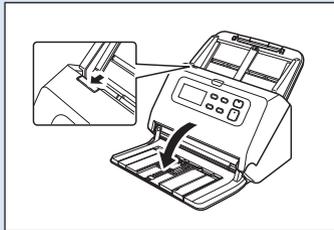
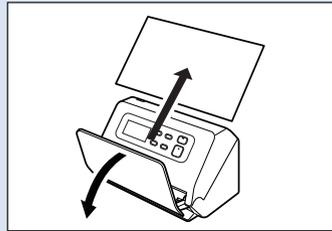
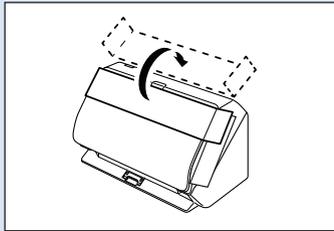
- **Scannertreiber**

Hierbei handelt es sich um den Treiber für dieses Produkt.

- **! WICHTIG**

Verwenden Sie beim Scannen mit Software von Fremdanbietern den Scannertreiber dieses Scanners, um die Scanbedingungen festzulegen. Einzelheiten zum Öffnen des Scannertreibers erhalten Sie in den zur jeweiligen Softwareanwendung mitgelieferten Handbüchern.

Nachdem Sie den Scanner aus dem Karton genommen haben, bringen Sie das Einzugsfach an und entfernen Sie die Schutzblätter (▼).



Systemanforderungen

Damit Sie den Scanner verwenden können, muss Ihr Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllen.

Computer

Prozessor:	Intel Core 2 Duo 1,66 GHz oder schneller
Arbeitsspeicher:	1 GB oder mehr
Festplattenplatz:	mindestens 3 GB freier Festplattenplatz für die Installation aller Programme
USB-Schnittstelle:	USB3.1 Gen1/USB2.0
Bildschirm:	Auflösung 1024 x 768 (XGA) oder besser empfohlen.
Optisches Laufwerk:	CD-Laufwerk.

Betriebssystem

- Microsoft Windows 7, Service Pack 1 oder höher (32-Bit- und 64-Bit-Versionen)
- Microsoft Windows 8.1 (32-Bit- und 64-Bit-Versionen)
- Microsoft Windows 10 (32-Bit- und 64-Bit-Versionen)
- Microsoft Windows Server 2008 R2 Service Pack 1 oder höher
- Microsoft Windows Server 2012 R2
- Microsoft Windows Server 2016

Dies ist die Umgebung zum Zeitpunkt 2017.

Aktuelle Informationen zur Softwareunterstützung finden Sie auf der Produktseite auf der Canon-Website.

Sonstige Anforderungen

- Eine ISIS oder TWAIN-kompatiblen Anwendungen, die mit den o. g. Betriebssystemen kompatibel ist.
- .NET Framework 4.0 oder höher



WICHTIG

- Wenn Sie diesen Scanner an einen USB3.1 Gen1-fähige USB-Anschluss anschließen, kann es sein, dass einige Computer den Scanner nicht erkennen. Falls er nicht erkannt werden sollte, schließen Sie ihn an einen USB2.0-Anschluss an.

- Verwenden Sie die standardmäßig an Ihrem Computer vorhandene USB-Schnittstelle. Der Betrieb wird jedoch nicht mit allen USB-Schnittstellen garantiert, auch wenn diese als Standardausstattung am Computer vorhanden sind. Um Einzelheiten zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler.
- Die Scangeschwindigkeiten sind niedriger, wenn die Standard-USB-Schnittstelle Ihres Computers USB Full-Speed ist (entsprechend USB 1.1).
- Sie sollten das ursprünglich mit den Scanner gelieferte USB-Kabel verwenden.
- Wenn die empfohlenen Systemanforderungen in Bezug auf Prozessor, Speicher, Schnittstellenkarte usw. nicht erfüllt werden, kann die Scangeschwindigkeit stark verringert werden und die Übertragung möglicherweise lange dauern.
- Auch wenn der Computer die Systemanforderungen erfüllt, kann die Scangeschwindigkeit je nach Computerspezifikation und Umgebung variieren.
- Die mit dem Scanner gelieferten Treiber können nicht unbedingt mit allen ISIS oder TWAIN-kompatiblen Anwendungen eingesetzt werden. Einzelheiten dazu erhalten Sie von Ihrem Software-Händler.
- Im Tabletmodus von Windows 10 kann die Software die Anzeige stören.
- Das Desktop Experience-Feature muss für Windows Server 2008 R2 und Windows Server 2012 R2 aktiviert sein.

Wichtige Hinweise bei Verwendung in 64-Bit-Betriebssystemen

- Für sämtliche ISIS / TWAIN-kompatiblen Anwendungen besteht keine Garantie, dass sie funktionieren.
- Die Scangeschwindigkeit kann je nach den Spezifikationen des Computers variieren.

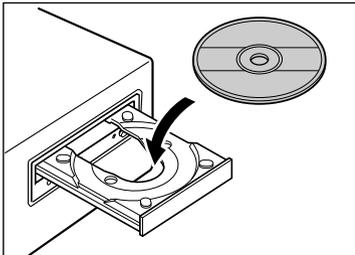
Software-Installation

! WICHTIG

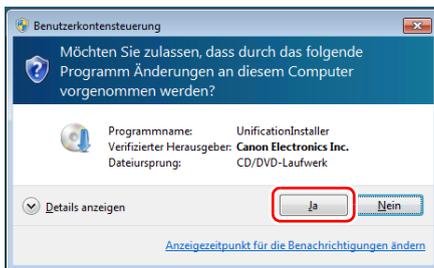
- Installieren Sie die Software, bevor Sie den Scanner mit dem Computer verbinden.
- Melden Sie sich bei Windows als Administrator an.
- Schließen Sie alle anderen Anwendungen, bevor Sie die Software installieren.

1 Legen Sie die Setup-CD in das Laufwerk des Computers ein.

Das Einrichtungsmenü wird automatisch aufgerufen, nachdem Sie die Disc ins Laufwerk eingelegt haben. (Falls das Menü nicht gestartet wird, führen Sie die auf der Disc gespeicherte Datei setup.exe aus.)



Wenn der folgende Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja] oder [Zulassen].



2 Klicken Sie auf [Normale Installation].



Über die Installation der Bundle-Software

Beim Installieren der gebündelten Software können Sie wählen, welche Programme installiert werden sollen, wenn Sie [Benutzerdefinierte Installation] in Schritt 3 auswählen.

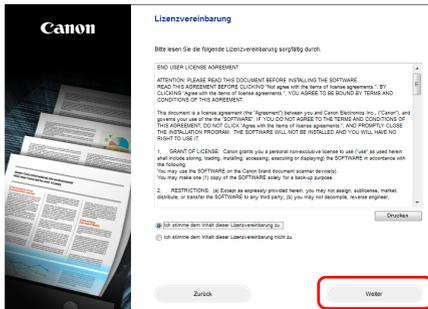
💡 Hinweis

Falls Sie nur bestimmte Software erneut installieren wollen, die Sie zuvor deinstallierten, wählen Sie [Benutzerdefinierte Installation] und legen die Software fest.

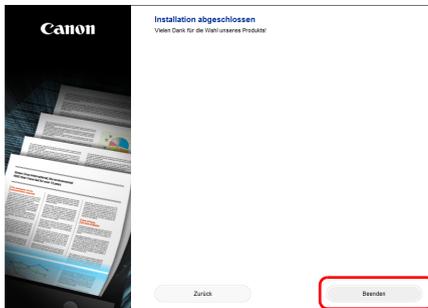
3 Klicken Sie auf [Installieren].



4 Folgen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen, um die Installation abzuschließen.



5 Klicken Sie auf [Beenden], um die Installation der Software abzuschließen.



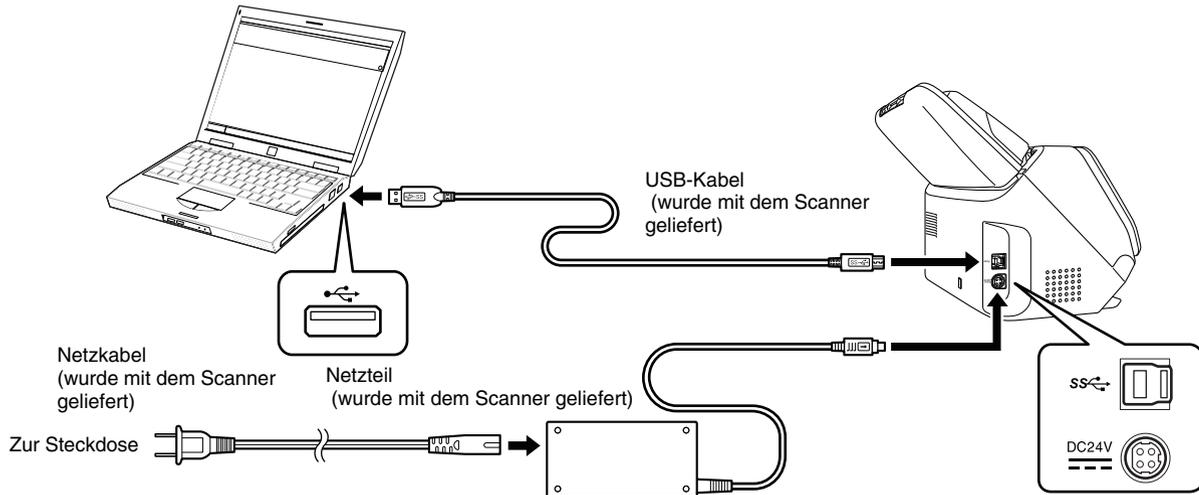
SCHRITT 3

Verbinden mit einem Computer

Schließen Sie den Scanner an den Computer und die Stromversorgung an.

! WICHTIG

- Schließen Sie den Scanner nicht an den Computer an, bevor Sie die Software installiert haben.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter des Scanners ausgeschaltet ist, bevor Sie den Scanner mit dem Computer verbinden. Wenn der Scanner eingeschaltet ist, schalten Sie ihn aus.



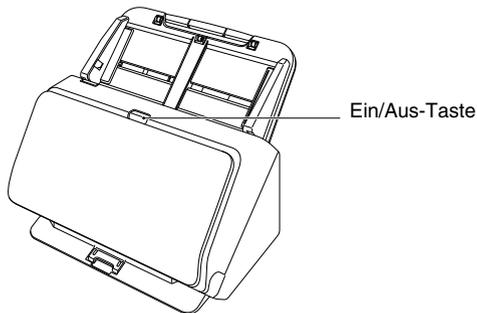
SCHRITT 4

Einschalten des Geräts

Der Scanner kann mit der Ein/Aus-Taste auf der Vorderseite des Scanners ein- und ausgeschaltet werden.

1 Stellen Sie sicher, dass Scanner und Computer richtig miteinander verbunden sind.

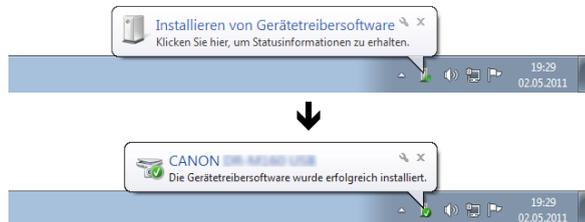
2 Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.



Wenn das Gerät eingeschaltet ist, leuchtet die Ein/Aus-Taste blau.

Hinweis

In der Taskleiste wird ein Benutzerhinweis wie nachfolgend abgebildet angezeigt. Nach einiger Zeit wird die automatische Scanner-Erkennung beendet und der Scanner ist einsatzbereit.



Wenn der Scanner ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist, wird das Symbol  (CaptureOnTouch) in der Taskleiste wie nachfolgend angezeigt.



Falls das Taskleistensymbol als  angezeigt wird, ist der Scanner nicht korrekt mit dem Computer verbunden. Prüfen Sie den Zustand des Netzschalters und des USB-Kabels.

Ausschalten

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste und halten Sie sie gedrückt, bis die Anzeige erlischt.

WICHTIG

- Warten Sie nach dem Ausschalten des Scanners mindestens 10 Sekunden, bevor Sie ihn erneut einschalten.
- Wenn Sie den Scanner für längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie aus Sicherheitsgründen den Netzstecker aus der Steckdose.

Hinweis

Die automatische Abschaltung des Scanners ist standardmäßig aktiviert, so dass sich der Scanner automatisch abschaltet, wenn er 4 Stunden lang nicht benutzt wird.

Informationen zum Deaktivieren dieser Einstellung [siehe „Über das Canon imageFORMULA Treiber- Einstellungen-Tool“ auf S. 91.](#)

Damit ist die Einrichtung abgeschlossen.

Einführung

Vielen Dank für den Kauf des Canon-Dokumentenscanners „imageFORMULA DR-M260“.

Bitte lesen Sie die folgenden Handbücher vor Inbetriebnahme des Scanners aufmerksam durch, um sich mit dessen Funktionen vertraut zu machen und diese voll nutzen zu können. Bewahren Sie die Handbücher zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Dokumentation für den Scanner

Die Dokumentation dieses Scanners besteht aus den nachfolgend aufgeführten Handbüchern.

● **Installationshandbuch**

Hierin wird das Einrichtungsverfahren des Scanners beschrieben. Lesen Sie dieses Handbuch vor der Inbetriebnahme des Scanners.

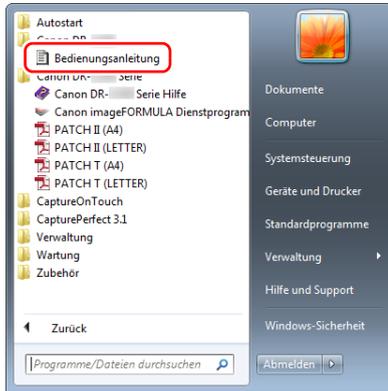
● **Bedienungsanleitung (das vorliegende Handbuch)**

In diesem Handbuch werden die Bedienvorgänge des Scanners beschrieben. (nur elektronisches PDF-Handbuch)



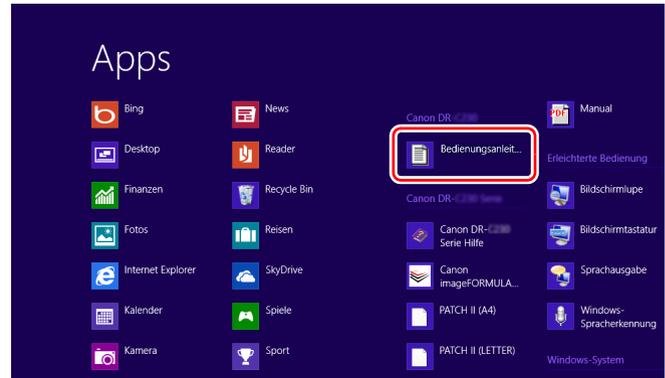
Hinweis

- Das Handbuch (Bedienungsanleitung) für den Scanner ist auf der Installations-Disc im PDF-Format gespeichert.
- Die Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch) werden im Zuge der Softwareinstallation an folgende Speicherorte kopiert.



Hinweis

In Windows 8.1 ist es am folgenden Ort registriert.



Verwendete Symbole

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet, um Verfahren, Einschränkungen, Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise zu erläutern.

WARNUNG

Weist auf eine Situation hin, bei der ein Nichtbeachten der korrekten Verfahrensweise zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. Beachten Sie stets diese Warnungen, um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

VORSICHT

Weist auf eine Situation hin, bei der ein Nichtbeachten der korrekten Verfahrensweise zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann. Beachten Sie stets diese Hinweise, um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

WICHTIG

Weist auf Betriebsanforderungen oder Beschränkungen hin. Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, und beachten Sie sie stets, um das Gerät richtig zu bedienen und um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Hinweis

Weist auf Verdeutlichungen und zusätzliche Erläuterungen zu einer Funktion oder einem Verfahren hin. Es wird dringend empfohlen, diese Hinweise zu lesen.

Inhalt

Installationshandbuch	4	Stellen Sie die Stapeltrennung ein	58
Ausschalten.....	10	Ausgabe einstellen	59
Einführung	11	Einstellung des Indexes	60
Verwendete Symbole	12	Shortcut wird gesc-Einstellung	61
Vor Inbetriebnahme des Scanners	15	Über Dateiformate	61
Wichtige Sicherheitshinweise	15	Betriebseinstellungen	63
Aufstellort	15	Scannen mit CapturePerfect	66
Netzteil	15	Scannen mit CapturePerfect	66
Transport des Scanners	16	Einstellen des Scannertreibers	68
Handhabung.....	16	Konfiguration und Funktionen des Scannertreibers	68
Entsorgung.....	17	Festlegen grundlegender Scaneinstellungen	70
Merkmale des Scanners	18	Fortgeschrittenere Scanmethoden	
Bezeichnung und Funktion der einzelnen		(Stapeltrennung).....	81
Komponenten.....	20	Stapeltrennung (Leere Seite einfügen)	81
Grundlegende Bedienung.....	25	Stapeltrennung über Patchcode-Blätter	81
Dokumente	25	Wartung	84
Einlegen von Dokumenten.....	27	Tägliche Wartung	84
Scannen mehrerer Dokumente	27	Reinigung des Scanners	84
Seitenweises Scannen eines Dokuments		So reinigen Sie den Scanner von innen	84
(Umgehungsmodus).....	29	Reinigung des Scannerglases und der Rollen	84
Pässe laden	29	Ersetzen der Verbrauchsmaterialien	87
Einlegen von Karten	31	Entfernen des Dokumenteinzugsfachs.....	91
Einlegen gefalteter Dokumente.....	32	Über das Canon imageFORMULA Treiber- Einstellungs-Tool	91
Scannen mit Trägerfolien	33	91	
Einstellen des Modus für lange Dokumente.....	34	Fehlerbehebung	92
Erkennen von Doppeleinzug	36	Allgemeine Probleme und deren Beseitigung.....	92
Erkennen schief eingezogener Dokumente	38	Software-Fehlerbehebung	96
Fehlererkennung bei der Papierzufuhr.....	39	Nützliche Tipps.....	97
Scanmethoden	41	Beseitigen von Papierstaus	100
Scannen mit CaptureOnTouch	41	Fehlermeldung.....	102
Was ist CaptureOnTouch?	41	Deinstallation der Software	103
Starten und Beenden von CaptureOnTouch.....	42	Anhang	104
Auswahl eines Scanners.....	43	Technische Daten.....	104
Beschreibung der Bildelemente.....	44	Ersatzteile.....	105
Standard-Scannen	44	Option.....	105
Scan-Verknüpfung	47	Informationen zu Flatbed Scanner Unit 102	
[Dokument auswählen]-Einstellungen	56	(Flachbettscannereinheit 102)/Flatbed Scanner Unit 201	

(Flachbettscannereinheit 201).....	105
Abmessungen	106
Index.....	107

Vor Inbetriebnahme des Scanners

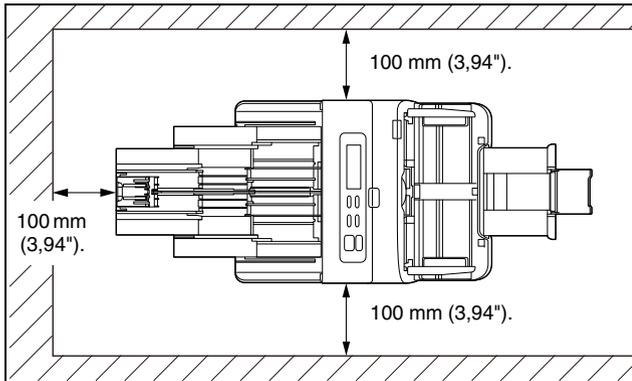
Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich die nachstehenden Sicherheitswarnungen und Hinweise sorgfältig durch, damit Sie das Gerät stets sicher betreiben.

Aufstellort

Die Leistung dieses Scanners wird von der Umgebung beeinflusst, in der er aufgestellt wird. Stellen Sie sicher, dass der Aufstellort des Geräts die folgenden Umgebungsanforderungen erfüllt.

- Achten Sie darauf, dass um das Gerät herum ausreichend Platz zur Bedienung, Wartung und Belüftung vorhanden ist.



- Sehen Sie vor dem Scanner ausreichenden Platz für die Dokumentenausgabe nach dem Scanvorgang vor.
- Setzen Sie den Scanner nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Wenn sich dies nicht vermeiden lässt, schützen Sie das Gerät durch Gardinen oder Jalousien.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten mit hoher Staubbelastung auf, da Staub das Innere des Scanners beschädigen kann.
- Vermeiden Sie warme oder feuchte Aufstellorte wie z. B. in der Nähe von Wasserhähnen, Warmwasserbereitern oder Luftbefeuchtern. Vermeiden Sie Aufstellorte, an denen Ammoniakdämpfe vorhanden sind. Vermeiden Sie Aufstellorte in der Nähe von leicht entzündlichen Chemikalien wie z. B. Alkohol oder Farbverdünner.

- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, die Vibrationen ausgesetzt sind.
- Setzen Sie das Gerät keinen raschen Temperaturschwankungen aus. Wenn der Raum, in dem das Gerät aufgestellt wird, rasch aufgeheizt wird, können sich im Inneren des Geräts Wassertropfen (Kondensation) bilden. Kondensation im Geräteinneren kann die Scanqualität merklich beeinträchtigen. Im Hinblick auf eine optimale Scanqualität werden die folgenden Bedingungen empfohlen:
Raumtemperatur: 10 °C bis 35 °C (50 °F bis 95 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit: 20% bis 80%
- Vermeiden Sie die Aufstellung in der Nähe von Geräten, die Magnetfelder erzeugen (z. B. Lautsprecher, Fernsehgeräte und Radios).
- Versperren Sie die Abluftöffnung nicht. Dies kann dazu führen, dass der Scanner überhitzt und zur Brandgefahr wird.

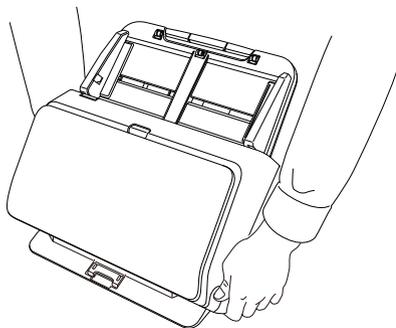
Netzteil

- Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose an, welche die zum Betrieb erforderliche Spannung und Netzfrequenz aufweist (abhängig von Ihrer Region 120 V, 60 Hz oder 220-240 V, 50/60 Hz).
- Schließen Sie das Gerät nicht zusammen mit anderen Elektrogeräten an eine Steckdose an. Stellen Sie außerdem bei Verwendung eines Verlängerungskabels sicher, dass das Verlängerungskabel für die Stromversorgungsanforderungen des Geräts ausgelegt ist.
- Versuchen Sie nicht, das Netzteil zu demontieren oder zu verändern, weil dies gefährlich ist.
- Das Netzkabel kann beschädigt werden, wenn häufig darauf getreten wird oder schwere Gegenstände darauf platziert werden.
- Verwenden Sie das Netzkabel nicht im aufgewickelten Zustand.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel. Fassen Sie beim Entfernen des Netzkabels aus der Steckdose den Stecker direkt, und ziehen Sie ihn heraus.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel frei zugänglich ist, damit es im Notfall problemlos entfernt werden kann.

- Verwenden Sie ausschließlich das mit diesem Scanner gelieferte Netzkabel. Verwenden Sie das mit diesem Scanner gelieferte Netzteil nicht mit anderen Produkten.
- Bei Fragen zur Stromversorgung wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder die Kundendienstvertretung.

Transport des Scanners

- Wenn Sie den Scanner transportieren, halten Sie ihn mit beiden Händen fest, und lassen Sie ihn nicht fallen.
- Stellen Sie sicher, dass vor dem Transport das Schnittstellenkabel und das Kabel zum Netzteil abgezogen sind. Wenn diese Kabel beim Transport des Scanners angeschlossen bleiben, können die Stecker und Anschlüsse beschädigt werden.



Handhabung

WARNUNG

Beachten Sie stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Scanner. Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

- Verwenden Sie niemals Alkohol, Benzin, Farbverdünner, Sprays oder andere leicht entzündliche Substanzen in der Nähe des Scanners.
- Zerschneiden, beschädigen oder verändern Sie das Netzkabel nicht. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, ziehen Sie nicht am Netzkabel, und biegen Sie es nicht um.
- Schließen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an.
- Schließen Sie den Scanner nicht an eine Mehrfachsteckdose an.
- Das Netzkabel darf nicht verknotet oder aufgewickelt werden, da andernfalls Brand- und Stromschlaggefahr besteht. Stellen Sie vor dem Anschließen des Netzkabels sicher, dass der Netzstecker ordnungsgemäß in eine Steckdose eingesteckt ist.
- Der mitgelieferte Netzkabelsatz ist nur zum Gebrauch mit diesem Scanner vorgesehen. Verwenden Sie den Netzkabelsatz nicht mit anderen Geräten. Verwenden Sie außerdem keinen anderen Netzkabelsatz mit dem Scanner als den mitgelieferten. Andernfalls kann Brand- oder Stromschlaggefahr bestehen.
- Demontieren Sie den Scanner nicht, und verändern Sie ihn nicht.
- Versuchen Sie nicht, das Netzteil zu demontieren oder zu verändern, weil dies gefährlich ist.
- Verwenden Sie keine entzündlichen Sprays in der Nähe des Scanners.
- Schalten Sie vor dem Reinigen des Scanners den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker heraus.
- Reinigen Sie den Scanner mit einem leicht befeuchteten und gut ausgewringenen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung niemals Alkohol, Benzin, Farbverdünner oder andere leicht entzündliche Substanzen.
- Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche von sich gibt, Rauch aus dem Gerät austritt, das Gerät heiß wird oder Sie einen ungewöhnlichen Geruch wahrnehmen, der Scanner nicht funktioniert oder sonstige Betriebsstörungen auftreten, schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker heraus. Wenden Sie sich anschließend an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter, um das Gerät warten zu lassen.
- Lassen Sie den Scanner nicht fallen, und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus. Wenn der Scanner beschädigt ist, schalten Sie ihn sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Wenden Sie sich anschließend an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter, um das Gerät warten zu lassen.
- Bevor Sie den Scanner transportieren, schalten Sie ihn aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

VORSICHT

- Platzieren Sie den Scanner nicht auf instabilen oder schrägen Flächen oder in Bereichen, in denen starke Vibrationen auftreten. Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Scanner herunterfällt und somit Verletzungen verursacht oder das Gerät beschädigt wird.
- Legen Sie keine Gegenstände aus Metall wie Heftklammern, Büroklammern oder Schmuck auf den Scanner. Wenn derartige Gegenstände in das Geräteinnere fallen, besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Sind derartige Gegenstände in das Geräteinnere gefallen, dann schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Wenden Sie sich anschließend an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter, um das Gerät warten zu lassen.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem feuchten oder staubigen Ort auf. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Diese könnten umkippen oder herunterfallen, so dass Verletzungsgefahr besteht.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose an, welche die zum Betrieb erforderliche Spannung und Netzfrequenz aufweist (abhängig von Ihrer Region 120 V, 60 Hz oder 220-240 V, 50/60 Hz). Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Fassen Sie das Netzkabel beim Abziehen stets am Stecker. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, da hierdurch die Leiter im Kabel freigelegt werden können, so dass Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Sehen Sie im Bereich des Netzsteckers ausreichend Platz vor, so dass Sie ihn problemlos abziehen können. Wenn der Netzstecker schlecht zugänglich ist, können Sie ihn im Notfall möglicherweise nicht abziehen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser und keine entzündlichen Substanzen (Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw.) in den Scanner gelangen. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Schalten Sie den Scanner zur Sicherheit aus, wenn Sie ihn länger nicht verwenden, beispielsweise über Nacht. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie den Scanner ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen, wenn Sie den Scanner über längere Zeiträume nicht verwenden, beispielsweise bei aufeinander folgenden Feiertagen oder im Urlaub.

- Tragen Sie zur Vermeidung von Verletzungen keine losen Kleidungs- oder Schmuckstücke, die sich während des Betriebs im Scanner verfangen können. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie eine Krawatte tragen oder lange Haare haben. Wenn sich Gegenstände oder Haare im Scanner verfangen, trennen Sie sofort das Netzkabel, um das Gerät anzuhalten.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Papier in das Gerät einlegen oder Papierstaus beseitigen, da die Kanten von Papierblättern Schnittverletzungen verursachen können.

Entsorgung

Beachten Sie bei der Entsorgung des Geräts alle örtlichen Bestimmungen und Gesetze; setzen Sie sich gegebenenfalls mit dem Händler in Verbindung, von dem Sie das Gerät erworben haben.

Merkmale des Scanners

Die Hauptmerkmale des Dokumentenscanners DR-M260 sind nachfolgend aufgeführt.

● **Kompakte Ausführung**

Bei entferntem Dokumenteinzug weist der Scanner Maße von 285 mm (11.22") (B) x 180 mm (7.09") (T) x 178 mm (7.01") (H) auf.

● **Schneller Dokumenteinzug**

Dokumente können mit einer Geschwindigkeit von bis zu 60 Seiten pro Minute (beim Scannen einseitiger oder doppelseitiger Dokumente der Größe A4 bei 200 dpi) gescannt werden.

● **Hohe Bildqualität**

Durch den in den Scanner integrierten Sensor mit 600 dpi optischer Auflösung können Dokumente mit hoher Bildqualität gescannt werden.

● **USB3.1 Gen1-Schnittstelle**

Der Scanner unterstützt SuperSpeed USB3.1 Gen1.

● **Farb-/Graustufen-Unterstützung**

Dokumente können in 24-Bit-Farbe oder 256-Stufen-Grau gescannt werden.

● **Unterstützung einer Vielzahl von Scanmodi**

Der Scanner unterstützt die folgenden Scanmodi, je nach Dokumententyp:

- Einseitiges oder doppelseitiges Scannen (mit Option „Leerseite überspringen“)
- Kontinuierlicher oder Einzelblatteinzug

● **Scannen von Visitenkarten**

Sie können Visiten- oder ID-Karten scannen.

● **Papiergrößenerkennung**

Der Scanner erkennt automatisch die Größe eines gescannten Dokuments und eliminiert bei der Speicherung des Bilds unnötigen Platz am Bildrand, selbst bei Dokumenten unregelmäßiger Größe.

● **Automatische Farberkennung**

Der Scanner erkennt, ob das gescannte Dokument farbig, schwarzweiß oder in Graustufen vorliegt und speichert das Bild entsprechend.

● **Vollautomatischer Modus**

Im CaptureOnTouch und im Scanner-Treiber steht ein Full Auto-Modus zur Verfügung, um vollautomatisches Scannen zu ermöglichen. Die Scannereinstellungen wie der Farbmodus und die Seitengröße werden je nach gescanntem Dokument automatisch eingestellt.

● **Automatische Erkennung der Auflösung**

Wenn diese Funktion in den Einstellungen von CaptureOnTouch oder des Scannertreibers aktiviert wird, wird damit der Inhalt von Dokumenten erkannt und die Scanauflösung automatisch festgelegt.

● **Folio-Scannen**

Sie können gefaltete Dokumente scannen. Der Scanner scannt beide Seiten und kombiniert die Scandaten zu einem einzigen Bild.

● **Verzerrungskorrektur**

Der Scanner verfügt über eine Verzerrungskorrekturfunktion, mit der Bilder vor dem Speichern gerade ausgerichtet werden, wenn Dokumente schief gescannt werden. Die gescannten Bilder werden im Gegensatz zu den Dokumentblättern gerade ausgerichtet.

● **Doppeleinzugserkennung per Ultraschall**

Ultraschallwellen werden verwendet, um Seiten zu erkennen, die gleichzeitig eingezogen werden, ebenso wie zur Erkennung des Zwischenraums zwischen Seiten. Der Scanvorgang stoppt, wenn ein Doppeleinzug erkannt wird.

● **Ignorieren der Doppeleinzugserkennung**

Wenn eine doppelte Zufuhr erkannt wird, erscheint eine Fehlermeldung auf dem Bedienfeld. Speichern Sie, wählen Sie Fortfahren aus und drücken Sie auf OK, um weiterzumachen.

● **Wiederholung nach Doppeleinzug**

Diese Funktion befördert das Dokument nach einem Doppeleinzug zurück in den Dokumenteinzug und zieht die Seiten erneut ein.

● **Erkennung der Textausrichtung**

Die Textorientierung auf jeder Seite wird erkannt, und das gescannte Bild wird in 90-Grad-Schritten wie zur Normalisierung erforderlich gedreht.

● **Durchschlagen verhindern / Hintergrund beseitigen**

Verhindert, dass Hintergrund oder Originalabbild auf der Rückseite von dünnen Originalen auf den gescannten Seiten sichtbar sind.

- **Textverbesserungsmodi**

Der Scanner ist mit dem Modus „Erweiterte Textverbesserung“ ausgestattet, um den Text von Dokumenten mit dunklen oder ungleichmäßigen Hintergründen zu verbessern, sowie mit dem Modus „Erweiterte Textverbesserung II“, um den Text zu verbessern, wenn sowohl der Text als auch der Hintergrund hell ist. Diese Modi funktionieren abhängig vom Dokumenttyp möglicherweise nicht in allen Fällen.

- **Funktion zur Verringerung von Farbunregelmäßigkeiten**

Sie können die Farbunregelmäßigkeiten zum Zeitpunkt des Scans steuern oder verringern.

- **Funktion „Leerseite überspringen“**

Der Scanner verfügt über die Funktion „Leerseite überspringen“, die das Scannen von Dokumenten ermöglicht, ohne hierbei leere Seiten zu speichern, unabhängig davon, ob die Seiten einseitig oder doppelseitig bedruckt sind. Beide Seiten werden gescannt, aber es werden nur Bilder gespeichert, die nicht von einer leeren Seite zu stammen scheinen.

- **Prescan-Funktion**

Der Scanner verfügt über eine Prescan-Funktion. Damit können Sie Kontrast und Helligkeit eines vorab eingescannten Bilds einstellen. Das korrigierte Bild wird dann an die Anwendungssoftware gesendet, ohne dass ein erneutes Einscannen des Dokuments erforderlich ist.

- **Zeichenbetonung**

Wenn Zeichen und Linien in den gescannten Bildern nicht deutlich erkennbar sind, können Sie mit dieser Funktion deren Stärke beim Scannen korrigieren.

- **Schräglagenerkennungsfunktion**

Um Beschädigungen der Vorlagen zu vermeiden, wird der Scanner automatisch angehalten, wenn Dokumente verkantet eingezogen werden.

- **Einzugsfehlererkennung**

Wenn ein Einzugsfehler erkannt wird, unterbricht der Scanner automatisch den Scanvorgang.

- **Scanstart vom Bedienfeld**

Sie können beginnen zu scannen, indem Sie CaptureOnTouch mit den Bedienfeldtasten starten. In der Standardeinstellung ist Auftrag Nr. 1 der Methode „Shortcut wird gesc“ zugeordnet, mit der Sie ein Dokument einfach durch Befolgen der Bildschirmanweisungen scannen können.

- **Auto-Start**

Der Scanner verfügt über eine automatische Startfunktion. Der Scanvorgang wird automatisch gestartet, wenn ein Dokument in den Einzug eingelegt und erkannt wird.

- **Energiesparmodus**

Wenn 10 Minuten lang kein Scanvorgang oder eine andere Funktion ausgeführt wird, wechselt der Scanner in den Energiesparmodus.

- **Ausweis-Scan**

Scannt Pässe mit der separat verkauften Trägerfolie (für Reisepässe), die dem Scanner beiliegt.

- **A4 Trägerfolie**

Mit der separat verkauften Trägerfolie (A4) können Sie Originaldokumente scannen, ohne sie zu beschädigen.

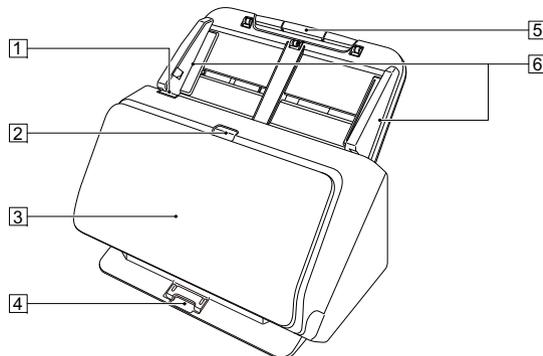


Hinweis

Je nach verwendeter Software stehen möglicherweise nicht alle Funktionen zur Verfügung.

Bezeichnung und Funktion der einzelnen Komponenten

Frontansicht (mit geschlossenem Ausgabefach)



1 Hebel OPEN

Zum Öffnen der vorderen Abdeckung an diesem Hebel ziehen.

2 Ein/Aus-Taste

Zum Einschalten des Scanners diese Taste drücken. Wenn diese Taste gedrückt wurde, leuchtet die Betriebsanzeige. Zum Ausschalten des Geräts diese Taste erneut drücken. Die Ein/Aus-Taste leuchtet oder blinkt entsprechend dem Scannerstatus wie im Folgenden beschrieben.

LED der Ein/Aus-Taste	Beschreibung
Leuchtet	Gerät ist eingeschaltet
Blinkt (langsam)	Ruhezustand
Blinkt (schnell)	Ein Fehler (Papierstau, vordere Abdeckung offen, Doppeleinzug usw.) ist aufgetreten

3 Dokumentenausgabefach

Zum Scannen dieses Fach öffnen. Gescannte Dokumente werden hier ausgegeben.

4 Ausgabefachauflage

Muss geöffnet werden, wenn Sie mehrere Dokumente verschiedener Größen gleichzeitig scannen. Gescannte Dokumente werden im Dokumentenausgabefach durch Unterfassen und Anheben des Fachs am unteren Ende angeordnet.

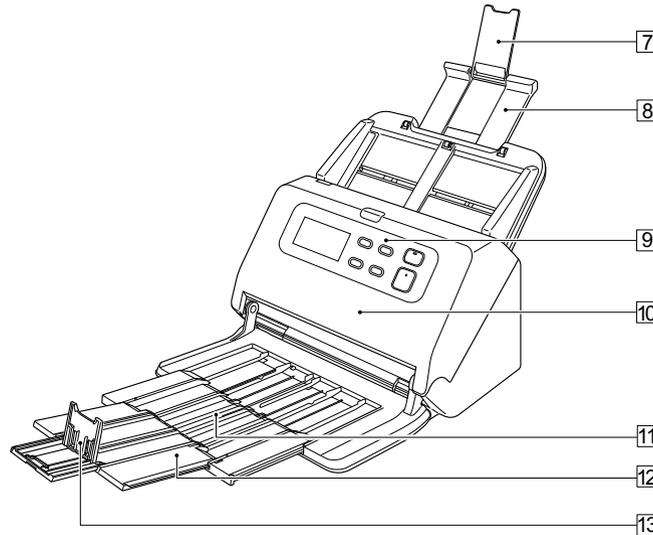
5 Dokumenteinzugsfach

Legen Sie das Dokument ein.

6 Dokumentführungen

Richten Sie die Dokumentführungen beidseitig am Dokument aus, damit dieses gerade eingezogen wird.

Frontansicht (mit offenem Ausgabefach)



7 Einzugsverlängerungsauflage

Muss zum Einlegen von langformatigem Papier in den Scanner geöffnet werden.

8 Einzugsauflage

Ziehen Sie dieses Teil heraus, um eingelegte Dokumente zu stützen.

9 Bedienfeld

Mit dem Bedienfeld kann eine Vielzahl von Scanfunktionen ausgeführt werden, z. B. Starten und Stoppen von Scanvorgängen, Ausführen von registrierten Aufträgen und Abbrechen der Doppeleinzug-Erkennung. (Siehe S. 22)

10 Vordere Abdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn Sie den Scanner im Innern reinigen oder Rollen austauschen möchten.

11 Ausgabestütze

Verwenden Sie dieses Teil, wenn Sie lange Dokumente einlegen.

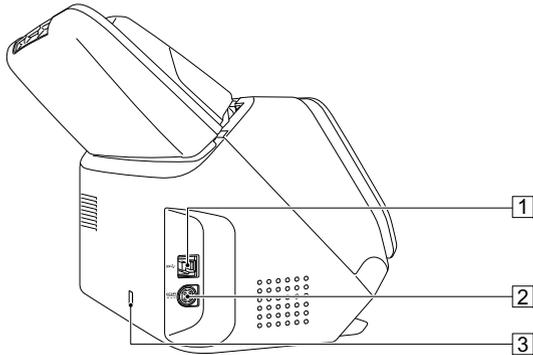
12 Ausgabefach-Erweiterungsauflage

Ziehen Sie diese bei Bedarf entsprechend der Länge der eingelegten Dokumente heraus.

13 Ausgabefachanschlag

Verhindert das Herausrutschen des Dokuments aus dem Ausgabefach und sorgt dafür, dass die Vorderkanten des ausgegebenen Dokuments bündig abschließen. Der Anschlag lässt sich auf der Ausgabefach-Erweiterungsauflage in jede Position entsprechend der Länge des Dokuments bewegen.

Rückansicht



1 USB-Anschluss

Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel an diesen Anschluss an.

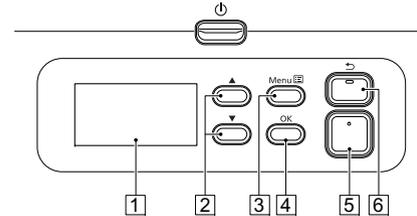
2 Netzkabelanschluss

Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzteil an diesen Anschluss an.

3 Aussparung für Diebstahlsicherung (Sicherheitsschlitz)

Hier können Sie eine Diebstahlschutzkette oder etwas Ähnliches anbringen.

Bedienfeld



1 Anzeige

Zeigt Aufträge, Nachrichten und Zähler usw. an.

2 ▲▼-Tasten

Wählt Funktionen wie Benutzermodus und Aufträge aus.

3 Menü-Taste

Zeigt das Menü an.

4 OK-Taste

Bestätigt den Auftrag, der auf dem Display angezeigt wird.

5 Start-Taste

Führt den Auftrag aus, der auf der Anzeige dargestellt wird.

6 Stop-Taste / ↶ Taste

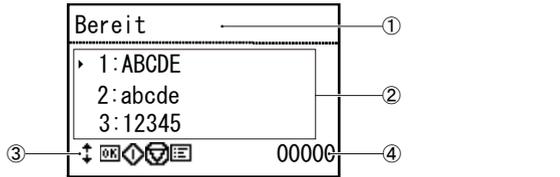
Sie können einen laufenden Scan anhalten oder zum vorherigen Bildschirm auf dem Display zurückkehren.

Beispiele für das Display

Die im Display angezeigten Informationen ändern sich je nach Status des Scanners.

Im Folgenden finden Sie einige Beispiele.

● Auf dem Bildschirm angezeigte Information



① Titelbereich

Zeigt den Status des Scanners an.

② Kommentarbereich

Zeigt die verfügbaren Menüs, Aufträge, Fehlermeldungen etc. an.

③ Tastenbereich

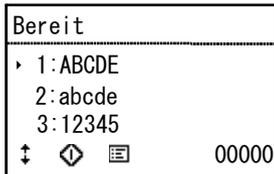
Zeigt die Tasten an, die während des Scannens verwendet werden können.

Die Tasten, (OK) Taste, (Start) Taste, (Stop) Taste und (Menü) Taste werden angezeigt.

④ Zählbereich anzeigen

Zeigt die Anzahl der Dokumente an, die gescannt wurden.

● Auftragsanzeige



Die Auftragsanzeige wird angezeigt, nachdem das Gerät eingeschaltet wurde.

Es können maximal 99 registrierte Aufträge angezeigt werden.

Wählen Sie mit den -Tasten einen Auftrag aus und drücken Sie die Start-Taste, um ihn auszuführen.

● Menü-Anzeige



Wenn Sie die Menü-Taste in der Auftrags-Anzeige drücken, wird stattdessen die Menü-Anzeige dargestellt.

Wenn Sie in der Menü-Anzeige die Stop-Taste drücken kommen Sie zur Auftrags-Anzeige zurück.

Mit den -Tasten können Sie die Menüpunkte auswählen und dann mit OK bestätigen.

Folgende Elemente können im Anzeigefeld ausgewählt/ausgeführt werden.

Elemente, die in der [Menü]-Anzeige dargestellt werden.	Beschreibung
Angez. Zähler löschen	Legen Sie die Setup-CD in das Laufwerk des Computers ein.
Gesamtanzahl Scans	Zeigt die Anzahl der Dokumente an, die zugeführt wurden.
Einzugwalzenzähler	Zeigt die Anzahl der Dokumente an, die durch die Ersatz-Walze geführt wurden. Diese Zahl kann gelöscht werden.
Display-Kontrast	Bildschirmkontrast anpassen.
Sprache	Zeigt verfügbare Sprachen an.

- **Mitteilungs-Anzeige**

Fehler [C001]
Scanner-Abdeckung ist offen.
00000

Zeigt den Status des Scanners an.
Beim Scannen werden Informationen zur Zufuhr angezeigt.
Wenn ein Fehler auftritt, werden der Fehlercode und die Fehlerdetails angezeigt.

Dokumente

Der Scanner kann Dokumente verarbeiten, deren Größe von Visitenkarten bis zum Format Letter/A4 reicht. Die Größen der Dokumente, die dieser Scanner verarbeiten kann, sind im Folgenden aufgeführt.

Normalpapier

Größe

- Breite: 50 mm bis 216 mm (1,97" bis 8,5")
- Länge: 54 mm bis 356 mm (2,13" bis 14.02") (Sie können Dokumente mit einer Länge von bis u 5.588 mm (5.588") scannen, indem Sie den Scanner auf den Modus für lange Dokumente einstellen.)

Papierstärke

- Normaleinzug: 27 bis 413 g/m² (7 bis 110 lb bond) 0,04 mm bis 0,49 mm (0,00157" bis 0.0193")
- Umgebung: 27 bis 413 g/m² (7 bis 110 lb bond) 0,04 mm bis 0,49 mm (0,00157" bis 0.0193")

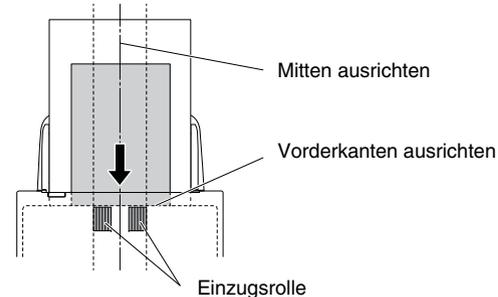
Ladefähigkeit

- Format A4 oder kleiner: 80 Blatt Papier (80 g/m² (22 lb bond))
- Größer als Format A4: 65 Blatt Papier (80 g/m² (22 lb bond))
- Achten Sie darauf, dass die Stapel keinen der obigen Werte um mehr als 10 mm Höhe überschreiten.

! WICHTIG

Die zu scannenden Dokumente müssen bestimmte Kriterien erfüllen. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig.

- Wenn Sie mehrere Dokumente in unterschiedlichen Formaten scannen, platzieren Sie die Dokumente durch Ausrichten der Mitten sowie der Vorderkanten so, dass diese den gesamten Bereich der Einzugsrollen nutzen.



- Es wird empfohlen, Dokumente, die das Format 356 mm (14.02") übersteigen, blattweise einzuziehen zu lassen.
- Das Scannen von Dokumenten, bei denen die Tinte noch nicht getrocknet ist, kann beim Scanner zu Problemen führen. Achten Sie vor dem Scannen immer darauf, dass die Tinte auf den Dokumenten getrocknet ist.
- Das Scannen von Dokumenten, die mit Bleistift oder Ähnlichem geschrieben sind, kann zur Verschmutzung der Rollen und des Scannerglases führen, wodurch Flecken im gelieferten Bild verursacht werden und der Schmutz anschließend auf andere Dokumente übertragen werden kann. Wenn Sie derartige Dokumente scannen, reinigen Sie danach stets die inneren Komponenten des Scanners.
- Beim Scannen eines doppelseitigen, auf dünnem Papier gedruckten Dokuments können die Rückseiten durchscheinen. Ändern Sie in diesem Fall vor dem Scannen die Scanintensität in der Anwendung.
- Lamierte Dokumente werden im Einzelfall unter Umständen nicht korrekt gescannt.

- Das Scannen der folgenden Dokumententypen kann einen Papierstau oder Störungen verursachen. Fertigen Sie zuerst Fotokopien derartiger Dokumente an, und scannen Sie dann die Fotokopien.



Das Dokument ist verknittert oder verknickt.



Durchschlagpapier.



Das Papier ist gewellt.



Die Oberfläche ist beschichtet.



Das Papier hat Risse.



Extrem dünne Dokumente, wie Transparentpapier.



Das Dokument wird mit Heftklammern oder Heftzwecken zusammengehalten.



Dokumente mit erhöhtem Aufkommen von Papierstaubpartikeln.

Visitenkarten

Größe: 50 mm x 85 mm (1,97" x 3,35") oder größer
 Papierstärke: 380 g/m² (80 lb bond) 0,45 mm (0,0177") oder stärker

! WICHTIG

Wenn ein Stapel Visitenkarten nicht ordnungsgemäß eingezogen werden kann, verringern Sie die Anzahl der Karten im Stapel.

Karten (Kunststoff)

Größe: 54 x 86 mm (2,13" x 3,39")
 (ISO-Standard)
 Kartendicke: 1,4 mm (0,055") oder dünner
 Ausrichtung: nur horizontaler Einzug
 Geprägte Karten können gescannt werden.
 Fassungsvermögen: 10 Karten (nicht geprägt), 1 Karte (geprägt)

! VORSICHT

- Wenn Karten gescannt werden sollen, müssen diese horizontal eingelegt werden. Wenn Sie Karten für den vertikalen Einzug positionieren, werden sie möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgegeben, und Karten, die einen Papierstau verursacht haben, sind ggf. beschädigt, wenn Sie sie entfernen.
- Geprägte Karten werden abhängig vom Typ der Prägung möglicherweise nicht richtig gescannt.

Ausweis

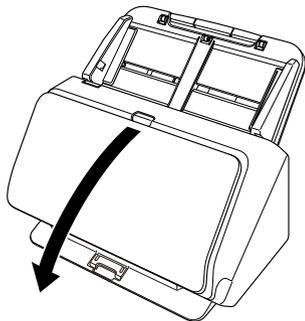
Größe: 88 mm x 125 mm (3,46" x 4,92") (ISO-Standard)
 Legen Sie den Pass in geöffnetem Zustand auf eine zusätzliche Trägerfolie (für Pässe).
 Dicke: 6 mm (0.24") oder dünner (einschließlich Trägerfolie)

Einlegen von Dokumenten

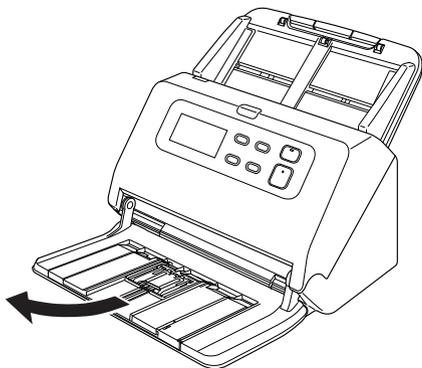
Scannen mehrerer Dokumente

Standard-Einzug sollte normalerweise verwendet werden, wenn Sie mehrere Dokumente einer Standardgröße gleichzeitig scannen. Damit können mehrere Dokumente eingezogen werden, wobei die einzelnen Seiten getrennt werden.

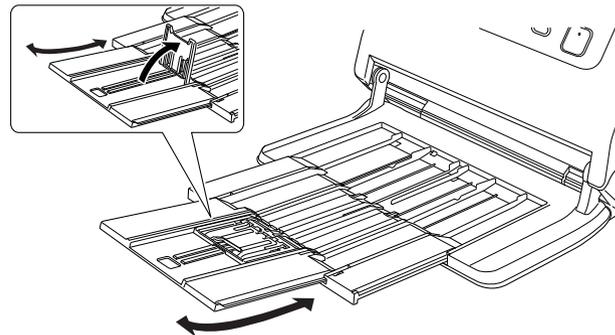
1 Öffnen Sie das Dokumentausgabefach.



2 Ziehen Sie die Ausgabestütze heraus.



Wenn Sie lange Dokumente einlegen, ziehen Sie die Ausgabefach-Erweiterungsaufgabe entsprechend der Länge der Dokumente heraus. Stellen Sie außerdem bei Bedarf den Ausgabefachanschlag am Ende der Ausgabestütze auf.

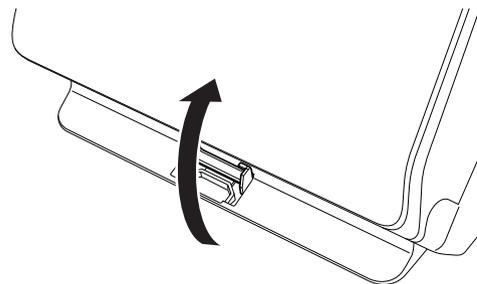


! WICHTIG

Ziehen Sie die Ausgabestütze und die Ausgabefach-Erweiterungsaufgabe heraus.

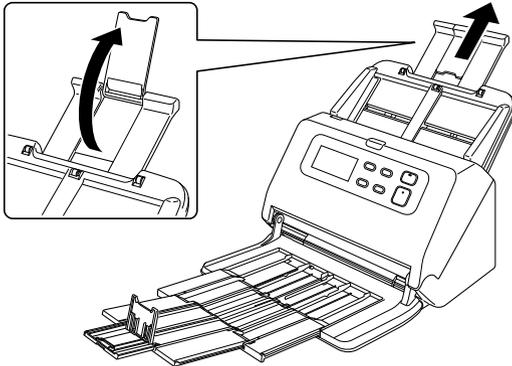
💡 Hinweis

Beim gleichzeitigen Scannen von Dokumenten verschiedener Größe werden die gescannten Dokumente im Ausgabefach möglicherweise nicht sauber gestapelt. Verwenden Sie in solchen Fällen beim Scannen die Ausgabefach-Erweiterung.

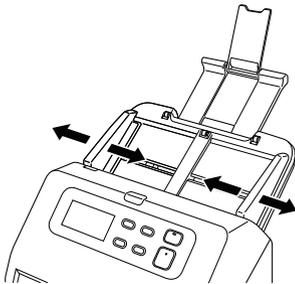


3 Ziehen Sie die Einzugsauflage heraus.

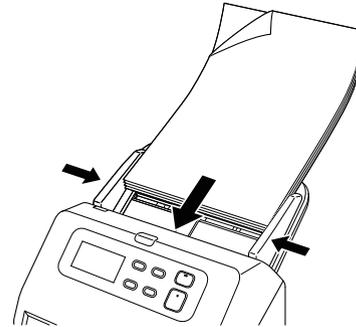
Öffnen Sie beim Einlegen von langen Dokumenten die Einzugsverlängerungsauflage.



4 Stellen Sie die Dokumentführungen entsprechend der Breite des zu scannenden Dokuments ein.



5 Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten und dem oberen Rand in Richtung des Einzugs ein.



Richten Sie nach dem Einlegen des Dokuments die Dokumentführungen an den Rändern des Dokuments aus.

! WICHTIG

- Achten Sie beim Einlegen der Dokumente in das Einzugsfach darauf, sich nicht an Papierkanten zu schneiden.
- Bevor Sie ein Dokument einlegen, vergewissern Sie sich, dass es keine Büroklammern, Heftklammern oder anderen Metallobjekte enthält. Diese Gegenstände können Brand- und Stromschlaggefahr verursachen, das Dokument beschädigen, einen Papierstau oder Fehlfunktionen des Scanners verursachen.
- Tragen Sie zur Vermeidung von Verletzungen keine losen Kleidungs- oder Schmuckstücke, die sich während des Betriebs im Scanner verfangen können. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie eine Krawatte tragen oder lange Haare haben. Falls sich Haare, Kleidungsstücke oder ähnliches im Scanner verfangen, schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker.
- Glätten Sie stets jegliche Knicke oder Wellen in Ihren Dokumenten, bevor Sie sie in den Einzugsfach einlegen. Wenn die Vorderkante eines Dokuments gewellt ist, kann ein Papierstau entstehen.
- Wenn der Dokumenteinzugsvorgang aufgrund eines Systemfehlers oder Papierstaus während des Scannens angehalten wird, beseitigen Sie zunächst das Problem. Stellen Sie sicher, dass das gescannte Bild der zuletzt korrekt eingezogenen Seite gespeichert

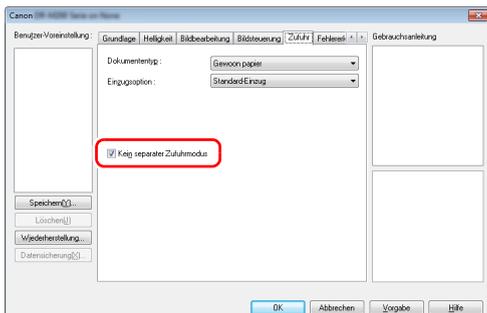
wurde, und setzen Sie den Scanvorgang dann mit den verbleibenden Dokumentseiten fort.

- Nach Abschluss des Scanvorgangs schließen Sie das Dokumentausgabefach. Dadurch vermeiden Sie Beschädigungen des Scanners während der Zeiten, in denen er nicht benutzt wird.
- Die Lesegeschwindigkeit verringert sich, wenn die Temperatur des Scanners während des Betriebs ansteigt.

Seitenweises Scannen eines Dokuments (Umgehungsmodus)

Stellen Sie beim seitenweisen Scannen eines dicken Dokuments oder beim Scannen eines Dokuments, in dem mehrere Seiten miteinander verbunden sind, die Dokumentzufuhr in den Umgehungsmodus. Dadurch kann das eingelegte Dokument gescannt werden, ohne dass die Seiten getrennt werden, unabhängig von der Anzahl der Seiten. Das Umschalten in den Umgehungsmodus erfolgt im Einstellungsbildschirm für den Scannertreiber. Dieser Abschnitt beschreibt das Vorgehen unter Verwendung der im Lieferumfang des Scanners enthaltenen Software CapturePerfect.

- 1** Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)
- 2** Öffnen Sie die Registerkarte [Zufuhr].
- 3** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Kein separater Zufuhrmodus].



- 4** Klicken Sie auf [OK], um den Einstellungsbildschirm zu schließen.

- 5** Legen Sie das Dokument wie in der Anleitung „Scannen mehrerer Dokumente“ auf S. 27 ein.

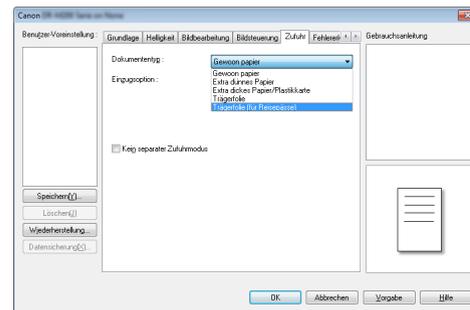
! WICHTIG

Legen Sie mehrseitige Dokumente, die verbunden sind (z. B. Rechnungen), mit der Verbindungskante nach unten ein.

Pässe laden

Um einen Pass zu scannen, müssen Sie diesen in die separat verkaufte Trägerfolie (für Reisepässe) stecken und diese dann scannen.

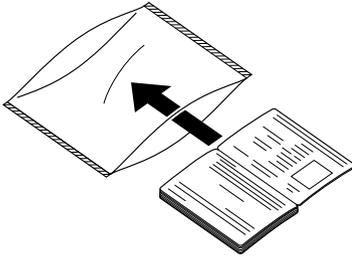
- 1** Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)
- 2** Öffnen Sie die Registerkarte [Zufuhr].
- 3** Wählen Sie in [Dokumententyp] [Trägerfolie (für Reisepässe)] aus.



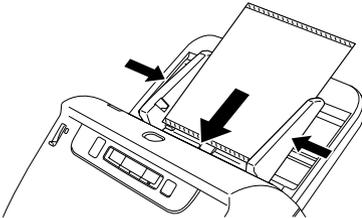
! VORSICHT

Ändern Sie den [Dokumententyp] in [Trägerfolie (für Reisepässe)], wenn Sie einen Pass scannen.

4 Öffnen Sie die Seite des Reisepasses, die Sie scannen möchten, und führen Sie sie in die Trägerfolie ein.



5 Laden Sie das Dokument so, dass die Seite, die Sie scannen möchten, nach unten zeigt.



Richten Sie nach dem Einlegen des Dokuments die Dokumentführungen an den Rändern des Dokuments aus.

⚠ VORSICHT

Wenn die Trägerfolie oder der Pass nicht richtig geladen werden, kann dies einen Dokumentenstau zur Folge haben oder ein Scanbild, das anders ausfällt als gewünscht.

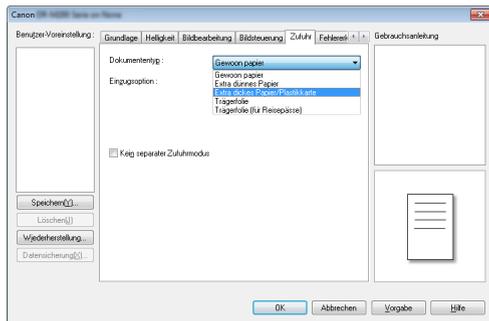
! WICHTIG

- Je nach Zustand der Trägerfolie oder des Passes kann es vorkommen, dass das Bild nicht vollständig gescannt wird oder dass die Bildkorrektur des Scanners nicht richtig funktioniert. Ist dies der Fall, stellen Sie auf dem Bildschirm für die Treibereinstellungen des Scanners [Seitengröße] auf eine größere Papiergröße ein (z. B. A4) und wiederholen Sie dann den Scanvorgang. (Siehe S. 71)
- Wenn der Pass in der Größe stark von der der Trägerfolie abweicht, kann dies einen Dokumentenstau zur Folge haben oder dass die Bildkorrektur des Scanners nicht richtig funktioniert.
- Die maximale Dicke zum Scannen beträgt für die Trägerfolie inklusive Pass 6 mm (0.24"). Bei einer Dicke von über 6 mm (0.24") kann der Scanner durch Probleme wie Papierstau beschädigt werden.
- Bitte führen Sie außer Pässen keine anderen Dokumente zum Scannen in die Trägerfolie ein. Dadurch kann der Scanner beschädigt werden.

Einlegen von Karten

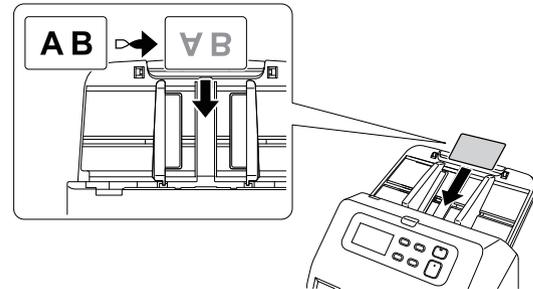
Wenn Sie Karten scannen, müssen Sie eine Karte nach der anderen horizontal einführen.

- 1 Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)
- 2 Öffnen Sie die Registerkarte [Zufuhr].
- 3 Wählen Sie in [Dokumententyp] [Extra dickes Papier/Plastikkarte] aus.



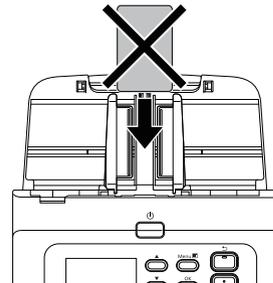
- 4 Stellen Sie die Dokumentführungen entsprechend der Breite der zu scannenden Karte ein.

- 5 Legen Sie die Karte horizontal so ein, dass die Rückseite zu Ihnen zeigt und die Oberkante der Karte nach unten zeigt.



⚠ VORSICHT

- Legen Sie die Karten einzeln ein.
- Wenn Karten gescannt werden sollen, müssen diese horizontal eingelegt werden. Wenn Sie Karten für den vertikalen Einzug positionieren, werden sie möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgegeben, und Karten, die einen Papierstau verursacht haben, sind ggf. beschädigt, wenn Sie sie entfernen.



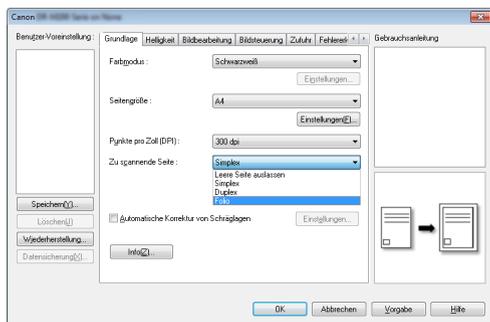
💡 Hinweis

Bis zu 10 Karten (ungeprägt) können gleichzeitig in den Scanner eingelegt werden.

Einlegen gefalteter Dokumente

Durch Folio-Scannen wird das Scannen von Dokumenten ermöglicht, die größer als A4 sind und daher nicht in den Einzug passen. Um diese Funktion zu nutzen, falten Sie das Dokument der Länge nach zur Hälfte und legen es in den Einzug. Der DR-M260 scannt beide Seiten und kombiniert die Scandaten zu einem einzigen Bild.

- 1** Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)
- 2** Schalten Sie den Scanner in den Umgebungsmodus.
- 3** Stellen Sie [Seitengröße] auf der Registerkarte [Grundlage] auf ein Format, das halb so groß ist wie das zu scannende Papier, und setzen Sie die Option [Zu scannende Seite] auf [Folio].
Wenn Sie zum Beispiel ein Dokument in gefaltetem Format A3 scannen, stellen Sie [Seitengröße] auf [A4] ein.



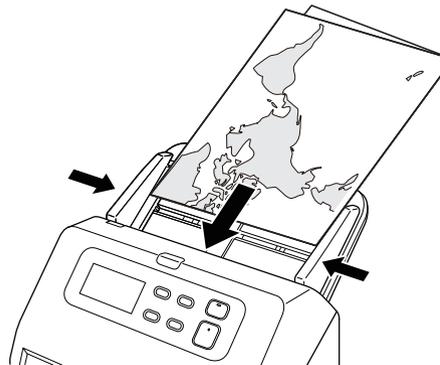
- 4** Klicken Sie auf [OK], um den Einstellungsbildschirm zu schließen.

- 5** Falten Sie das Dokument in der Mitte.
Falten Sie das Dokument kräftig auf die Hälfte. Achten Sie dabei darauf, dass die Kanten des Dokuments korrekt aufeinander liegen. Wenn das Dokument nicht korrekt gefaltet ist, können Papierstaus oder Verzerrungen im zusammengefassten gescannten Bild auftreten.

! WICHTIG

Der Teil entlang der Faltnie fehlt dann im gescannten Bild.

- 6** Legen Sie das Dokument so ein, dass der Faltrand rechts und der obere Rand unten ist.



! WICHTIG

Stellen Sie die Dokumentführungen entsprechend der Dokumentbreite ein. Andernfalls können Verzerrungen oder Bildversatz auftreten.

Hinweis

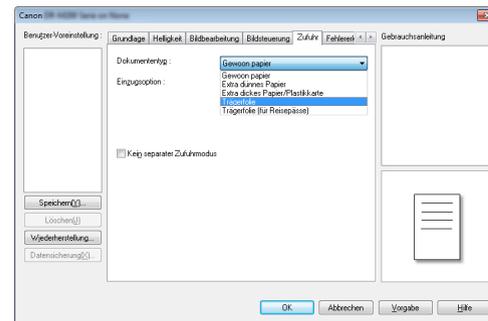
- Die Ihnen zugewandte Seite des gefalteten Dokuments wird zur rechten Seite des kombinierten Bilds.
- Die maximale Größe des kombinierten Bilds ist A3. Verwenden Sie diese Methode beim Scannen von Dokumenten im Format A3. Wählen Sie zum Scannen von gefalteten Dokumenten in anderen Formaten als den Standardformaten im Einstellungsbildschirm des Scannertreibers für die Option [Seitengröße] die Einstellung [An Originalgröße anpassen]. (Siehe S. 71)

Scannen mit Trägerfolien

Um Beschädigungen des Dokuments beim Scannen zu vermeiden, legen Sie dieses in eine optionale Trägerfolie ein, ehe Sie es in den Scanner einführen.

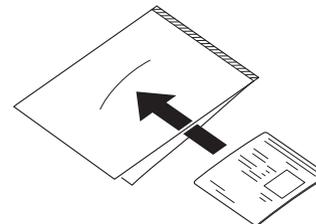
1 Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)

2 Öffnen Sie die Registerkarte [Zufuhr] und stellen Sie [Trägerfolie] auf [Dokumententyp].

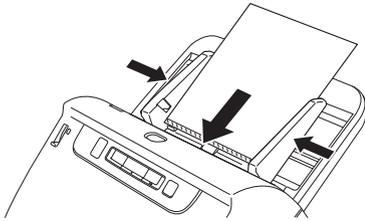


3 Klicken Sie auf [OK], um den Einstellungsbildschirm zu schließen.

4 Legen Sie das Dokument in die Trägerfolie ein. Sie können bis zu drei Trägerfolien gleichzeitig im Scanner einstellen.



5 Führen Sie das Dokument mit dem versiegelten Ende der Trägerfolie voran in den Scanner ein.



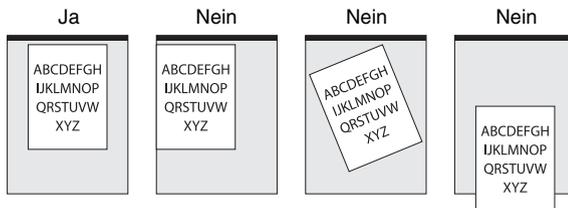
Richten Sie nach dem Einlegen des Dokuments die Dokumentföhrungen an den Rändern des Dokuments aus.

! VORSICHT

Wenn das Dokument nicht korrekt in die Trägerfolie eingelegt wurde, kann es zu einem Dokumentenstau oder zu Fehlabbildungen kommen.

! WICHTIG

- Legen Sie die Dokumente gerade und mittig in die Trägerfolie ein. Wenn sich das Dokument zu nahe am Rand befindet, schräg liegt oder aus der Trägerfolie herausragt, ist ein korrekter Scanvorgang nicht möglich.



- Es können Dokumente mit einer maximalen Stärke von 127 g/m^2 gescannt werden. Bei einer Dicke von über 127 g/m^2 kann der Scanner durch Probleme wie Papierstau beschädigt werden.
- Verwenden Sie beim Scannen von Reisepässen die im Lieferumfang enthaltene Trägerfolie für Reisepässe.

- Die Trägerfolie ist ein Verschleißteil, das bei Bedarf durch ein neues auszutauschen ist, wenn Schäden oder Verunreinigungen sichtbar sind.
- Als Faustregel kann gelten, dass die Folie nach 1.000 Scanvorgängen ersetzt werden muss (bei einem einzelnen eingelegten Blatt mit einem Papiergewicht von 80 g/m^2 bzw. 22 lb bond).

Einstellen des Modus für lange Dokumente

Die Länge der Dokumente, die vom Scanner verarbeitet werden können, beträgt normalerweise 356 mm ($14.02''$). Sie können jedoch Dokumente mit einer Länge von bis zu 5.588 mm ($220''$) scannen, indem Sie den Scanner in den Modus für lange Dokumente schalten. (200 dpi grau-Skala)

! WICHTIG

Indem Sie den Modus für lange Dokumente wählen und im Einstellungsbildschirm des Scannertreibers für [Seitengröße] die Einstellung [Automatische Erkennung] wählen, können Sie Dokumente bis zu 5.588 mm ($220''$) Länge scannen. Beachten Sie bei Verwendung des Modus für lange Dokumente die folgenden Hinweise.

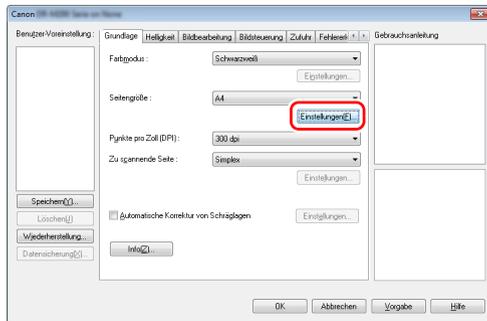
- Wenn das Dokument beim Scannen im Modus für lange Dokumente schräg in den Einzug eingelegt wird, kann es mit den Kanten des Einzugsbereichs in Beröhrung kommen und beschädigt werden. Achten Sie darauf, das Dokument so einzulegen, dass es nicht schräg eingezogen wird.
- Beim Scannen im Modus für lange Dokumente reagiert die Papierstau-Erkennung möglicherweise langsamer, was zur Beschädigung des Dokuments föhren kann. Vermeiden Sie Papierstau.
- Beim Scannen großer Dokumente im Modus für lange Dokumente kann die Scangeschwindigkeit sinken. Außerdem können Fehler aufgrund von Speichermangel auftreten, durch die das Scannen unmöglich wird.

1 Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)

2 Schalten Sie den Scanner in den Umgebungsmodus.

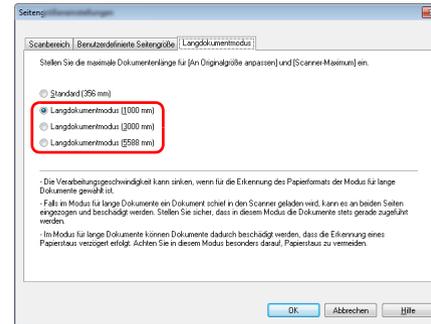
3 Klicken Sie auf dem [Grundlage]-Tab auf [Einstellungen] unter [Seitengröße].

Das Dialogfeld [Papier Größeneinstellungen] wird geöffnet.



4 Klicken Sie auf den Tab [Langdokumentmodus] und legen Sie den Modus fest.

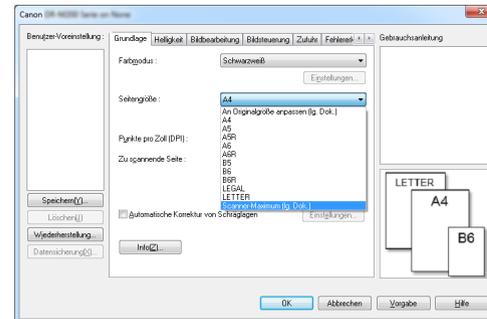
Je nach Länge des Dokuments, wählen Sie [Langdokumentmodus (1000 mm)], [Langdokumentmodus (3000 mm)] oder [Langdokumentmodus (5588 mm)].



5 Klicken Sie auf [OK], um den Einstellungsbildschirm zuzuschließen.

Hinweis

Wenn Sie den Langdokumentmodus einstellen, wird im Tab [Grundlage] unter [Seitengröße] [(lg. Dok.)] angezeigt.

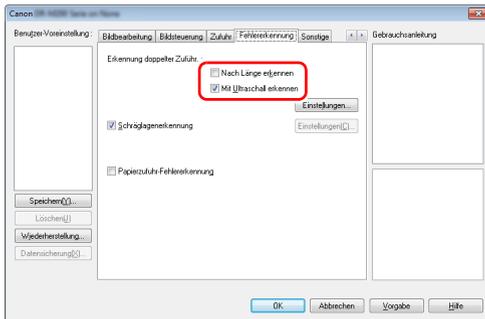


Erkennen von Doppeleinzug

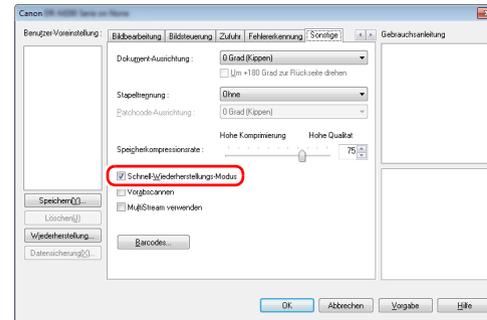
Der Scanner enthält eine Funktion zum Erkennen von doppeltem Dokumenteinzug. Diese Funktion hält den Scanner automatisch an, wenn erkannt wird, dass mehrere Dokumente gleichzeitig eingezogen wurden. Sie können auch angeben, dass das gescannte Bild nach dem Ende des Scanvorgangs gespeichert und das Dokument weiter gescannt werden soll (Ignorieren der Doppeleinzugserkennung). Um die Doppeleinzug-Erkennungsfunktion zu verwenden, müssen Sie den Einstellungsbildschirm für den Scannertreiber öffnen und die Option „Erkennung doppelter Zufuhr.“ aktivieren. Um die Funktion „Ignorieren der Doppeleinzugserkennung“ zu verwenden, muss auch die Option [Schnell-Wiederherstellungs-Modus] aktiviert werden.

Einstellverfahren

- 1 Damit wird der Dialog „Erweiterte Einstellungen“ des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Fehlererkennung].
- 3 Wählen Sie mindestens eines der Kontrollkästchen [Nach Länge erkennen] oder [Mit Ultraschall erkennen].



- 4 Um die Funktion „Ignorieren der Doppeleinzugserkennung“ zu verwenden, öffnen Sie die Registerkarte [Sonstige], und aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Schnell-Wiederherstellungs-Modus].



- 5 Klicken Sie auf [OK], und schließen Sie den Einstellungsbildschirm.
- 6 Legen Sie das Dokument wie in der Anleitung „Scannen mehrerer Dokumente“ auf S. 27 ein.

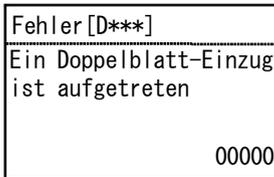
! WICHTIG

- Wenn Dokumente wie Plastikkarten gescannt werden, kann dies fälschlicherweise als doppelte Zufuhr erkannt werden.
- Je nach Art und Stärke des Papiers, kann dies als Doppelzufuhr erkannt werden. Wenn die Erkennung der doppelten Zufuhr fehlschlägt, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Mit Ultraschall erkennen] der Registerkarte [Fehlererkennung].

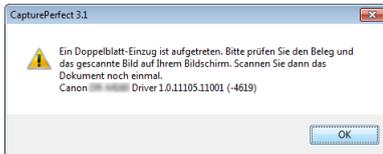
Vorgehensweise beim Erkennen eines Doppeleinzugs

Wenn die Funktion „Ignorieren der Doppeleinzugserkennung“ nicht verwendet wird

Wenn beim Scannen ein Doppeleinzug erkannt wird, wird die Dokumentzufuhr angehalten, wenn die doppelt eingezogenen Dokumente ausgegeben werden. In diesem Fall wird in der Auftragsnummer-Anzeige des Bedienfelds folgender Fehlercode angezeigt.



Weiterhin wird eine Meldung über den erkannten Doppeleinzug angezeigt.



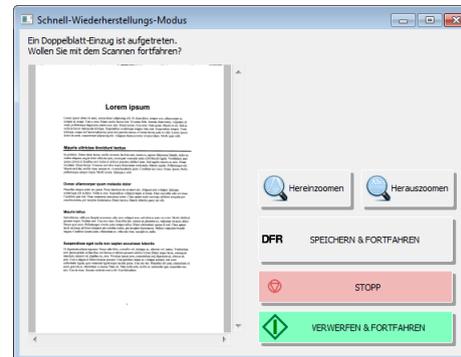
Halten Sie in diesem Fall den Scanvorgang in der Anwendung an, und scannen Sie dann die Dokumente erneut.

Wenn die Funktion „Ignorieren der Doppeleinzugserkennung“ verwendet wird

Wenn eine Doppelzufuhr während des Scannens erkannt wird, hält die Zufuhr des Dokuments an, wenn die Dokumente ausgestoßen werden. Der folgende Fehler wird im Bedienfeld angezeigt.



Weiterhin wird der Bildschirm [Schnell-Wiederherstellungs-Modus] angezeigt, in dem Sie angeben können, ob der Scanvorgang fortgesetzt werden soll.



Schaltflächen im Bildschirm [Schnell-Wiederherstellungs-Modus]	Bedienfeldtasten	Beschreibung
[SPEICHERN & FORTFAHREN]	Taste OK	Speichert das Vorschaubild als gescanntes Bild und scannt den Rest des Dokuments.
[STOPP]	Stopptaste	Verwirft das Vorschaubild und stoppt den Scanvorgang.
[VERWERFEN & FORTFAHREN]	Starttaste	Verwirft das Vorschaubild und setzt den Scanvorgang fort. Ziehen Sie das doppelt eingezogene Dokument erneut ein, ehe Sie auf diese Schaltfläche klicken.

Erkennen schief eingezogener Dokumente

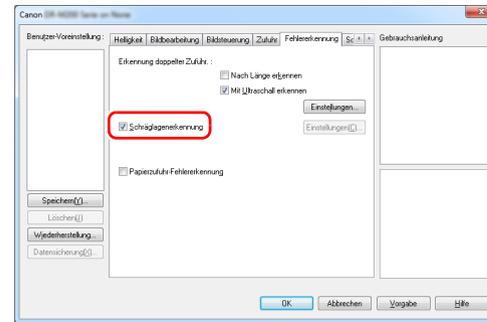
Der Scanner enthält eine Funktion zum Erkennen schief eingezogener Dokumente. Wenn diese Funktion verwendet wird, bricht der Scanner zur Vermeidung von Beschädigungen der Vorlage den Scanvorgang automatisch ab, wenn er ein über ein gewisses fest eingestelltes Maß hinausgehend schief eingezogenes Dokument erkennt. Neben schief eingezogenen Dokumenten erkennt diese Funktion auch geklammerte Dokumente.

Diese Funktion ist nützlich bei Dokumenten mit einer Breite von mindestens 148 mm (5.8").

Um die Erkennung schief eingezogener Dokumente zu verwenden, müssen Sie diese im Einstellungsbildschirm für den Scannertreiber aktivieren.

Einstellverfahren

- 1 Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Fehlererkennung].
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Schräglagenerkennung].



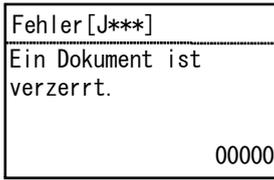
- 4 Klicken Sie auf [OK], um den Einstellungsbildschirm zu schließen.
- 5 Legen Sie das Dokument entsprechend der Beschreibung in „Dokumente einlegen“ (Siehe S. 27).

! WICHTIG

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können kleine Dokumente und Dokumente, die links oder rechts neben der Mitte der Dokumenteinzugsöffnung eingelegt wurden, unter Umständen als schief eingezogen erkannt werden, sodass der Scanvorgang abgebrochen wird. Legen Sie die Dokumente in die Mitte der Dokumenteinzugsöffnung, oder deaktivieren Sie die Schräglagenerkennungsfunktion.

Wenn ein schief eingezogenes Dokument erkannt wird

Die Zufuhr hält automatisch an, wenn ein schiefes Dokument während des Scannens erkannt wird. Die folgende Fehlermeldung wird auf dem Bedienfeld angezeigt.

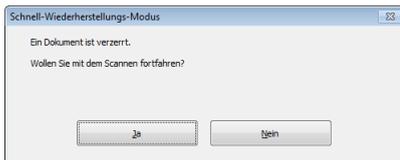


Weiterhin wird eine Meldung über den erkannten Schräglageneinzug angezeigt.



Hinweis

Wenn in der Registerkarte [Andere] des Scannertreiber-Einstellungsbildschirms [Schnell-Wiederherstellungs-Modus] aktiviert ist, wird anstelle der obigen Meldung der folgende Bildschirm angezeigt. Legen Sie in derartigen Fällen das Dokument erneut ein, und klicken Sie auf [Ja], um den Scanvorgang fortzusetzen.



Fehlererkennung bei der Papierzufuhr

Dieser Scanner enthält eine Funktion, welche Papier-Zufuhrfehler erkennt.

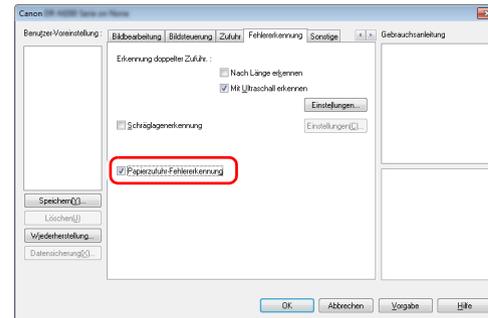
Wenn diese Funktion verwendet wird, hält der Scanner den Scan automatisch an, wenn ein Zufuhrfehler auftritt, damit das Dokument nicht beschädigt wird.

Die Zufuhr-Fehlererkennung ist bei Dokumenten nützlich, die 148 mm (5.83") oder breiter sind.

Um die Zufuhr-Fehlererkennung zu aktivieren, müssen Sie die Einstellungen des Scanner-Treiber öffnen und die Funktion im Voraus aktivieren.

Einstellverfahren

- 1 Damit wird der Dialog "Erweiterte Einstellungen" des Scanners geöffnet. (Siehe S. 68)
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Fehlererkennung].
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Papierzufuhr-Fehlererkennung].



4 Klicken Sie auf [OK], um den Einstellungsbildschirm zu schließen.

5 Legen Sie das Dokument entsprechend der Beschreibung in „Dokumente einlegen“ (Siehe S. 27).

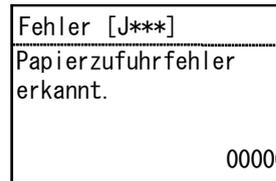


Hinweis

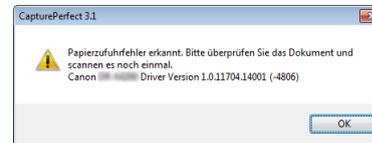
Der Scanner kann möglicherweise keine Unregelmäßigkeiten bei der Zufuhr verschiedener Dokumente erkennen, nachdem die Trennung Wiederholen-Funktion durchgeführt wurde.

Betrieb, wenn ein Papier-Zufuhrfehler erkannt wurde

Der Zufuhr hält automatisch an, wenn ein Zufuhrfehler während des Scannens erkannt wird. Der folgende Fehler wird ebenfalls im Bedienfeld angezeigt.



Weiterhin wird eine Meldung über den erkannten Schräglageneinzug angezeigt.



Hinweis

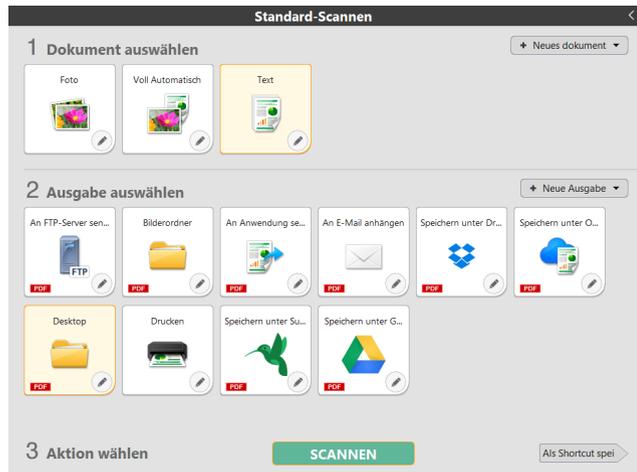
Wenn in der Registerkarte [Andere] des Scannertreiber-Einstellungsbildschirms [Schnell-Wiederherstellungs-Modus] aktiviert ist, wird anstelle der obigen Meldung der folgende Bildschirm angezeigt. Legen Sie in derartigen Fällen das Dokument erneut ein, und klicken Sie auf [Ja], um den Scanvorgang fortzusetzen.



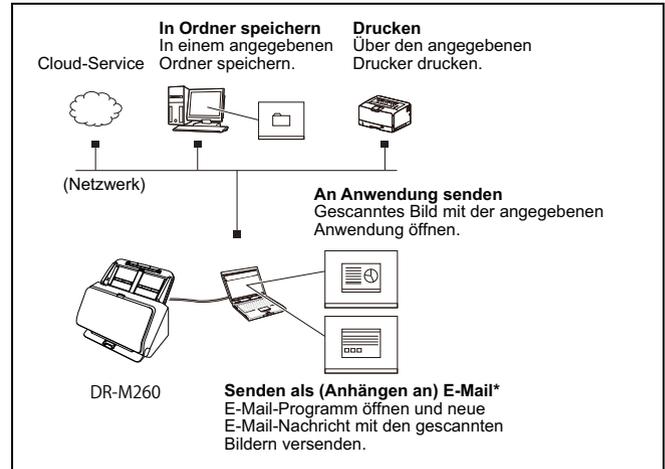
Scannen mit CaptureOnTouch

Was ist CaptureOnTouch?

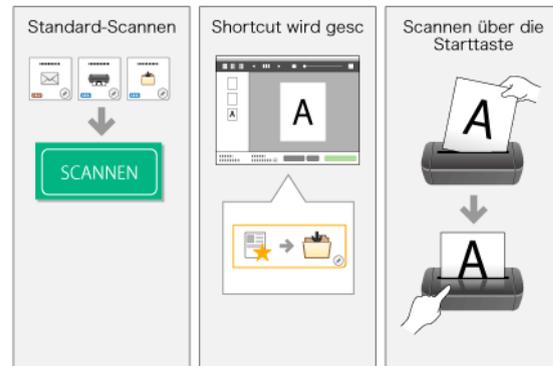
CaptureOnTouch ist eine Anwendung zum Scannen von Dokumenten, bei der Sie nur die entsprechende Auswahl auf den Panels auf dem Bildschirm vornehmen müssen.



CaptureOnTouch bietet mehrere Scanmethoden, die je nach Zweck und Anwendung gewählt werden können.



CaptureOnTouch unterstützt die folgenden Scanmethoden.



Standard-Scannen

Klicken Sie auf die Panels [Dokument auswählen] und [Ausgabe] und dann den Button [Scannen], um Dokumente zu scannen. Sie können auch die Art und den Verwendungszweck des Dokuments wählen und es dann mit den entsprechenden Einstellungen scannen.

„Standard-Scannen“ (Siehe S. 44)

Scan-Verknüpfung

Häufig verwendete Kombinationen von [Dokument auswählen]- und Ausgabe-Einstellungen können als Shortcut unter [Shortcut wird gesc] gespeichert werden. Sie können den Scan dann mit einem einfachen Klick auf das Panel [Shortcut wird gesc] mit den entsprechenden Einstellungen vornehmen.

„Scan-Verknüpfung“ (Siehe S. 47)

Scannen über die Starttaste

Wenn ein Auftrag zugewiesen wurde, beginnt der Scan, sobald Sie das Dokument eingelegt und auf die Starttaste gedrückt haben.

„Scannen über die Starttaste“ (Siehe S. 42)

Starten und Beenden von CaptureOnTouch

CaptureOnTouch wird beim Starten des Computers standardmäßig in das System geladen.



Doppelklicken Sie auf  (CaptureOnTouch-Symbol) in der Taskleiste, um CaptureOnTouch zu starten und das Hauptfenster anzuzeigen.



Hinweis

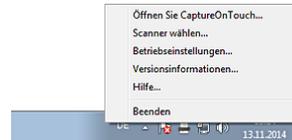
- CaptureOnTouch kann auch über das Startmenü aufgerufen werden. Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme] - [CaptureOnTouch].

- Der Zeitraum zwischen dem Zeitpunkt, zu dem Sie am Scanner die Starttaste drücken, und dem Beginn des Scanvorgangs wird verkürzt, wenn das Kontrollkästchen [Machen Sie CaptureOnTouch speicherresident] auf der Registerkarte [Grundlegende Einstellungen] des Dialogfelds [Betriebeinstellungen] aktiviert wird. Einzelheiten [siehe „Betriebeinstellungen“ auf S. 63](#).

Beenden von CaptureOnTouch

Klicken Sie zum Schließen des CaptureOnTouch-Fensters oben im Fenster auf . Damit wird das Fenster geschlossen, CaptureOnTouch wird aber weiter ausgeführt.

Um die Anwendung CaptureOnTouch zu beenden, klicken Sie in der Um die Anwendung CaptureOnTouch zu beenden, klicken Sie in der Taskleiste auf  (CaptureOnTouch-Symbol), und wählen Sie im Menü den Befehl [Beenden] aus.



Die Anwendung wird nun nicht mehr ausgeführt und das Taskleistensymbol wird nicht mehr angezeigt.

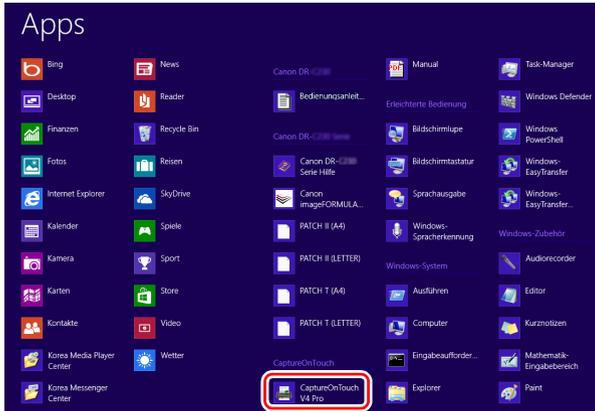
Neustarten von CaptureOnTouch

Wenn Sie CaptureOnTouch wieder verwenden möchten, wenn es nicht mehr ausgeführt wird, verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um es neu zu starten. CaptureOnTouch wird gestartet und wird wieder im System resident.

- Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme] - [CaptureOnTouch].
- Drücken Sie am Scanner die Starttaste (in diesem Fall wird der Hauptbildschirm von CaptureOnTouch geöffnet und der Scanvorgang wird mit der Scanmethode gestartet, die der Starttaste zugewiesen wurde).

Hinweis

In Windows 8.1 ist es am folgenden Ort registriert.



3 Wählen Sie [CANON DR-M200] aus und klicken Sie auf [OK].



Hinweis

Falls [CANON DR-M200] nicht angezeigt wird, installieren Sie den Scannertreiber erneut. (Siehe S. 7)

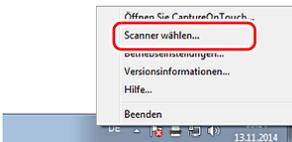
Auswahl eines Scanners

Im Folgenden finden Sie eine Erläuterung dazu, wie Sie einen Scanner mit CaptureOnTouch auswählen können.

1 Klicken Sie auf (CaptureOnTouch Symbol) auf der Taskleiste.

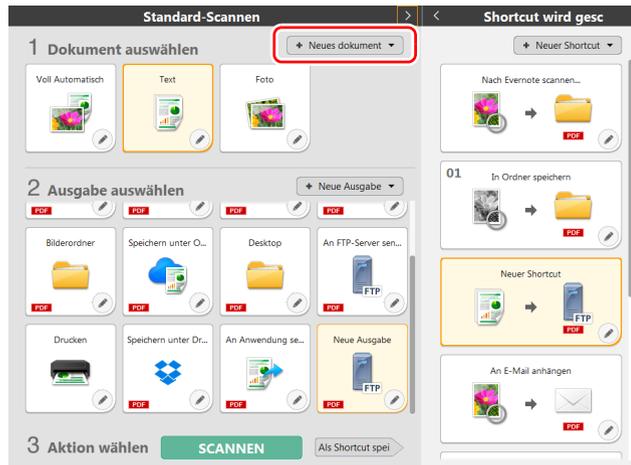


2 Klicken Sie im Menü auf [Scanner wählen].



Beschreibung der Bildschirmelemente

Der Hauptbildschirm von CaptureOnTouch umfasst die beiden Bereiche [Shortcut wird gesc] und [Standard-Scannen]. Sie können den zu scannenden Bereich mit [>][<] rechts oben im Hauptmenü ändern.



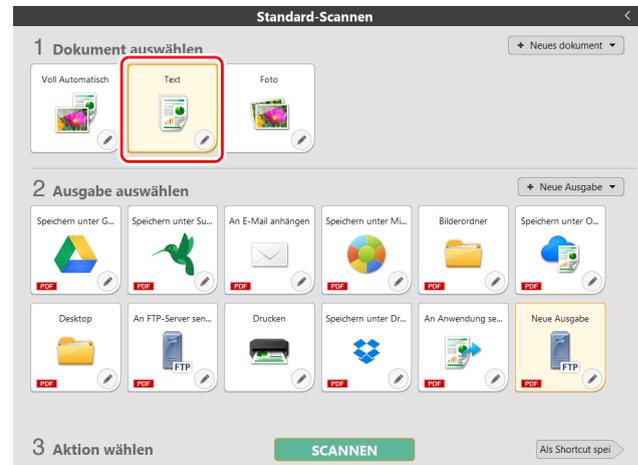
Die Einstellungen für Scan und Ausgabe sind für jeden Einzelbereich auf den entsprechenden Panels eingestellt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Neues Dokument], um ein neues Bedienfeld [Neues Dokument] hinzuzufügen.

Standard-Scannen

Die einzelnen Arbeitsschritte
Auswählen des Bedienfelds „Dokument auswählen“ -> Auswählen des Bedienfelds „Ausgabe auswählen“ -> Dokument scannen

- 1 Legen Sie das Dokument in den Scanner.
- 2 Klicken Sie von [1 Dokument auswählen] aus das [Dokument auswählen]-Panel des zu scannenden Dokuments an.

Das gewählte [Dokument auswählen]-Panel wird nun orangefarben dargestellt. Informationen zur Bearbeitung des [Dokument auswählen]-Panels finden [siehe „\[Dokument auswählen\]-Einstellungen“ auf S. 56.](#)

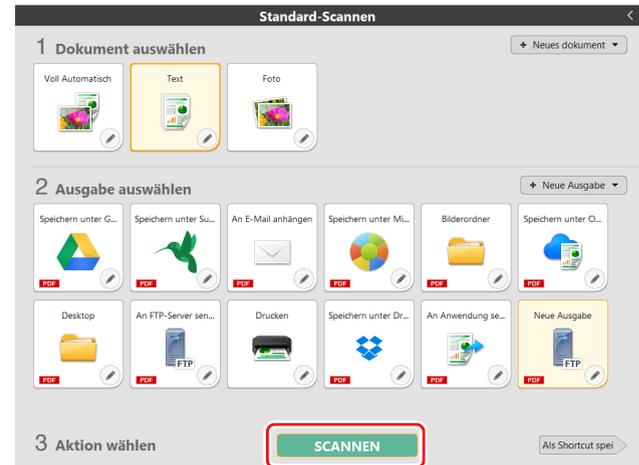


3 Klicken Sie von [2 Ausgabe auswählen] aus das Ausgabe-Panel des Scans an.

Das gewählte [Ausgabe]-Panel wird nun orangefarben dargestellt. Informationen zur Bearbeitung des [Ausgabe]-Panel finden [siehe „Ausgabe einstellen“ auf S. 59](#).



4 Klicken Sie auf die [SCANNEN]-Taste.



Das Dokument wird gescannt. Während des Scanvorgangs wird neben den Scanner-Einstellungen auch die Anzahl der gescannten Seiten angezeigt.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird [Bildschirm „Vorschau gescanntes Bild“] geöffnet.

Hinweis

Wenn Sie das nächste Mal dieselben Einstellungen für [Dokument auswählen] und [Ausgabe] nutzen möchten, können Sie sie mit [Als Shortcut spei] speichern.

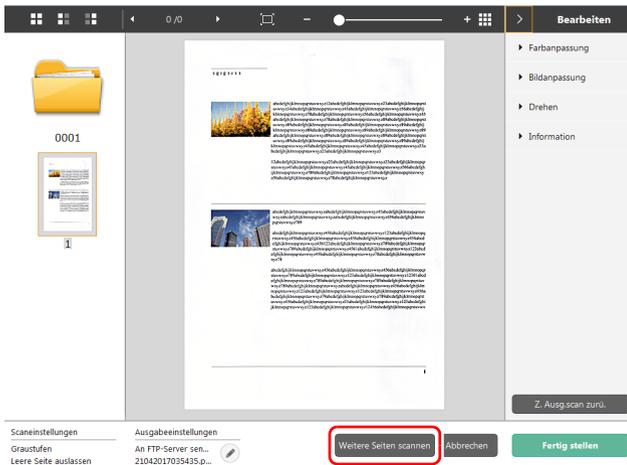
Das von Ihnen ausgewählte Dokument und die ausgewählte Ausgabe werden zu „Shortcut eird gesc“ hinzugefügt. In der Panel-Ansicht „Shortcut wird gesc“ wird ein neues Panel hinzugefügt.

VORSICHT

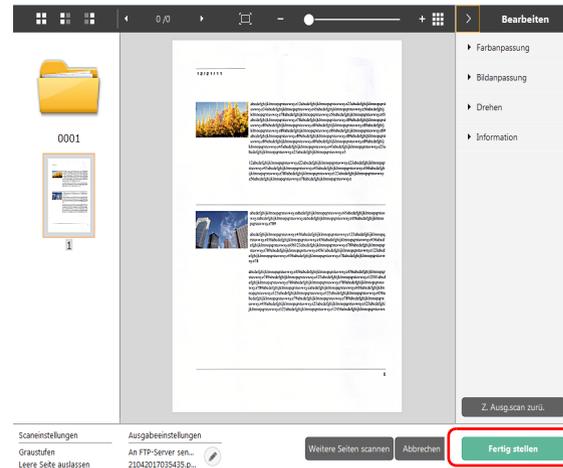
- Wenn Sie Scan-Einstellungen festlegen, die einen großen Teil des Computerspeichers beanspruchen, wird der Scanvorgang möglicherweise unterbrochen, weil nicht genug Arbeitsspeicher verfügbar ist. Erscheint während des Scannens eine Fehlermeldung für unzureichenden Speicherplatz, brechen Sie den Scanvorgang ab, ändern Sie die Scanbedingungen und versuchen Sie erneut zu scannen.
- Ein mehrseitiges Scandokument kann nicht gespeichert werden, wenn die Dateigröße 2 GB erreicht. Ändern Sie die Einstellungen für das Speichern, wenn eine Fehlermeldung ausgegeben wird.

Hinweis

Wenn sie mehrere Dokumente hintereinander scannen möchten, legen Sie das nächste Dokument ein und wählen Sie [Weitere Seiten scannen]. Der Scan des Dokuments beginnt.



5 Wenn der Scan beendet ist, drücken Sie [Fertig stellen].



Informationen zur Bearbeitung des Scans finden [siehe „\[Bildschirm „Vorschau gescanntes Bild“\]-Bedienung“ auf S. 52.](#)

Wenn Sie [] anklicken, können Sie die [Ausgabe]-Einstellungen bearbeiten.

„Ausgabe einstellen“ (Siehe S. 59)

Mit einem Klick auf [Abbrechen] verwerfen Sie das gescannte Bild und kehren zum Hauptmenü zurück.

Wenn die Ausgabe abgeschlossen wurde, erscheint ein Pop-up-Fenster. Wenn Sie das gescannte Bild speichern, wird der Link zu [Speicherordner öffnen] angezeigt.

Damit ist das Standard-Scannen abgeschlossen.



Hinweis

Klicken Sie auf [Speicherordner öffnen], um den Ordner zu öffnen, in dem die gescannten Bilder gespeichert wurden. Je nach Ausgabe-Einstellungen kann es vorkommen, dass der Link [Ordner öffnen] nicht angezeigt wird.

Scan-Verknüpfung

Die einzelnen Arbeitsschritte

Shortcut speichern -> Dokument scannen -> Bildausgabe

Wenn Sie eine häufig verwendete Kombination von [Dokument auswählen] und [Ausgabe] als Shortcut gespeichert haben, können sie ein Dokument mit nur einen Klick auf das Panel [Shortcut wird gesc] scannen.

Hinweis

Wenn Sie eine registrierte Scan-Verknüpfung als Auftrag zuweisen, können Sie den Scan über Shortcut-Einstellungen ausführen. Drücken Sie dazu auf die Scanner-Starttaste.

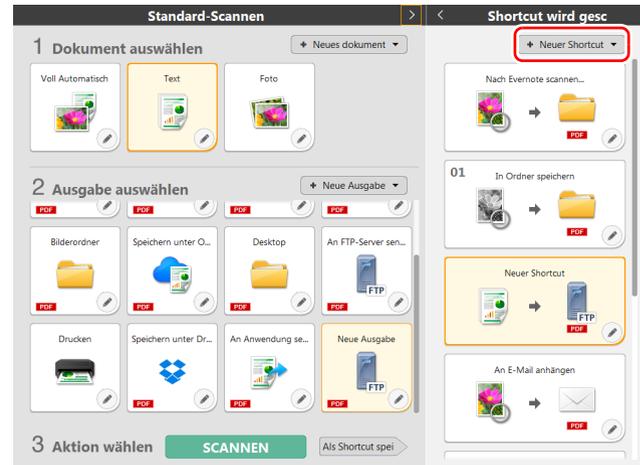
„Scannen über die Starttaste“ (Siehe S. 42)

Shortcuts speichern und bearbeiten

Mit CaptureOnTouch können Sie mehrere Shortcuts speichern.

- 1** Klicken Sie dazu unter [Shortcut wird gesc] den Button [Neu] oder wählen Sie unter [Standard-Scannen] eine Kombination von [Dokument auswählen] und [Ausgabe], die sie mit [Als Shortcut spei] als Shortcut hinzufügen.

Damit ist das [Shortcut wird gesc]-Panel fertiggestellt.



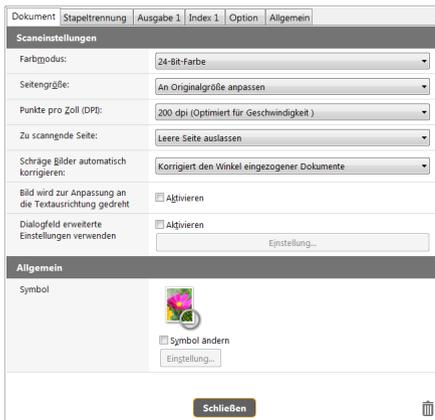
Hinweis

Wenn Sie unter [Erstellen] [] anklicken und im daraufhin eingblendeten Menü [Neuer Shortcut] wählen, können Sie ebenfalls einen neuen Shortcut erstellen.

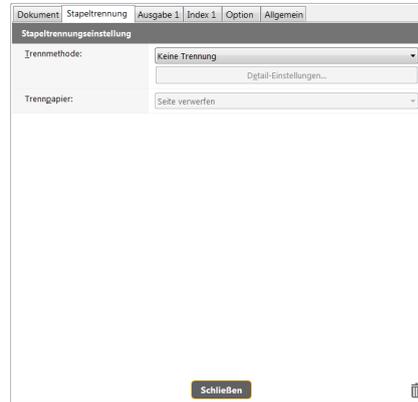
- 2** Das Dialogfeld „Bearbeiten“ des Bedienfelds „Scan-Verknüpfung“ wird angezeigt, wenn Sie auf die Schaltfläche „Bearbeiten“ klicken.



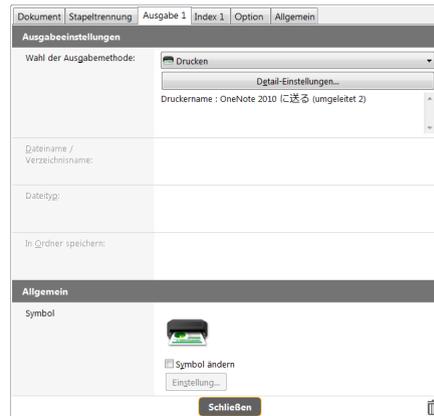
- 3** Klicken Sie auf die Registerkarte [Dokument], um die „[Dokument auswählen]-Einstellungen“ (Siehe S. 56) festzulegen.



- 4** Klicken Sie auf die Registerkarte [Stapeltrennung], um die Stapeltrennung einzustellen. „Stellen Sie die Stapeltrennung ein“ (Siehe S. 58)



- 5** Klicken sie den Tab [Ausgabe] und wählen Sie die Einstellungen für die Ausgabe. „Ausgabe einstellen“ (Siehe S. 59)



6 Klicken Sie auf die Registerkarte [Index], um die Index-Datei einzustellen. „Einstellung des Indexes“ (Siehe S. 60)

Dokument Stapeltrennung Ausgabe 1 Index 1 Option Allgemein

Indexeinstellungen

Seitenindex: Ausgabe

Dokumentenindex: Ausgabe

Strichcode / OCR-Einstellungen:

7 Klicken Sie den Tab [Option], um Einstellungen an den Optionen vorzunehmen.

Dokument Stapeltrennung Ausgabe 1 Index 1 Option Allgemein

Option

Bearbeiten nach dem Scannen: Aktivieren

Weiteren Scan aktivieren: Aktivieren

Auftragserteilung:

Reihenfolge der Ausgabe:

Drucken

[Bearbeiten nach dem Scannen]

Aktivieren Sie diese Option, um das Ändern der gescannten Bilder im Scan-Bearbeitungsbildschirm zu ermöglichen. Wenn die Option deaktiviert ist, wird das Fenster „Bearbeiten“ im Scan-Bearbeitungsbildschirm nicht angezeigt.

„[Bildschirm „Vorschau gescanntes Bild“-]Bedienung“ (Siehe S. 52)

[Weiteren Scan aktivieren]

Aktivieren Sie diese Option, um die Schaltfläche [Weitere Seiten scannen] im Scan-Bearbeitungsbildschirm anzuzeigen, mit der das fortlaufende Scannen mehrerer Seiten ermöglicht wird.

[Auftragserteilung]

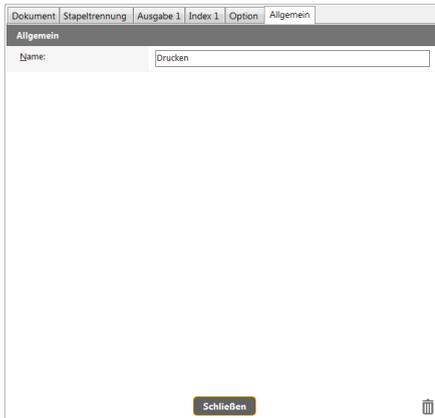
Sie können eine Scan-Verknüpfung als Auftrag zuweisen. Wenn Sie die Auftragserteilung ausführen, wird ein Symbol mit der Aufgabennummer auf dem Panel [Shortcut wird gesc] angezeigt.



[Reihenfolge der Ausgabe]

Klicken Sie auf eine der Schaltflächen, um „Ausgabe hinzufügen und löschen“ und „Reihenfolge ändern“ zu konfigurieren.

8 Klicken Sie [Allgemein], um allgemeine Einstellungen vorzunehmen.



[Name]

Sie können dem [Shortcut wird gesc]-Panel einen Namen geben.

Scannen mit einem Shortcut

1 Legen Sie das Dokument in den Scanner. „Einlegen von Dokumenten“ (Siehe S. 27)

2 Klicken Sie auf das Panel [Shortcut wird gesc].



Das Dokument wird gescannt. Während des Scanvorgangs wird neben den Scanner-Einstellungen auch die Anzahl der gescannten Seiten angezeigt.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird [Bildschirm „Vorschau gescanntes Bild“] geöffnet.

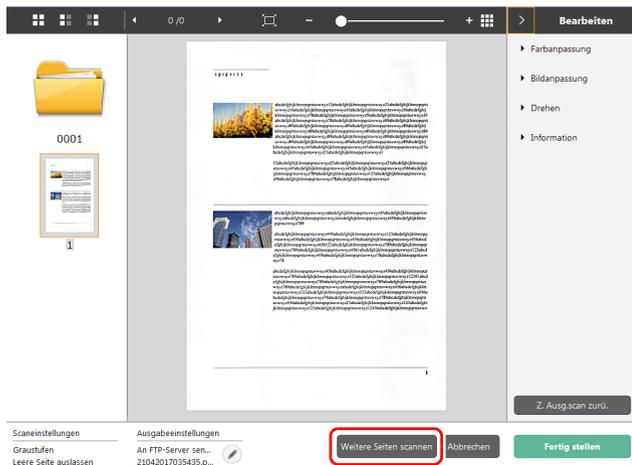
VORSICHT

- Wenn Sie Scan-Einstellungen festlegen, die einen großen Teil des Computerspeichers beanspruchen, wird der Scanvorgang möglicherweise unterbrochen, weil nicht genug Arbeitsspeicher verfügbar ist. Erscheint während des Scannens eine Fehlermeldung für unzureichenden Speicherplatz, brechen Sie den Scanvorgang ab, ändern Sie die Scanbedingungen und versuchen Sie erneut zu scannen.
- Ein mehrseitiges Scandokument kann nicht gespeichert werden, wenn die Dateigröße 2 GB erreicht. Ändern Sie die Einstellungen für das Speichern, wenn eine Fehlermeldung ausgegeben wird.

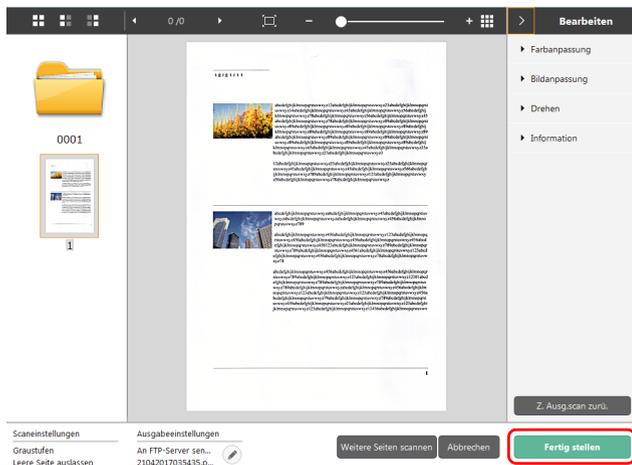
Hinweis

Wenn sie mehrere Dokumente hintereinander scannen möchten, legen Sie das nächste Dokument ein und wählen Sie [Weitere Seiten scannen]. Der Scan des Dokuments beginnt.

Wenn unter den [Shortcut wird gesc]-Einstellungen bei [Weiteren Scan aktivieren] kein Häkchen gesetzt ist, wird der Button [Weitere Seiten scannen] nicht angezeigt.



3 Wenn der Scan beendet ist, drücken Sie [Fertig stellen].



Informationen zur Bearbeitung des Scans finden [siehe „Bildschirm „Vorschau gescanntes Bild“-Bedienung“ auf S. 52.](#)

Hinweis

Wenn unter den [Shortcut wird gesc]-Einstellungen [Bearbeiten nach dem Scannen] nicht eingeschaltet ist, wird das Bearbeitungsfenster nicht angezeigt.

Wenn Sie [] anklicken, können Sie die [Ausgabe]-Einstellungen bearbeiten.

„Ausgabe einstellen“ (Siehe S. 59)

Mit einem Klick auf [Abbrechen] verwerfen Sie das gescannte Bild und kehren zum Hauptmenü zurück.

Wenn die Ausgabe abgeschlossen wurde, erscheint ein Pop-up-Fenster. Wenn Sie das gescannte Bild speichern, wird der Link zu [Speicherordner öffnen] angezeigt.

Damit ist der Shortcut-Scan abgeschlossen.



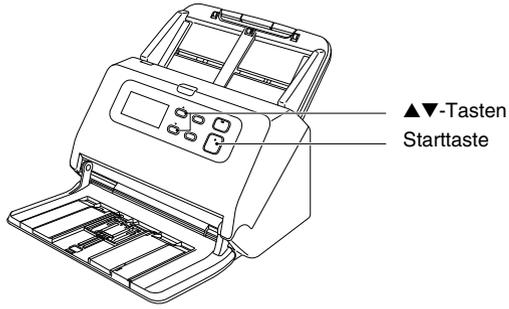
Hinweis

Klicken Sie auf [Speicherordner öffnen], um den Ordner zu öffnen, in dem die gescannten Bilder gespeichert wurden. Je nach Ausgabe-Einstellungen kann es vorkommen, dass der Link [Ordner öffnen] nicht angezeigt wird.

Scannen über die Starttaste

Wenn Sie häufig verwendete Scans auf die Scanner-Shortcuts legen und diese als Aufträge festlegen, können Sie rasch Scans vom Bedienfeld aus starten.

Wenn Sie das Dokument einlegen, verwenden Sie die ▲▼-Tasten, um den Auftrag auszuwählen, der durchgeführt werden soll und drücken Sie die Start-Taste. CaptureOnTouch startet den Scan.



Hinweis

- Wenn in den Betriebseinstellungen [Hauptbildschirm nicht anzeigen, wenn der Scan über die Scanner-Schaltfläche gestartet wird] aktiviert ist, wird der Hauptbildschirm von CaptureOnTouch zu Beginn des Scans über die Starttaste nicht eingeblendet. Es werden nur Dialogfenster und Fehlermeldungen während des Scanvorgangs und das Pop-Up-Fenster zur Benachrichtigung über die Fertigstellung des Scans angezeigt.
- Wenn in den Betriebseinstellungen [Hauptbildschirm nicht anzeigen, wenn der Scan über die Scanner-Schaltfläche gestartet wird] aktiviert ist, werden zu Beginn des Scans über die Starttaste [Bearbeiten nach dem Scannen] und [Weiteren Scan aktivieren] inaktiv.

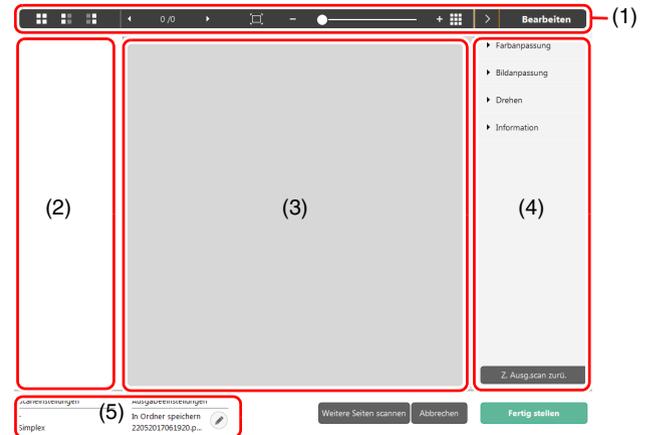
[Bildschirm „Vorschau gescanntes Bild“-Bedienung

Wenn der Scan abgeschlossen ist, wird eine Vorschau des gescannten Bilds angezeigt.

Klicken Sie in der Werkzeugleiste , um das Bearbeitungsfenster für die Vorschau einzublenden.



Bildschirm „Vorschau gescanntes Bild“



(1) Werkzeugleiste

Hier finden Sie Werkzeuge zur Bearbeitung der Vorschau und Miniaturansicht des gescannten Bilds.

Werkzeuge	Beschreibung
	Schaltet die Bildauswahl für den Miniaturansichtsbereich um. Diese Schaltflächen bedeuten „Alle Seiten“, „Ungerade Seiten“ und „Gerade Seiten“ (von links nach rechts).
	Zeigt die Bildseite an, die in der Vorschau angezeigt wird. Klicken Sie auf   , um die anzuzeigende Seite zu ändern.
	Ändert die Anzeigevergrößerung. Verschieben Sie den Schieber zu + (plus) oder - (minus), um das Vorschaubild zu vergrößern oder zu verkleinern. Klicken Sie auf  , um die Vorschau auf die Vollbildansicht zu vergrößern.
	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Vorschaubereich anzuzeigen oder auszublenden.
	Klicken Sie  , um das Fenster „Bearbeiten“ anzuzeigen oder auszublenden.

(2) Miniaturansichtsbereich

Die Miniaturansicht des gescannten Bilds wird angezeigt. Das Trennzeichen wird angezeigt, wenn Sie die Stapeltrennung beim Scannen aktivieren. Als Nächstes können Sie sie bearbeiten.

Wenn Sie die Miniaturansicht anklicken, wird eine Vorschau des gescannten Bilds angezeigt.

Wenn Sie die Miniaturansicht mit der Maus ziehen, können Sie so die Seiten wechseln

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf die Miniaturansicht klicken, können Sie nach der Seite mit [Eine & Trennung einfügen] ein neues Trennzeichen setzen.

(3) Vorschaubereich

Die Vorschaubilder der gescannten Dokumente werden angezeigt.

(4) Fenster „Bearbeiten“

Sie können das gescannte Dokument bearbeiten.

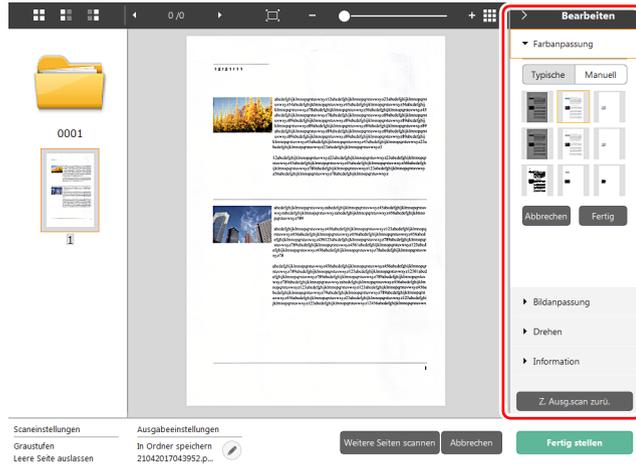
Wenn Sie einen Gliederungspunkt nach dem anderen anklicken, öffnen sich die entsprechenden Bearbeitungsfenster.

Wenn Sie den Button [Zurück zur letzten Version] anklicken, werden alle Änderungen verworfen und der Scan in den Anfangszustand zurückgesetzt.

Hinweis

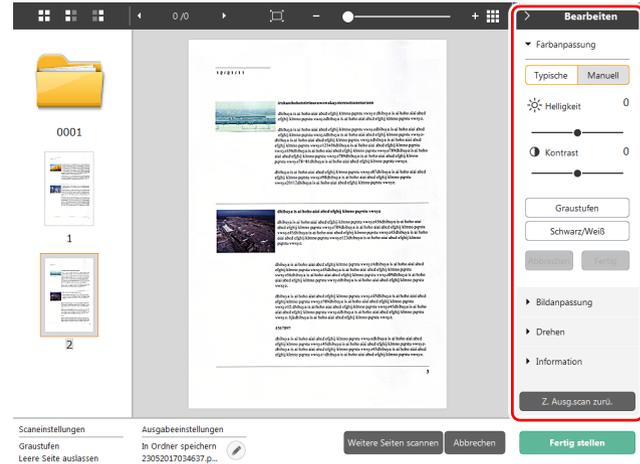
Wenn unter den [Shortcut wird gesc]-Einstellungen [Bearbeiten nach dem Scannen] nicht eingeschaltet ist, wird das Bearbeitungsfenster nicht angezeigt.

[Farbanpassung] (Einfach-Einstellungen)



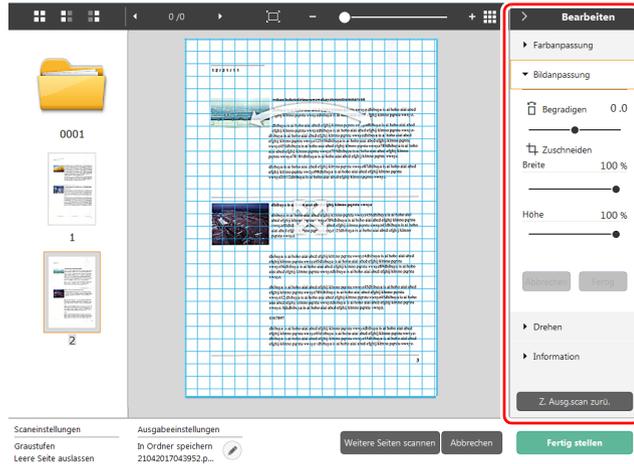
Wenn Sie [Farbanpassung] anklicken, wird die Farbanpassung als Erstes angezeigt.
 Wenn Sie den Button anklicken, werden abwechselnd die typischen Einstellungen und die manuellen Einstellungen angezeigt.
 Wenn Sie die typische Farbanpassung wählen und die Minatursicht anklicken, wird Ihnen die Vorschau in der passendsten Farbeinstellung für dieses Bild angezeigt.
 Für die als Miniaturansicht angezeigten Bilder existieren in Farbe 9 verschiedene Anpassungsmöglichkeiten und in Graustufen 6.
 Wenn Sie mit der Anpassung der Farben fertig sind, klicken Sie [Fertig]. Wenn Sie die Anpassung abbrechen möchten, klicken Sie [Abbrechen].

[Farbanpassung] (Manuell-Einstellungen)



Ziehen Sie den Schieber nach links oder rechts, um die Helligkeit und den Kontrast des Bilds anzupassen. Überprüfen Sie die Einstellungen im Vorschaubild.
 Wenn Sie den Button [Graustufen] anklicken, wird das Bild in Graustufen angezeigt.
 Wenn Sie den Button [Schwarz/Weiß] anklicken, wird das Bild in Schwarzweiß angezeigt.
 Wenn Sie mit der Anpassung der Farben fertig sind, klicken Sie [Fertig]. Wenn Sie die Anpassung abbrechen möchten, klicken Sie [Abbrechen].

[Bildanpassung]



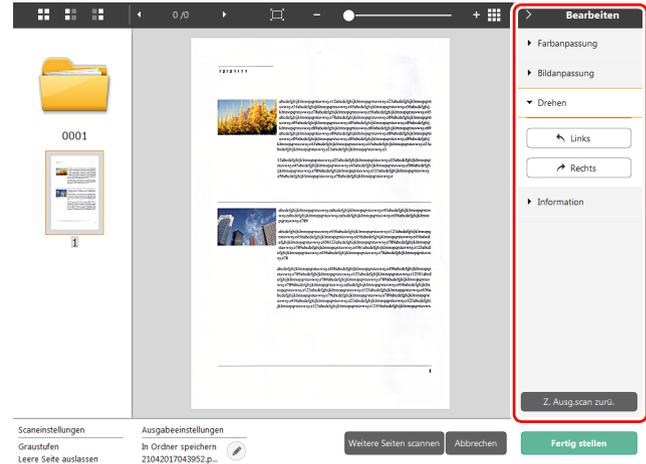
Wenn Sie [Bildanpassung] anklicken, wird dieser Punkt als Erstes angezeigt.

Das Vorschaubild oder der Schieber können auch zum Ausrichten und Zuschneiden verwendet werden.

Ziehen Sie direkt im Vorschaubild den Verschieben-Griff , den Ausrichten-Griff  und/oder den Zuschneidungsrahmen. Zum Ändern des Zuschneidungsausmaßes ziehen Sie den Verschieben-Griff  in die Vorschau.

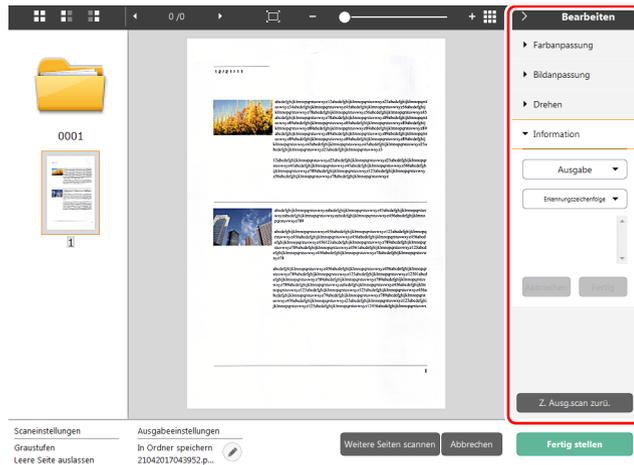
Wenn Sie mit der Anpassung der Farben fertig sind, klicken Sie [Fertig]. Wenn Sie die Anpassung abbrechen möchten, klicken Sie [Abbrechen].

[Drehen]



Wenn Sie [Drehen] anklicken, wird dieser Punkt als Erstes angezeigt. Das gescannte Bild kann um 90 Grad nach links oder rechts gedreht werden. Die Drehung kann entsprechend dem Vorschaubild angepasst werden.

[Information]



Wird angezeigt werden, wenn Sie auf [Information] klicken. Wenn Sie auf [Zeichenfolge erkennen] klicken, wenn die Miniaturansicht ausgewählt ist, kann „Zeichenfolge von 1 bis 10 erkennen“ aus dem Pull-down-Menü ausgewählt werden. Wenn Sie ein Trennzeichen ausgewählt haben, können Sie [Erkennungszeichenfolge] und [Dokumentname] auswählen. Die ausgewählte Erkennungs-Zeichenfolge wird im unteren Bereich angezeigt und die Taste kann bearbeitet werden.

(5) Informationsansichtsbereich

Die Informationen zu „Dokument auswählen“ und „Ausgabe auswählen“ werden angezeigt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche . Das Dialogfeld „Ausgabeeinstellungen“ wird angezeigt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Weitere Seiten scannen], um den Scanvorgang fortzusetzen.

Wenn Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen] klicken, werden die gescannten Bilder gelöscht, und es wird wieder der Hauptbildschirm angezeigt.

Wenn Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen] klicken, wird die Ausgabeverarbeitung gestartet. Danach wird wieder der Hauptbildschirm angezeigt. Die Bedienschnittflächen des Bildschirms zur Bearbeitung des gescannten Bilds werden angezeigt.

Hinweis

Wenn unter den [Shortcut wird gesc]-Einstellungen bei [Weiteren Scan aktivieren] kein Häkchen gesetzt ist, wird der Button [Weitere Seiten scannen] nicht angezeigt.

[Dokument auswählen]-Einstellungen

Standardmäßig scannt CaptureOnTouch mit Scan-Einstellungen, die dem Dokument entsprechen, weil [Voll Automatisch]-Scannen aktiviert ist.

Wenn Sie Einstellungen wie Größe oder Farbe des Dokuments ändern möchten, können Sie die Änderungen auf dem Panel [Dokument auswählen] einstellen und den Scan mit den entsprechenden Einstellungen vornehmen.

Panel [Dokument auswählen] neu erstellen

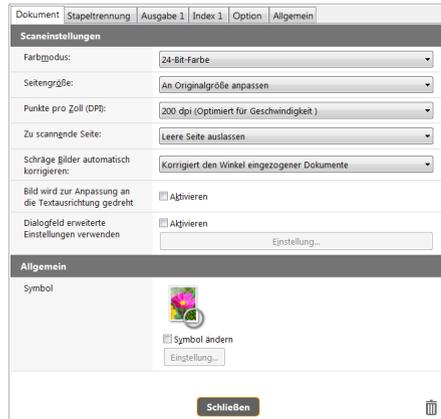
Klicken Sie auf die Schaltfläche [Neues Dokument], um ein neues Bedienfeld [Neues Dokument] hinzuzufügen.

Klicken Sie auf , um die Liste der Bedienfeldtypen anzuzeigen. Der ausgewählte Typ des Bedienfelds wird erstellt.

Bereich [Dokument auswählen] bearbeiten

Der Bearbeitungsbildschirm [Dokument auswählen] wird geöffnet, wenn Sie im Bedienfeld [Dokument auswählen] auf die Schaltfläche [] klicken.

Klicken Sie auf dem Bearbeitungsbildschirm für das Panel [Shortcut wird gesc] auf den Tab [Dokument auswählen].



Scaneinstellungen

Hier können Sie Einstellungen für die Ausgabe vornehmen.

[Farbmodus]

Wählen Sie unten den Farbmodus zum Scannen aus.

Automatisch erkennen	Bestimmt automatisch den Farbmodus des Dokuments und führt den Scanvorgang entsprechend aus.
24-Bit-Farbe	Das Dokument wird in Farbe gescannt.
Graustufen	Das Dokument wird in Graustufen gescannt.
Schwarz/Weiß	Das Dokument wird in Schwarzweiß (binär) gescannt.

[Seitengröße]

Wählen Sie die Papiergröße des zu scannenden Dokuments aus. Wenn Sie [An Originalgröße anpassen] festlegen, wird die Seitengröße des gescannten Dokuments erkannt und die Bilder werden bei der erkannten Größe gespeichert.

[Punkte pro Zoll (DPI)]

Wählen Sie die Auflösung aus.

Wenn Sie [Automatisch erkennen] auswählen, wird das Dokument automatisch bei der optimalen Auflösung gescannt.

[Zu scannende Seite]

Wählen Sie, welche Seite des Dokuments gescannt werden soll. Wenn Sie [Leere Seite auslassen] auswählen, werden gescannte Bilder von leeren Seiten nicht gespeichert.

[Schräge Bilder automatisch korrigieren]

Wenn ein Dokument schief eingelegt ist, erkennt der Scanner dies anhand des gescannten Bildes und richtet das Bild mit Schräglage richtig aus.

Wählen Sie unten die Einstellung aus.

[OFF]

[Korrigiert den Winkel eingezogener Dokumente]

[Korrigiert den Winkel den Inhalt eingezogener Dokumente]

[Bild wird zur Anpassung an die Textausrichtung gedreht]

In gescannten Bildern wird die Textausrichtung erkannt, und die Bilder werden so gedreht, dass der Text korrekt ausgerichtet ist.

[Dialogfeld erweiterte Einstellungen verwenden]

Die Einstellungen für [Dokument auswählen] umfassen allgemeine Einstellungen, die unter [Scaneinstellungen] festgelegt werden können, sowie spezielle Einstellungen, die im Dialogfeld für erweiterte Einstellungen festgelegt werden. Die Einstellungen im Dialogfeld für erweiterte Einstellungen gelten für andere Funktionen als die grundlegenden Einstellungen.

Wenn Sie [Dialogfeld für erweiterte Einstellungen verwenden] aktiviert haben, legen Sie andere Scanner-Einstellungen als die Grundeinstellungen im Dialogfeld für erweiterte Einstellungen (Scannertreiber) fest. Klicken Sie nachdem Sie diese Einstellung vorgenommen haben, [Einstellungen], um den Treiber des Scanners anzuzeigen.



Hinweis

Das Dialogfeld für die Treibereinstellungen enthält Elemente, die mit den Grundeinstellungen im Dialogfeld [Scanner-Einstellung] zwar identisch sind, doch die Werte für die einzelnen Einstellungen werden separat gespeichert.

Welche Einstellungen beim Scannen verwendet werden, hängt davon ab, ob das Kontrollkästchen [Dialogfeld erweiterte Einstellungen verwenden] aktiviert ist oder nicht.

Einstellung von [Dialogfeld erweiterte Einstellungen verwenden]	Grundeinstellungen	Andere Einstellungen als Grundeinstellungen
AUS	Einstellungen von [Scanner-Einstellung]	Einstellungen des Dialogfelds für erweiterte Einstellungen des Scannertreibers
EIN	Einstellungen des Dialogfelds für erweiterte Einstellungen des Scannertreibers	

Einzelheiten zu speziellen Einstellungen finden Sie in der Hilfe im Treiberdialogfeld.

Allgemein

Legen Sie das Symbol für den Scan-Modus fest.

Symbol

Sie können die [Dokument auswählen]-Icons, die auf den Panels [Dokument auswählen] und [Shortcut wird gesc] angezeigt werden, ändern.

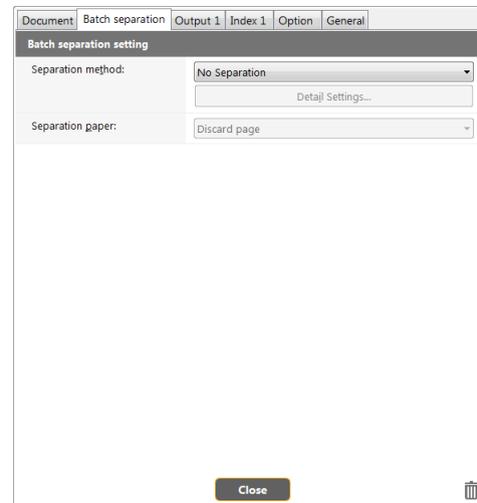
Wenn sie ein Häkchen an [Icon ändern] setzen, erscheint der Button [Einstellungen] und Sie können eine Datei wählen.

Sie können die Datei für das Icon auf folgende Art und Weise wählen:

- .ico, .exe, .jpg, .png

Stellen Sie die Stapeltrennung ein

Einstellen der Stapeltrennung



Trennverfahren

Wählen Sie das Stapeltrennverfahren aus und klicken Sie auf [Detail-Einstellungen], um die [Details der Stapeltrennung] anzuzeigen und um das Trennverfahren festzulegen.

Wählen Sie das Trennverfahren aus folgenden Elementen aus.

[Keine Trennung]

[Zähler]

[Strichcode]

[OCR-Bereich]

[Patch-Code]

[Leere Seite]

[Seitenfront]

! WICHTIG

Um [Barcodes] zu verwenden, müssen Sie ein Barcode-Modul installieren (optional).

Trennseite

Wählen Sie die Trennseite aus den folgenden Elementen aus.

[Seite verwerfen]

[In das aktuelle Dokument einfügen]

[In ein neues Dokument einfügen]

Ausgabe einstellen

Standardmäßig konvertiert CaptureOnTouch das gescannte Bild als PDF und speichert es in einem Ordner.

Wenn Sie Ausgabeformat und Speicherort ändern möchten, können Sie diese Änderungen im Bearbeitungsfenster des Panels [Ausgabe] vornehmen.

Neuen Bereich [Ausgabe] erstellen

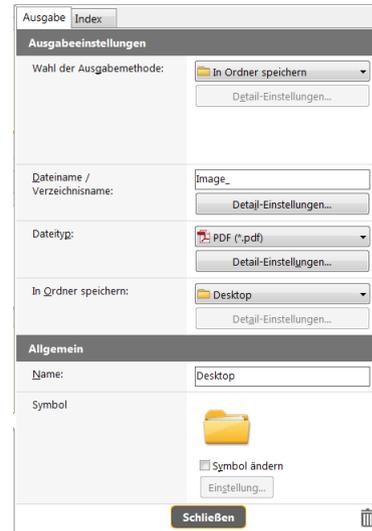
Klicken Sie auf die Schaltfläche [Neue Ausgabe], um ein neues Bedienfeld [Neue Ausgabe] hinzuzufügen.

Klicken Sie auf , um die Liste der Bedienfeldtypen anzuzeigen. Der ausgewählte Typ des Bedienfelds wird erstellt.

Bereich [Ausgabe] bearbeiten

Wenn Sie auf dem Ausgabe-Panel  anklicken, öffnet sich das Bearbeitungsfenster für die Ausgabe-Einstellungen.

Klicken Sie auf dem Bearbeitungsbildschirm für das Panel [Shortcut wird gesc] auf den Tab [Ausgabe].



Ausgabemethode auswählen

Je nach ausgewählten Ausgabe-Einstellungen ändern sich Ausgabeformat und Speicherort.

Im Ordner speichern



Der Scan wird in dem vorgesehenen Ordner gespeichert. Wenn Sie das Ausgabeformat ausgewählt haben, bestimmen Sie den Zielordner.

Andere Ausgabemethode

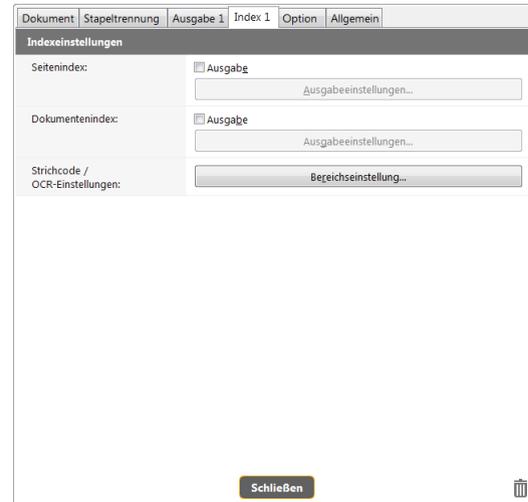
Für CaptureOnTouch existieren Plug-Ins, die noch andere Speichermöglichkeiten bieten als das herkömmliche [Im Ordner speichern].

Wenn Sie das Plug-in installieren, können Sie das gescannte Bild beispielsweise ausdrucken oder an eine E-Mail anhängen. Eine Überprüfung kann hinzugefügt werden, wenn Sie die Software des Plugins installieren.

Je nach dem, welche Plug-Ins installiert wurden, haben Sie unterschiedliche Auswahlmöglichkeiten bei den Ausgabe-Optionen. Informationen zur Funktionsweise jedes Plug-Ins finden Sie in der „Hilfe“.

Einstellung des Indexes

Sie können die Index-Datei festlegen.



Seitenindex

Erstellt den Seitenindex.

Wenn Sie auf [Ausgabeeeinstellungen] klicken, können Sie den Seitenindex einstellen.

Dokument-Index

Erstellt den Dokumenten-Index.

Wenn Sie auf [Ausgabeeeinstellungen] klicken, können Sie den Dokumenten-Index einstellen.

Barcode / OCR-Einstellungen

Stellen Sie den Barcode / OCR so, ein dass es den Text erkennt.

Wenn Sie auf [Bereichseinstellung] klicken, wird ein Dialogfeld für die Barcode / OCR-Einstellungen geöffnet.

Shortcut wird gesc-Einstellung

Standardmäßig scannt CaptureOnTouch im Shortcut mit Scan-Einstellungen, die dem Dokument entsprechen, und speichert es in einem Ordner, weil [Voll Automatisch]-Scannen ist. Wenn Sie eine Einstellungenkombination von [Dokument auswählen] und [Ausgabe] nutzen möchten, können Sie dieses im Bearbeitungspanel von [Shortcut wird gesc] einstellen.

Panel [Shortcut wird gesc] neu erstellen

Nachfolgend werden zwei Möglichkeiten beschrieben, um einen neuen Bereich [Shortcut wird gesc] zu erstellen.

- Wenn Sie im Standard-Scannen unter [3 Arbeitsschritte] [Als Shortcut spei] anklicken, wird die gewählte Kombination von [Dokument auswählen]- und [Ausgabe]-Einstellungen als [Shortcut wird gesc]-Panel gespeichert.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche [Neue Verknüpfung], um das Bedienfeld [Neue Scan-Verknüpfung] hinzuzufügen. Klicken Sie auf , um die Liste der Bedienfeldtypen anzuzeigen. Der ausgewählte Typ des Bedienfelds wird erstellt.

Panel [Shortcut wird gesc] bearbeiten

Wenn auf die Schaltfläche „Bearbeiten“  geklickt wird, wird das Dialogfeld „Bearbeiten“ des Bedienfelds „Scan-Verknüpfung“ geöffnet. „Shortcuts speichern und bearbeiten“ (Siehe S. 47)

Über Dateiformate

Legen Sie das Dateiformat für das gescannte Bild fest. Wenn Sie ein anderes Dateiformat als .BMP oder .PNG auswählen, wird die Schaltfläche [Detail-Einstellungen] aktiviert, die es Ihnen ermöglicht, detaillierte Einstellungen für das ausgewählte Dateiformat vorzunehmen.

Hinweis

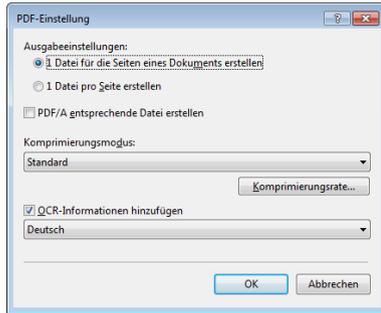
Sie können eines der folgenden Formate für das gescannte Bild auswählen.

- PDF-Format
- TIFF-Format
- PNG-Format
- JPEG-Format
- BMP-Format
- PPTX-Format (Dateiformat für Microsoft PowerPoint 2007 und höher)

Je nach Ausgabeeinstellung können verschiedene Dateiformate ausgewählt werden.

Wenn Sie das gescannte Bild über das Plug-in ausgeben, wird das Bild in dem Dateiformat ausgegeben, das in der Plug-in-Anwendung festgelegt wurde. Aus diesem Grund kann dieses Dateiformat von dem im Bereich [Dokument auswählen] ausgewählten Format abweichen.

Bildschirm „PDF-Einstellung“

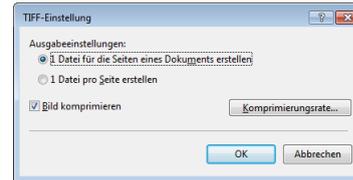


Legen Sie die Speichermethode fest, die Sie beim Scannen von mehrseitigen Dokumenten verwenden möchten. [Ausgabe-Einstellungen]. 1 Datei für die Seiten eines Dokuments erstellen (Speichern Sie alle Seiten des Dokuments als eine PDF-Datei). 1 Datei pro Seite erstellen (Jede Seite als einzelne PDF-Datei abspeichern).

Wählen Sie unter [PDF/A entsprechende Datei erstellen] auf [EIN]. Geben Sie unter [Komprimierungsmodus] den Komprimierungsmodus für die PDF-Datei an ([Standard] oder [Hohe Komprimierung]).

Wenn Sie auf [Komprimierungsrate] klicken, können Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld die Komprimierungsrate angeben. Die Option [OCR-Informationen hinzufügen] erlaubt es Ihnen, anzugeben, ob den gescannten Bildern OCR-Informationen hinzugefügt werden sollen.

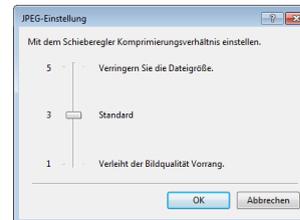
Bildschirm „TIFF-Einstellung“



Legen Sie die Speichermethode fest, die Sie beim Scannen von mehrseitigen Dokumenten verwenden möchten. [Ausgabe-Einstellungen]. 1 Datei für die Seiten eines Dokuments erstellen (Speichern Sie alle Seiten des Dokuments als eine TIFF-Datei). 1 Datei pro Seite erstellen (Jede Seite als einzelne TIFF-Datei abspeichern).

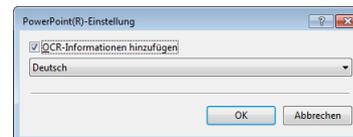
Wenn Sie für [Bild komprimieren] die Option [EIN] auswählen und auf [Komprimierungsrate] klicken, können Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld die Komprimierungsrate angeben.

Bildschirm „JPEG-Einstellung“



Sie haben die Möglichkeit, die Komprimierungsrate für JPEG-Bilder anzugeben.

Bildschirm „PPTX-Einstellungen“



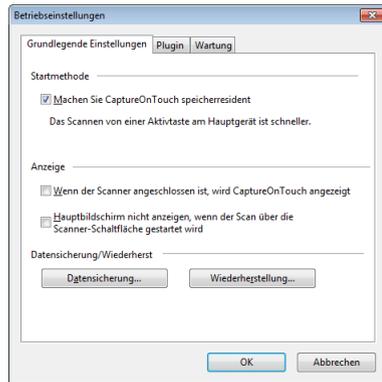
Sie können festlegen, ob gescannte Bilder OCR-Informationen enthalten sollen.

Betriebseinstellungen

Öffnen Sie zum Konfigurieren der Betriebseinstellungen von CaptureOnTouch das Dialogfeld [Betriebseinstellungen]. Klicken Sie in der Taskleiste auf  (CaptureOnTouch-Symbol), und wählen Sie im Menü die Option [Betriebseinstellungen] aus. Im Folgenden sind die Einstellungselemente der einzelnen Registerkarten beschrieben, die im Dialogfeld [Betriebseinstellungen] angezeigt werden.

Registerkarte [Grundlegende Einstellungen]

Über die Registerkarte [Grundlegende Einstellungen] können folgende Einstellungen vorgenommen werden.



Einstellung Startmethode

CaptureOnTouch wird beim Starten des Computers standardmäßig in das System geladen. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Machen Sie CaptureOnTouch speicherresident], wenn CaptureOnTouch nicht systemresident werden soll.

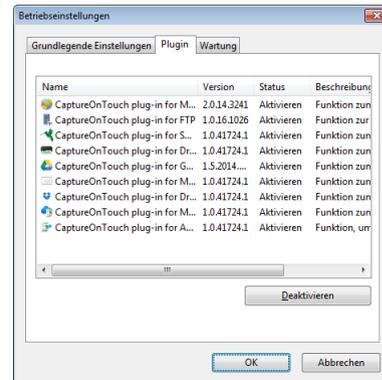
Anzeige

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [CaptureOnTouch starten, wenn Scanner angeschlossen wird], um den Hauptbildschirm von CaptureOnTouch automatisch zu öffnen, wenn der Scanner an den Computer angeschlossen wird. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn CaptureOnTouch ausgeführt wird (oder systemresident ist). Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, wird die Einstellung [Hauptbildschirm nicht anzeigen, wenn der Scan über die Scanner-Schaltfläche gestartet wird] deaktiviert.

Wenn das Kontrollkästchen [Hauptbildschirm nicht anzeigen, wenn der Scan über die Scanner-Schaltfläche gestartet wird] aktiviert ist, wird der Hauptbildschirm von CaptureOnTouch nicht angezeigt, wenn der Scanvorgang über den Scanner-Shortcut gestartet wird, indem Sie die Starttaste des Scanners drücken. Es werden jedoch alle Dialogfelder und Meldungen beim Scannen sowie der Popupbildschirm nach Abschluss des Scanvorgangs angezeigt. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, sind die Kontrollkästchen [Weiteren Scan aktivieren] und [Bearbeiten nach dem Scannen] auf dem Bildschirm [Einstellungen] unter [Shortcut wird gesc] bearbeiten deaktiviert.

Registerkarte [Plugin]

Auf der Registerkarte [Plugin] können Sie die Plugins prüfen, die CaptureOnTouch hinzugefügt wurden.



[Einstellung] taste

Zeigt detaillierte Informationen zu den ausgewählten Plugins an.



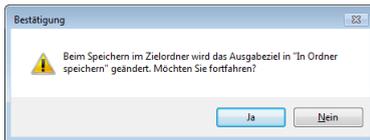
Hinweis

Diese Schaltfläche wird für einige Plugins möglicherweise nicht angezeigt.

[Aktivieren] [Deaktivieren] taste

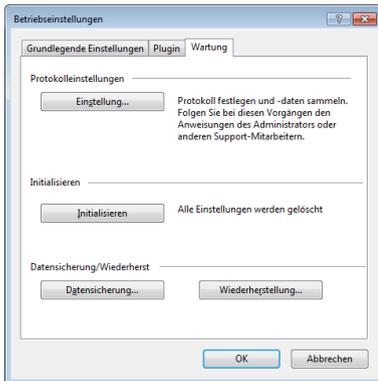
Mit dieser Schaltfläche kann in der Plugin-Liste für das jeweils ausgewählte Plugin zwischen „Aktiviert“ und „Deaktiviert“ umgeschaltet werden.

Wenn Sie auf die Schaltfläche [Deaktivieren] klicken, wird das folgende Dialogfeld angezeigt.



Registerkarte [Wartung]

Auf der Registerkarte [Wartung] können Sie die Protokolleinstellungen für die Wartung von CaptureOnTouch konfigurieren und die Einstellungen initialisieren.



Protokolleinstellungen

Der Bildschirm [Protokolldateieinstellungen] wird geöffnet, wenn Sie auf [Einstellungen] klicken.

Wählen Sie den Typ der Protokolldatei aus.



Wenn Sie auf die Schaltfläche [Ausführen] klicken, wird das Dialogfeld [Datei speichern] angezeigt.

Der Vorgang wird verlangsamt, wenn Sie unter [Protokolldateityp] [Vollständig] auswählen.

[Initialisieren]

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt, wenn Sie auf [Initialisieren] klicken.



Alle CaptureOnTouch-Daten werden gelöscht und die Standardeinstellungen werden wiederhergestellt.

Datensicherung / Wiederherst.

Über die Schaltflächen [Datensicherung] und [Wiederherstellung] können Sie die Konfigurationsdatei (Einstellungen, registrierte Aufträge usw.) von CaptureOnTouch sichern bzw. Einstellungen mithilfe von gesicherten Daten wiederherstellen.

Schaltfläche [Datensicherung]

Sichern Sie die Einstellungen von CaptureOnTouch in einer Sicherungsdatei (*.plist). Sie können die Anfangseinstellungen von CaptureOnTouch speichern, indem Sie eine Sicherungskopie erstellen, bevor Sie CaptureOnTouch zum ersten Mal verwenden.

Schaltfläche [Wiederherstellung]

Stellen Sie die Einstellungen über die Sicherungsdatei wieder her. Wenn Sie mehrere Computer verwenden, können Sie die Betriebseinstellungen eines Computers sichern und dann auf den anderen Computern wiederherstellen, so dass alle Computer dieselben Einstellungen verwenden.

Scannen mit CapturePerfect

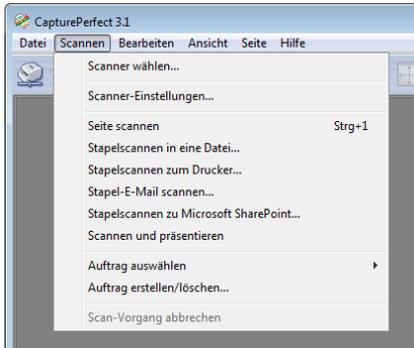
Scannen mit CapturePerfect

Dieser Abschnitt beschreibt die Verfahren vom Starten von CapturePerfect bis zum Auswählen eines Scanners sowie Verfahren zum Scannen mit der Funktion [Stapelscannen in eine Datei]. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der „Bedienungsanleitung zu CapturePerfect“ oder der Hilfe.

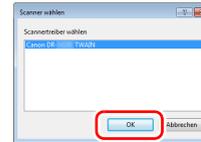
1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] und wählen Sie dann [Alle Programme].

Klicken Sie dann auf [CapturePerfect 3.1] und danach auf [CapturePerfect 3.1].

2 Klicken Sie im Menü [Scannen] auf [Scanner wählen].



3 Wählen Sie den Scanner [Canon DR-M200] aus, und klicken Sie auf [OK].



Hinweis

Wenn [Canon DR-M200] nicht angezeigt wird, installieren Sie den Scannertreiber erneut. (Siehe S. 7)

4 Legen Sie die Standard-Seitengröße fest, und klicken Sie auf [OK].

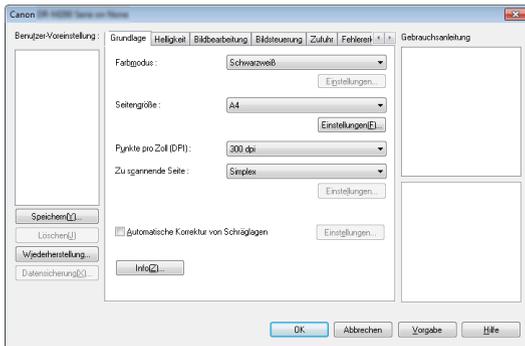


Hinweis

- Das Dialogfeld [Geräteinstellungen konfigurieren] wird angezeigt, wenn Sie [Canon DR-M200] auswählen und erstmals im Dialogfeld [Scanner wählen] auf [OK] klicken; sowie wenn Sie im Dialogfeld [Scanner wählen] auf [Einstellungen] klicken.
- Diese Einstellungen werden gültig, wenn Sie im ISIS-Treiber-Dialogfeld auf [Vorgabe] klicken.
- Beim TWAIN-Treiber ist die vorgegebene Größe A4, diese kann nicht geändert werden.

5 Klicken Sie im Menü [Scannen] auf [Scanner-Einstellungen].

6 Legen Sie die Scaneinstellungen fest. (Siehe S. 68)



7 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe S. 27)

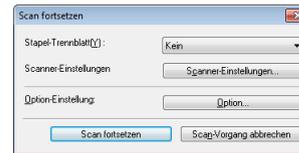
8 Klicken Sie im Menü [Scannen] auf [Stapelscannen in eine Datei].

9 Konfigurieren Sie den Speicherort, den Namen der zu speichernden Datei und das Dateiformat, und klicken Sie dann auf [Speichern], um den Scanvorgang zu starten.

! WICHTIG

Wenn Sie Scan-Einstellungen festlegen, die einen großen Teil des Computerspeichers beanspruchen, wird der Scanvorgang möglicherweise unterbrochen, weil nicht genug Arbeitsspeicher verfügbar ist. Wenn beim Scannen eine Fehlermeldung wegen nicht ausreichendem Arbeitsspeicher eingeblendet wird, schließen Sie die Anwendung, ändern Sie die Scaneinstellungen und versuchen Sie, erneut zu scannen.

10 Wenn das eingelegte Dokument entfernt wird, wird der Scanvorgang unterbrochen und das Dialogfeld [Scan fortsetzen] wird angezeigt. Fügen Sie zum Fortsetzen des Scannens ein Dokument hinzu, und klicken Sie auf [Scan fortsetzen]. Um den Scanvorgang zu stoppen, klicken Sie auf [Scan-Vorgang abbrechen].



11 Klicken Sie Nach Abschluss des Scanvorgangs im Menü [Datei] auf [Beenden].

Einstellen des Scannertreibers

Öffnen Sie zum Scannen eines Dokuments über eine ISIS- (CapturePerfect usw.) oder TWAIN-konforme Anwendung den Scannertreiber, und legen Sie die Scaneinstellungen und sonstigen Einstellungen fest. In diesem Abschnitt werden die Konfiguration und die Funktionen des Scannertreibers behandelt.

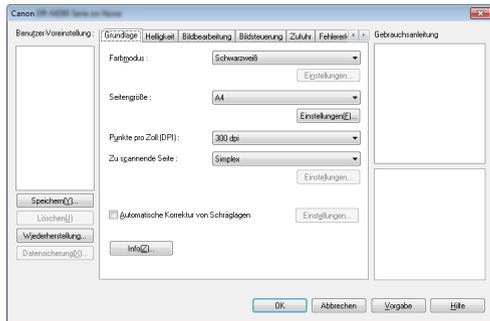
Konfiguration und Funktionen des Scannertreibers

Für den Scannertreiber sind die folgenden fünf Registerkarten verfügbar.

Hinweis

Nähere Informationen zum Einstellungsbildschirm erhalten Sie in der Hilfe zum Scannertreiber. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hilfe] des Treibers, um Informationen zur jeweiligen Registerkarte bzw. zum Dialogfeld aufzurufen.

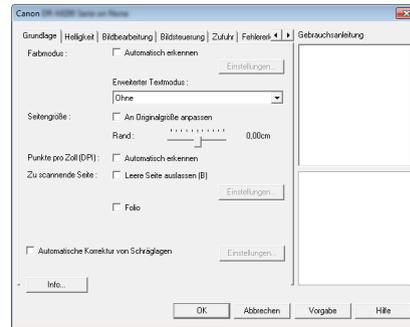
Registerkarte [Grundlage]



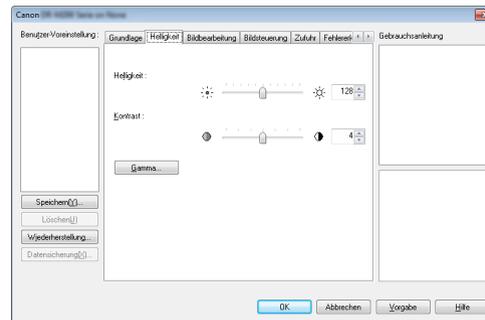
Legen Sie die grundlegenden Scaneinstellungen fest, wie Scanmodus, Seitengröße, Auflösung und die zu scannende Seite. Klicken Sie im [Papierformat] auf [Einstellungen], um den Scanbereich und das benutzerdefinierte Papierformat und den Langen Modus festzulegen.

Hinweis

Je nach der ISIS-konformen Anwendung verfügt die Anwendung möglicherweise über einen eigenen Bildschirm zum Einstellen der Scanbedingungen. Wenn der Scannertreiber über eine solche Anwendung geöffnet wird, werden Einstellungen für Funktionen, die über den Scannertreiber erfolgen (außer den Scanbedingungen), auf der Registerkarte [Grundlage] angezeigt.



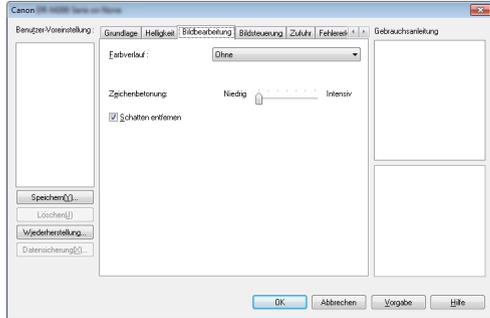
Registerkarte [Helligkeit]



Dient zum Anpassen der Helligkeit und des Kontrasts der gescannten Bilder.

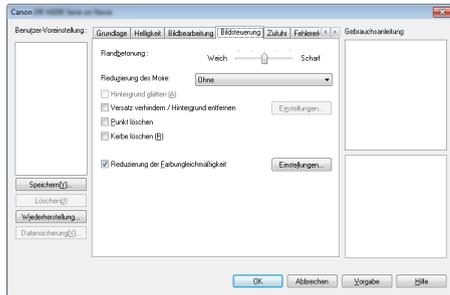
Wenn Sie auf [Gamma] klicken, können Sie für die gescannten Bilder zudem den Wert für die Gammakorrektur festlegen.

Registerkarte [Bildbearbeitung]



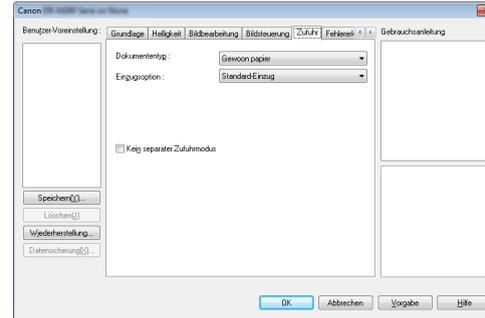
Damit legen Sie die Verarbeitungsmethode für gescannte Bilder fest.

Registerkarte [Bildsteuerung]



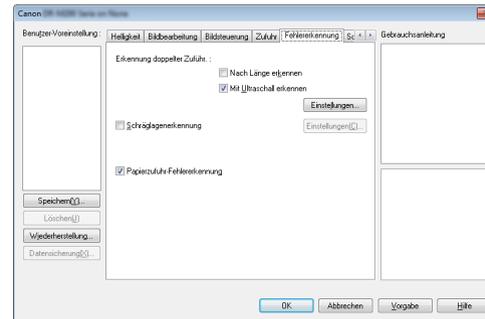
Legen Sie die Bildsteuerung für das gescannte Bild fest.

Registerkarte [Zufuhr]



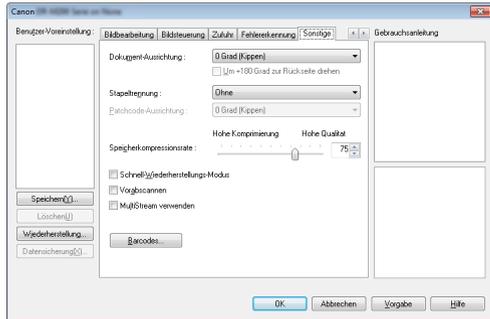
Hier legen Sie Scannereinstellungen in Bezug auf die Dokumentzufuhr fest.

Registerkarte [Fehlererkennung]



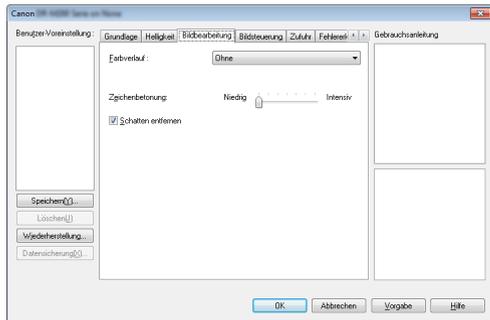
Stellen Sie die Elemente ein, die während des Scans als Fehler erkannt werden sollen.

Registerkarte [Sonstige]



Zum Konfigurieren spezieller Scanmethoden und Bildbearbeitungseinstellungen.

Gebrauchsanleitung



Informiert Sie über die Einstellungen, die vom Treiber automatisch geändert wurden.

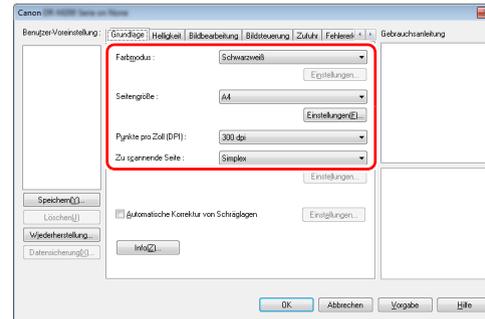
Darüber hinaus werden die Bilder angezeigt, für welche die die Einstellungen vorgenommen wurden.

Festlegen grundlegender Scaneinstellungen

Dieser Abschnitt bietet einen Überblick über die grundlegenden Einstellungen, die beim Konfigurieren des Scanners festgelegt werden müssen.

Überprüfen der grundlegenden Einstellungen für das Scannen

Wenn Sie ein Dokument scannen, müssen Sie die Einstellungen unter [Farbmodus], [Seitengröße], [Punkte pro Zoll (DPI)] und [Zu scannende Seite] im Dialogfeld „Grundlegende Einstellungen“ prüfen.



Farbmodus

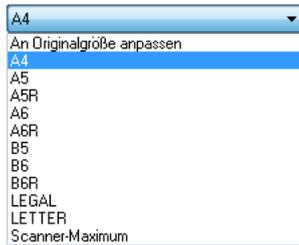
Wählen Sie den Scanmodus aus.



- Mithilfe von [Erweiterte Textverbesserung] und [Erweiterte Textverbesserung II] können Sie die Hintergrundfarbe bzw. den Hintergrund von Text entfernen oder so bearbeiten lassen, dass der Text besser lesbar wird. Wenn die Option [Erweiterte Textverbesserung II] ausgewählt wird, können Sie den Kontrast auf der Registerkarte [Helligkeit] ändern, damit der Text in gescannten Bildern besser lesbar ist.
- Durch die Funktion [Automatisch erkennen] wird erkannt, ob farbige, Graustufen- oder Schwarzweiß-Dokumente vorliegen. Sie können erweiterte Einstellungen bezüglich der Erkennungsmethode konfigurieren, indem Sie auf [Einstellungen] klicken. Einzelheiten siehe Hilfe.

Seitengröße

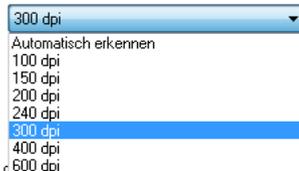
Wählen Sie die Seitengröße aus, die dem zu scannenden Dokument entspricht.



Wenn [An Originalgröße anpassen] gewählt ist, werden die Ränder des Dokuments erkannt und Bilder von der Größe des Dokuments gespeichert.

Punkte pro Zoll (DPI)

Wählen Sie die Scanauflösung aus.



- Bei höheren Auflösungen sind die Bilder zwar klarer, aber die Dateien sind größer und das Scannen dauert länger.
- Wenn [Automatisch erkennen] festgelegt ist, wird die Auflösung anhand des Inhalts im Dokument automatisch erkannt.

Zu scannende Seite

Hier legen Sie fest, welche Seiten des Dokuments gescannt werden sollen.



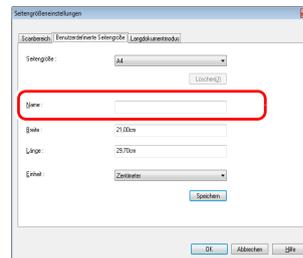
Falls für die Einstellung der zu scannenden Seite [Leere Seite auslassen] gewählt ist, werden die Bilder der leeren Seiten beim Speichern weggelassen.

Scannen von Dokumenten mit nicht registrierten Seitengrößen

Sie können ein nicht registriertes Papierformat einer nicht standardmäßigen Größe mit einer Kennzeichnung und einem benutzerdefiniertem Papierformat versehen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen] in [Seitengröße] unter der Registerkarte [Grundlage], um die [Papierformat-Einstellungen] anzuzeigen.

Registrieren Sie das Papierformat einer nicht-standardmäßigen Größe unter [Benutzerdefinierte Seitengröße].

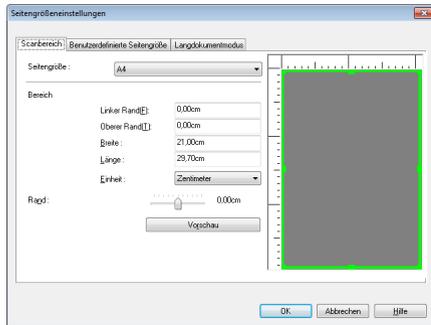


Angabe des Scanbereichs

Mithilfe der folgenden Einstellungen können Sie den zu scannenden Bereich des Dokuments festlegen.

Festlegen eines Bereichs

Um einen Bereich eines größeren Dokuments zu scannen, klicken Sie auf [Einstellungen] auf [Seitengröße] im [Grundlage]-Tab, um das [Seitengrößeneinstellungen]-Dialogfeld anzuzeigen. Legen Sie im [Scanbereich]-Tab fest, welcher Bereich des Dokuments gescannt werden soll.

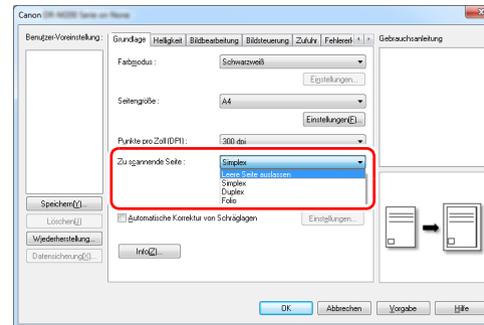


Festlegen von Scannereinstellungen für bestimmte Zwecke

Legen Sie die Scanbedingungen dem Zweck des Scannens entsprechend fest.

Wenn Sie die Bilder von leeren Seiten in doppelseitigen Dokumenten löschen wollen

Wählen Sie auf der Registerkarte [Grundlage] für die Einstellung der zu scannenden Seite die Option [Leere Seite auslassen], um Bilder von leeren Dokumentseiten zu löschen.

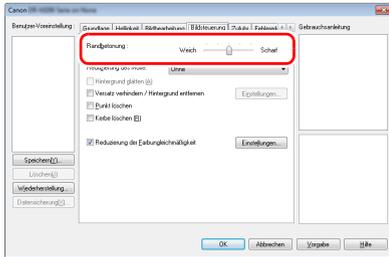


Wenn in den Einstellungen für die zu scannende Seite [Leere Seite auslassen] gewählt ist, wird die Schaltfläche [Einstellungen] aktiviert, so dass Sie mit deren Hilfe die Empfindlichkeit der Leerseitenerkennung festlegen können.



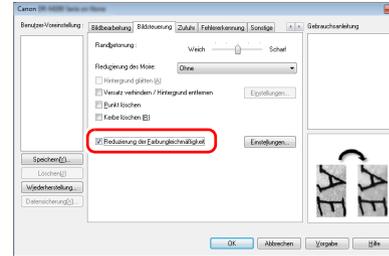
Wenn Sie Konturen in Bildern verstärken möchten

Passen Sie auf der Registerkarte [Bildsteuerung] die Randbetonung an.



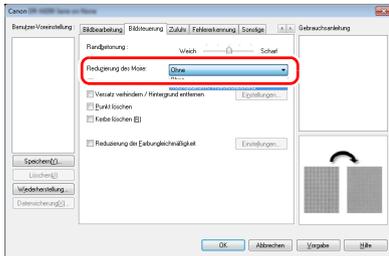
Wenn Sie die Farbunebenheiten verringern möchten

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Reduzierung der Farbungleichmäßigkeiten] unter [Bildsteuerung], um Farbunebenheiten zu verringern.



Wenn Sie das Moiré-Muster entfernen möchten, das auftaucht, wenn Farbfotos aus Magazinen oder anderen Dokumenten mit niedrigen Auflösungen gescannt werden

Wenn Sie [Reduzierung des Moiré] unter der Registerkarte [Bildsteuerung] anklicken, können Sie das Moiré-Muster verringern, das beim Scannen von Farbfotos bei niedriger Auflösung auftaucht.



Sie können den Grad der Farbunebenheiten mit der [Einstellungen]-Tasten steuern.

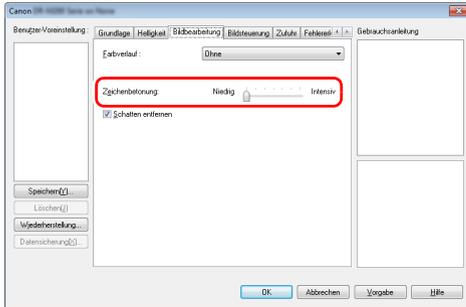


Hinweis

Bei Auswahl von [Automatisch erkennen] wird die Schaltfläche [Einstellungen] aktiviert, mit deren Hilfe Sie die Einstellungen zur Erkennung vornehmen können.

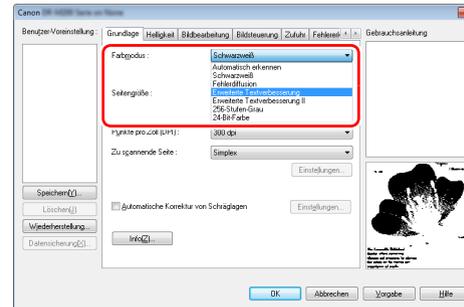
Wenn Sie Linien und Text in den gescannten Bildern fetter oder magerer erscheinen lassen wollen

Durch Ziehen des Schiebereglers [Zeichenbetonung] auf der Registerkarte [Bildbearbeitung] können Sie Linien und Text in den gescannten Bildern fetter oder magerer erscheinen lassen.



Wenn Sie die Lesbarkeit von Text verbessern möchten, der beispielsweise durch die Art des Hintergrunds des gescannten Dokuments schwer zu lesen ist

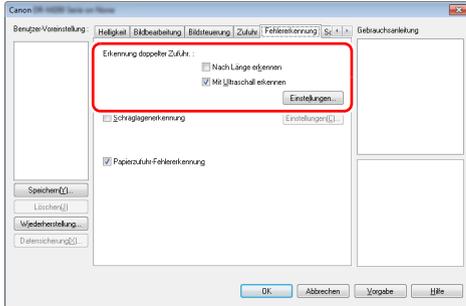
Wählen Sie auf der Registerkarte [Grundlage] als Modus die Einstellung [Erweiterte Textverbesserung] oder [Erweiterte Textverbesserung II] aus. Der Hintergrund des Texts wird entfernt oder so bearbeitet, dass der Text zur besseren Lesbarkeit verstärkt wird.



- Erweiterte Textverbesserung ist für ein Dokument mit einer hellen Hintergrundfarbe oder ein Dokument mit einem ungleichmäßigen Hintergrund (z. B. ein Muster) geeignet. Wenn der Hintergrund einheitlich ist, wird er in der Umgebung des Textes entfernt. Wenn der Hintergrund uneinheitlich ist, wird er zur Verbesserung der Lesbarkeit des Textes bearbeitet.
- Erweiterte Textverbesserung II ist zum Scannen von Dokumenten mit gleichmäßigen Hintergrundfarben oder hellem Text vor hellem Hintergrund geeignet. Wenn der Hintergrund uneinheitlich ist wie bei Mustern, kann der Hintergrund möglicherweise nicht vollständig entfernt werden, was zu schlechter Lesbarkeit des Textes führen kann. Nötigenfalls können Sie den Kontrast auf der Registerkarte [Helligkeit] ändern, damit der Text in gescannten Bildern besser lesbar ist.

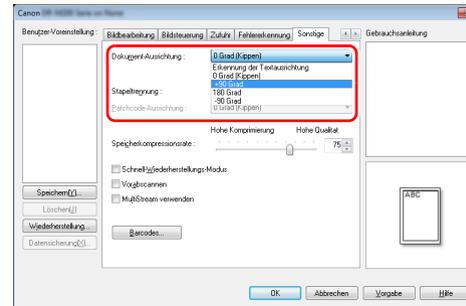
Wenn erkannt werden soll, wenn mehrere Seiten gleichzeitig eingelesen werden

Aktivieren Sie auf der Registerkarte [Zufuhr] das Kontrollkästchen [Erkennung doppelter Zufuhr.]. Sie können [Mit Ultraschall erkennen] oder [Nach Länge erkennen] oder [Mit Ultraschall erkennen] oder beides aktivieren.



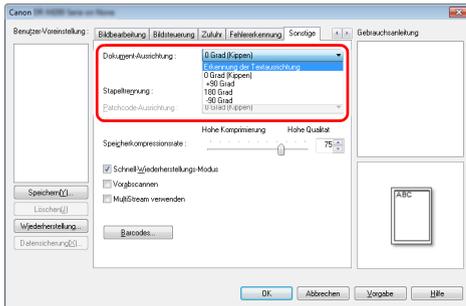
Wenn Sie Bilder eines im Hochformat eingelegten Dokuments zur Korrektur der Ausrichtung drehen möchten

Geben Sie auf der Registerkarte [Sonstige] unter [Dokument-Ausrichtung] den Drehwinkel an.



Wenn Sie die unterschiedliche Textausrichtung verschiedener Seiten vereinheitlichen möchten

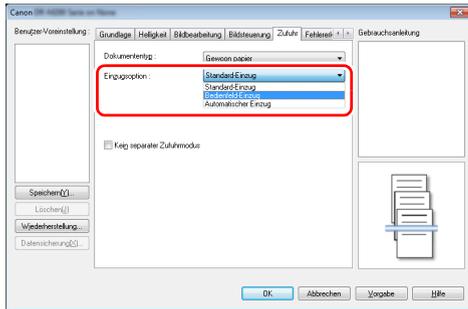
Wählen Sie auf der Registerkarte [Sonstige] die Einstellung [Erkennung der Textausrichtung] unter [Dokument-Ausrichtung] aus. Die Textausrichtung auf jeder Seite wird erkannt, und das gescannte Bild wird in 90-Grad-Schritten zur Korrektur der Ausrichtung gedreht.



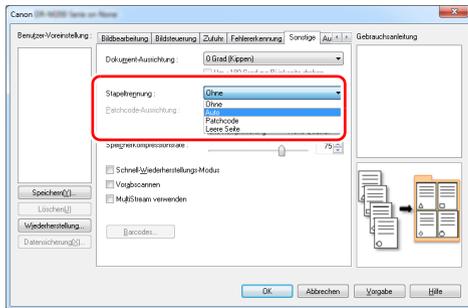
Wenn Sie Stapeltrennung zum Scannen verwenden möchten

Wenn Sie ein Dokument teilen und scannen möchten, können Sie einen Stapel aufteilen, wenn das nächste Dokument eingelegt und gescannt wird. (Diese Funktion ist nur für Anwendungen verfügbar, die Stapeltrennung unterstützen.) Legen Sie in diesem Fall die Scannertreiber-Einstellungen wie folgt fest:

- Stellen Sie [Einzugsoption] auf der Registerkarte [Zufuhr] auf [Bedienfeld-Einzug] oder [Automatischer Einzug].



- Stellen Sie [Stapeltrennung] auf der Registerkarte [Sonstige] auf [Auto].



Wenn [Stapeltrennung] auf [Auto] eingestellt ist, wird der Stapel getrennt, nachdem das nächste Dokument eingelegt und der Scanvorgang fortgesetzt wurde. Einzelheiten zu den Funktionen [Leere Seite] und [Patchcode], siehe „Stapeltrennung über Patchcode-Blätter“ (S. 81).

Wenn Sie MultiStream-Einstellungen zum Scannen verwenden möchten

Mit der Multi-Stream-Funktion können Sie mehrere unterschiedlich gescannte Bilder mit einem einzelnen Scanvorgang ausgeben und gescannte Bilder mit verschiedenen Scan-Einstellungen für die Vorder- und Rückseiten (MultiStream-Einstellungen) ausgeben. Wenn Sie die MultiStream-Einstellungen zum Scannen verwenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [MultiStream verwenden] auf der Registerkarte [Sonstige] zum Anzeigen der Einstellungselemente in Bezug auf MultiStream, und legen Sie dann die Einstellungselemente in der folgenden Reihenfolge fest.



- ① Wenn Sie verschiedene Scan-Einstellungen für die Vorder- und Rückseiten eines Dokuments festlegen möchten, wählen Sie auf der Registerkarte [Grundlage] die Option [Beides] für [Zu scannende Seite] im Voraus aus.
- ② Legen Sie die Anzahl der anzuwendenden Scan-Einstellungen unter [Datenstromanzahl vorn] fest. Es können bis zu drei festgelegt werden.
- ③ Wählen Sie [Vorn als 1.] aus und öffnen Sie dann die anderen Registerkarten und legen Sie die Scan-Einstellungen fest. Legen Sie je nach dem für [Datenstromanzahl vorn] festgelegten Wert die restlichen Optionen [Vorn als 2.] und [Vorn als 3.] auf dieselbe Weise fest.

- ④ Wenn Sie die Scan-Einstellungen der Rückseite festlegen, konfigurieren Sie die Einstellungen auf dieselbe Weise wie in ② bis ③ beschrieben. Legen Sie in diesem Fall [Datenstromanzahl hinten] fest und konfigurieren Sie dann die Scan-Einstellungen für [Rückseite als 1.] bis [Rückseite als 3..].

Hinweis

Im Folgenden sind die Optionen aufgeführt, die in den MultiStream-Einstellungen festgelegt werden können.

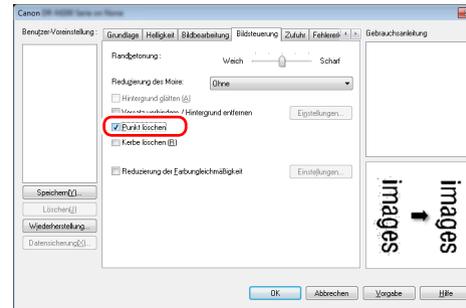
Registerkarte	Festlegbare Optionen
Registerkarte [Grundlage]	[Farbmodus] und [Punkte pro Zoll] (ausgenommen [Automatisch erkennen] bei beiden)
Registerkarte [Helligkeit]	[Helligkeit] und [Kontrast]
Registerkarte [Bildbearbeitung]	[Farbverlauf] und [Zeichenbetonung]
Registerkarte [Bildsteuerung]	[Randbetonung]
Registerkarte [Zufuhr]	keine (alle deaktiviert)
Registerkarte [Fehlererkennung]	keine (alle deaktiviert)
Registerkarte [Sonstige]	keine (nur [MultiStream verwenden] ist aktiviert)

Scannen von Barcodes

Wenn Sie ein (optionales) Barcode-Modul zum Scanner installieren, können Sie Barcodes im Dokument scannen. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Barcodes] auf der Registerkarte [Sonstige], um die Einstellungen zum Scannen von Barcodes zu konfigurieren. Weitere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

Wenn Sie Punkte und Lücken in Dokumenten entfernen wollen

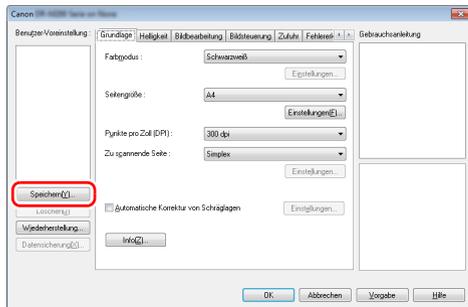
Sie können Punkte und Lücken in Umrissen von Abbildungen in den Dokumenten aus den gescannten Bildern entfernen.



- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Punkt löschen], um einzelne schwarze Punkte (mit einer Größe von 3 x 3 Punkt) automatisch von weißen Hintergründen zu entfernen (bzw. weiße Punkte von schwarzen Hintergründen).
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Kerbe löschen], um Lücken in Objektumrissen in den gescannten Bildern zu entfernen.

Wenn Sie eine Scannertreiber-Einstellung speichern möchten

Klicken Sie nach dem Konfigurieren einer Einstellung unter [Benutzer-Voreinstellung] auf die Schaltfläche [Speichern] zum Speichern der Einstellung.



Die gespeicherte Einstellung wird in der Liste eingetragen. Sie können eine Einstellung in der Liste mit der Schaltfläche [Löschen] löschen und eine Konfigurationsdatei mit der Schaltfläche [Datensicherung] oder [Wiederherstellung] speichern bzw. laden.

Funktionsbeschränkungen in Abhängigkeit von der Farbmoduseinstellung

Einige Einstellungselemente auf den Treiber-Registerkarten sind je nach der Einstellung für [Farbmodus] auf der Registerkarte [Grundlage] wie folgt deaktiviert:

Registerkarte [Helligkeit]

Wert	Kontrast
Automatisch erkennen	O
Schwarzweiß	O
Fehlerdiffusion	O
Erweiterte Textverbesserung	X
Erweiterte Textverbesserung II	O
256-Stufen-Grau	O
24-Bit-Farbe	O

(O: Verfügbare Einstellung, X: nicht für Einstellung verfügbar)

Registerkarte [Sonstige]

Wert	Vorabscannen
Automatisch erkennen	X
Schwarzweiß	O
Fehlerdiffusion	O
Erweiterte Textverbesserung	O
Erweiterte Textverbesserung II	O
256-Stufen-Grau	O
24-Bit-Farbe	O

(O: Verfügbare Einstellung, X: nicht für Einstellung verfügbar)

Registerkarte [Bildsteuerung]

Wert	Farbverlauf	Zeichenbetonung
Automatisch erkennen	X	O ³⁾
Schwarzweiß	O	O
Fehlerdiffusion	O	O
Erweiterte Textverbesserung	O	O
Erweiterte Textverbesserung II	O	O
256-Stufen-Grau	O	X
24-Bit-Farbe	X	X

(O: Verfügbare Einstellung, X: nicht für Einstellung verfügbar)

Registerkarte [Bildbearbeitung]

Wert	Randbetonung	Hintergrund glatten	Versatz verhindern / Hintergrund entfernen	Punkt löschen	Kerbe löschen
Automatisch erkennen	O	O	O ¹⁾	O ²⁾	O ³⁾
Schwarzweiß	O	X	O	O	O
Fehlerdiffusion	O	X	O	X	O
Erweiterte Textverbesserung	O	X	X	O	O
Erweiterte Textverbesserung II	X	X	X	O	O
256-Stufen-Grau	O	O	O	X	X
24-Bit-Farbe	O	O	O	X	X

(O: Verfügbare Einstellung, X: nicht für Einstellung verfügbar)

¹⁾Nicht für Einstellung verfügbar, wenn alle folgenden Bedingungen im Dialogfeld [Einst. für autom. Bildtyperkennung] erfüllt sind.

- [Erkennungsmodus] ist nicht auf [Farbig oder grau] gesetzt
- [Modus im Fall eines Binärbildes] auf der Registerkarte [Schwarz-Weiß-Einstellungen] ist auf [Erweiterte Textverbesserung] oder [Erweiterte Textverbesserung II] eingestellt

²⁾Nicht als Einstellung verfügbar, wenn eine der folgenden zwei Bedingungen erfüllt ist.

- [Erkennungsmodus] im Dialogfeld [Einst. für autom. Bildtyperkennung] ist auf [Farbig oder grau] gesetzt
- [Modus im Fall eines Binärbildes] auf der Registerkarte [Schwarz-Weiß-Einstellungen] ist auf [Fehlerdiffusion] gesetzt

³⁾Nicht als Einstellung verfügbar, wenn [Erkennungsmodus] im Dialogfeld [Einst. für autom. Bildtyperkennung] auf [Farbig oder grau] gesetzt ist.

Die Funktion ist bei einigen Dokumententypen eingeschränkt

Je nach Einstellung des [Dokumententyp] in der Registerkarte [Zufuhr], wird ein Teil der Einstellungen des Treibers folgendermaßen deaktiviert.

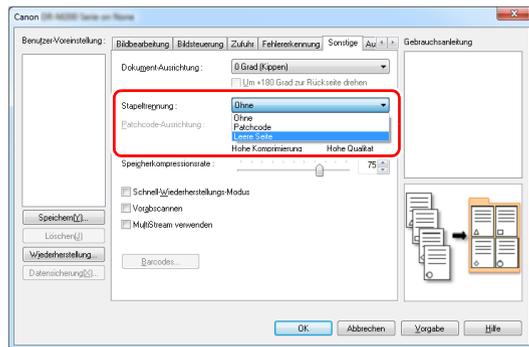
Dokumententyp	Doppeleinzugserkennung per Ultraschall	Kein separater Zufuhrmodus
Normalpapier	O	O
Extra dünnes Papier	O	O
Extra dickes Papier/ Plastikkarte	X	O
Trägerfolie	X	O
Trägerfolie (für Reisepässe)	X	X

(O: Verfügbare Einstellung, X: nicht für Einstellung verfügbar)

Fortgeschrittenere Scanmethoden (Stapeltrennung)

Stapeltrennung (Leere Seite einfügen)

Leere Seiten werden als Stapeltrenner erkannt, und die Stapeltrennung (automatische Dateitrennung) wird durchgeführt, wenn Dokumente mit leeren Seiten gescannt werden. Wählen Sie auf der Eigenschaftenseite des ISITreibers auf der Registerkarte [Sonstige] für die Stapeltrennung die Einstellung [Leere Seite].



! WICHTIG

- Wenn in [Zu scannende Seite] die Option [Simplex] ausgewählt ist, werden leere Seiten auf der zu scannenden Seite des Dokuments als Stapeltrenner erkannt. Wenn in [Zu scannende Seite] die Option [Duplex], [Leere Seite auslassen] oder [Folio] ausgewählt ist, werden Dokumentseiten als Stapeltrenner erkannt, deren Vorder- und Rückseite leer sind.
- Bilder von als Stapeltrenner erkannten Seiten werden nicht gespeichert.

Stapeltrennung über Patchcode-Blätter

DR-M260 unterstützt Stapeltrennung (automatische Dateitrennung) unter Verwendung von Patchcodes.

Wenn Sie die beiliegenden Patchcode-Blätter in ein Dokument stecken und dieses Scannen, kann der Scanner anhand der Bilder von Dokumenten mit Patchcode-Blättern (bzw. der Dokumente nach dem Patchcode-Blatt) automatisch getrennte Dateien schreiben.

💡 Hinweis

Patchcodes sind im Lieferumfang des Produkts in Form von PDF-Dateien enthalten. Zur Verwendung dieser Funktion sind Anwendungen erforderlich, die PDF-Dateien lesen können, z. B. die im Lieferumfang enthaltene Software CapturePerfect.

Die folgenden Patchcodes werden gemeinsam mit dem Scannertreiber als PDF-Dateien installiert.

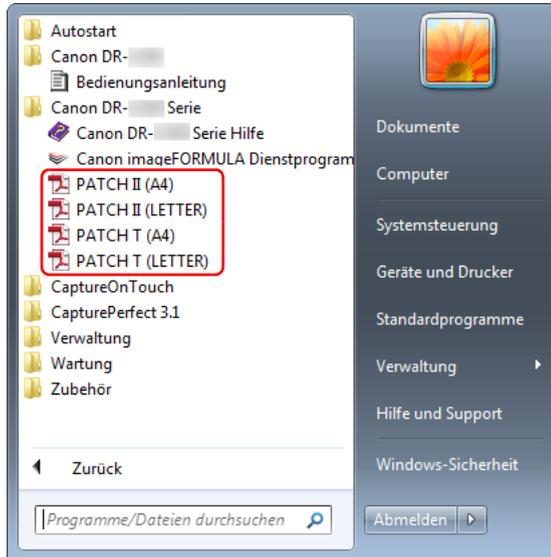
Patchcode-Typ	Muster	Beschreibung
PATCH T (DATEI A)		Die Dateien werden nach der gedruckten Seite mit diesem Patchcode getrennt. Sie können in der Anwendung angeben, ob die Seite mit dem Patchcode im gescannten Bild enthalten sein soll.
PATCH II (DATEI B)		Die Dateien werden ab der Seite mit diesem Patchcode getrennt. Die Seite mit dem gedruckten Patchcode ist stets im gescannten Bild enthalten.

Wenn Patchcodes zum Drucken verwendet werden sollen, müssen folgende Vorgänge ausgeführt werden.

1 Drucken Sie die Patchcodes mit einem Drucker aus.

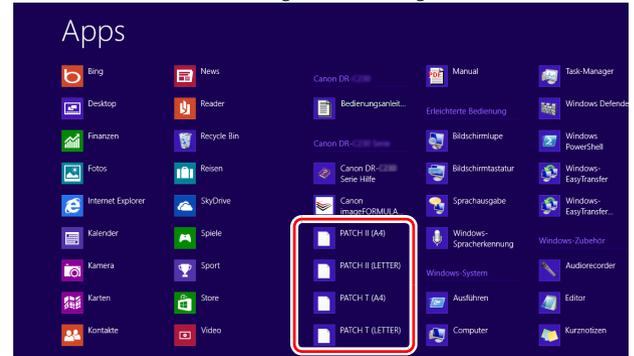
Klicken Sie auf [Start], [Programme], [Canon DR-M200 Serie], und klicken Sie dann im Menü auf [Patchcode].

Patchcodes können in den Formaten A4 und Letter (LTR) gedruckt werden. Öffnen Sie die Anwendung, und drucken Sie einen Patchcode in derselben Größe wie das zu scannende Dokument.



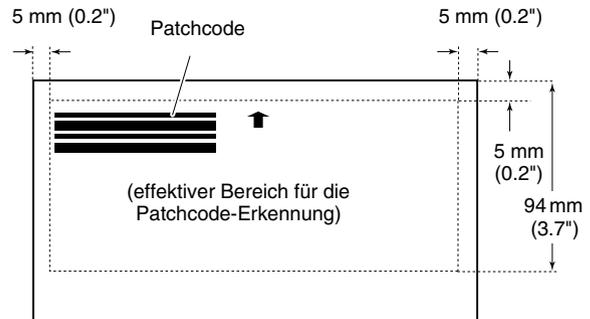
Hinweis

In Windows 8.1 ist es am folgenden Ort registriert.



! WICHTIG

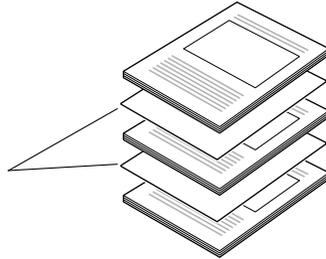
- Patchcodes müssen in ihrer Normalgröße ausgedruckt werden. Wenn Patchcodes vergrößert oder verkleinert werden, werden sie unter Umständen nicht ordnungsgemäß erkannt.
- Wenn Sie die vorhandenen Patchcodes auf Seiten anderer Formate kopieren, stellen Sie sicher, dass der Patchcode in den im folgenden Diagramm gezeigten effektiven Bereich passt. Achten Sie beim Kopieren von Patchcodes außerdem darauf, dass diese dieselbe Größe und dieselben Helligkeitswerte wie das Original haben müssen.



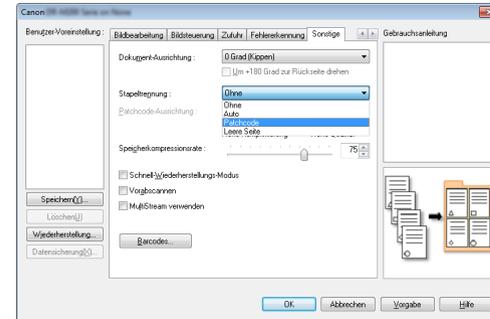
- Halten Sie das Patchcode-Blatt sauber. Achten Sie insbesondere darauf, dass der Bereich für die Patchcode-Erkennung sauber ist. Biegen, falten oder zerknittern Sie das Blatt nicht.

2 Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein, nachdem Sie das Patchcode-Blatt vor der Seite eingefügt haben, an der die Dateien getrennt werden sollen.

Patchcode-Blätter zum Ändern der Dateitrennung an den Anfang der Dokumente.

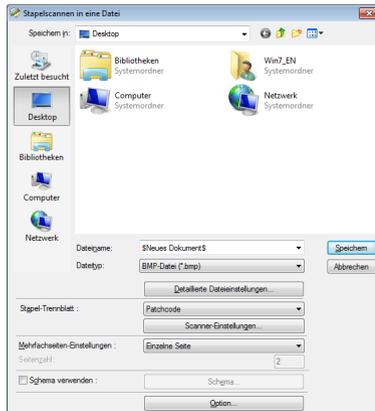


Bei Verwendung einer anderen ISIS-kompatiblen Anwendung öffnen Sie den Einstellungsbildschirm für den Scannertreiber, und wählen Sie auf der Registerkarte [Sonstige] für [Stapeltrennung] die Option [Patchcode].



3 Geben Sie den Patchcode in einer Anwendung als Stapeltrennungstyp an.

Bei Verwendung von CapturePerfect wählen Sie in den Einstellungen [Stapel-Trennblatt] die Option [Patchcode] aus.



Tägliche Wartung

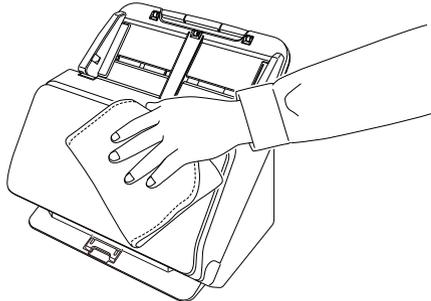
Reinigen Sie den Scanner regelmäßig wie nachfolgend beschrieben, um die optimale Scanqualität aufrechtzuerhalten.

VORSICHT

- Schalten Sie beim Reinigen des Scanners von außen oder von innen den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker.
- Verwenden Sie keine Reinigungssprays für die Reinigung des Scanners. Präzisionskomponenten, wie z. B. die Lichtquelle, können durch Nässe beschädigt werden.
- Verwenden Sie niemals Farbverdünner, Alkohol oder andere organische Lösungsmittel zur Reinigung des Scanners. Derartige Substanzen können zur Verformung, Verfärbung oder Erweichung des Scannergehäuses führen. Sie können auch zu Bränden oder Stromschlägen führen.

Reinigung des Scanners

Reinigen Sie die Außenseite des Scanners, indem Sie sie mit einem leicht mit Wasser befeuchteten und gründlich ausgewringenen Lappen abwischen und dann mit einem sauberen und trockenen Tuch trocken reiben.



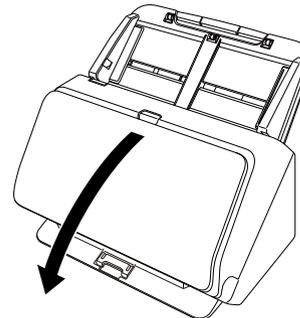
So reinigen Sie den Scanner von innen

Staub oder Papierpartikel im Inneren des Scanners können zu Streifen oder Schlieren auf den gescannten Bildern führen. Entfernen Sie Staub- und Papierpartikel regelmäßig mit reinem Druckluftspray aus der Dokumenteinzugsöffnung und dem Inneren des Scanners. Wenn Sie einen umfangreichen Scanvorgang beenden, schalten Sie den Scanner aus, und entfernen Sie sämtliche Papierpartikel, die sich im Inneren des Scanners befinden.

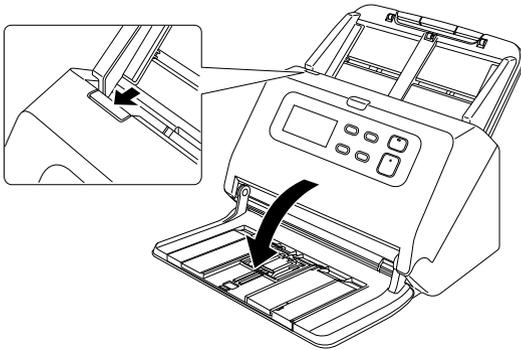
Reinigung des Scannerglases und der Rollen

Wenn die gescannten Bilder Streifen aufweisen oder die gescannten Dokumente verschmutzt sind, können das Scannerglas oder die Rollen im Scanner verschmutzt sein. Reinigen Sie sie regelmäßig.

1 Öffnen Sie das Dokumentausgabefach.



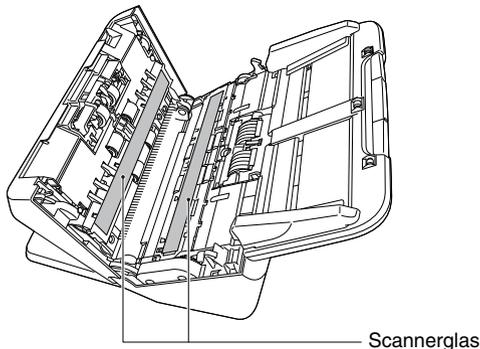
- 2** Ziehen Sie am Hebel **OPEN**, und ziehen Sie die vordere Abdeckung zu sich hin, um sie zu öffnen.



- 3** Entfernen Sie Staub- und Papierpartikel mit einem Druckluftspray aus dem Inneren des Scanners.

- 4** Wischen Sie alle Verschmutzungen vom Scannerglas ab.

Wischen Sie Verschmutzungen des Scannerglases mit einem leicht mit Wasser befeuchteten und gründlich ausgewringenen Lappen ab, und trocknen Sie das Glas dann mit einem sauberen und trockenen Tuch ab.

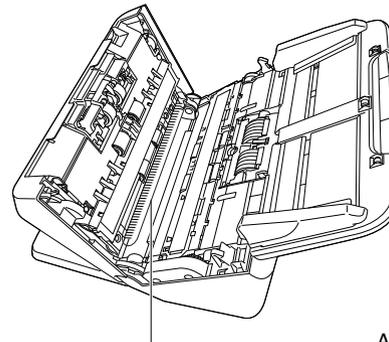


! VORSICHT

Sprühen Sie kein Wasser oder Neutralreinigungsmittel direkt auf den Scanner. Präzisionskomponenten, wie z. B. die Lichtquelle, können durch Nässe beschädigt werden.

! WICHTIG

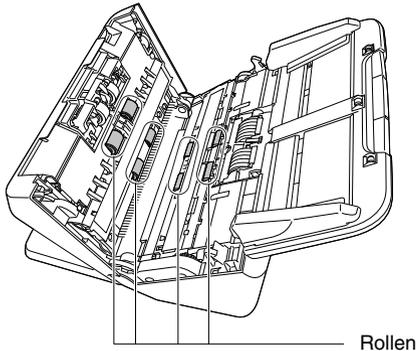
- Kratzer auf dem Scannerglas können Fehler auf den gescannten Bildern und Probleme mit dem Papiereinzug verursachen. Wenn das Scannerglas verkratzt ist, setzen Sie sich mit Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter in Verbindung.
- Achten Sie darauf, dass die anti-statische Bürste in der vorderen Abdeckung nicht verformt wird.



5 Reinigen Sie die Rollen.

Drehen Sie die Rollen beim Reinigen.

Wischen Sie die Rollen mit einem feuchten, gut ausgewrungenen Tuch ab. Reiben Sie mit einem sauberen, trockenen und weichen Tuch nach, um Restfeuchtigkeit zu entfernen.

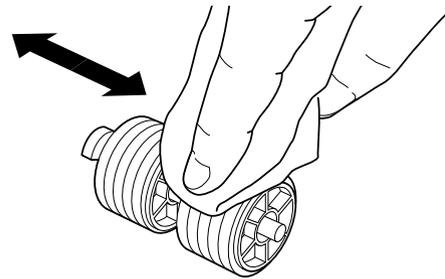


6 Entfernen Sie die Verzögerungsrolle und die Einzugsrolle. (Siehe S. 89)

! WICHTIG

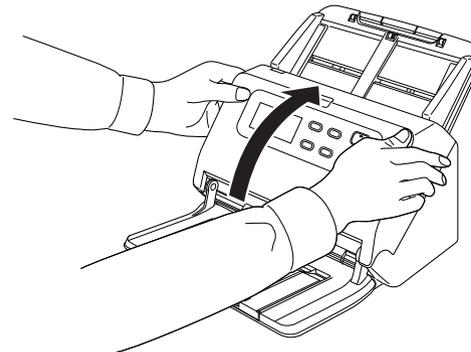
Entfernen Sie die Verzögerungsrolle und die Einzugsrolle zum Reinigen aus dem Scanner. Bringen Sie sie nach Beendigung des Reinigungsvorgangs erneut am Scanner an.

7 Wischen Sie die ausgebauten Rollen mit einem mit Wasser befeuchteten, gut ausgewrungenen Tuch ab.

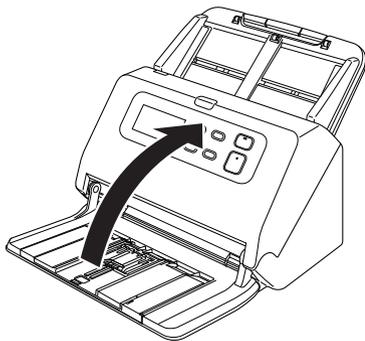


8 Bringen Sie die Verzögerungsrolle und die Einzugsrolle wieder an. (Siehe S. 89)

9 Schließen Sie die vordere Abdeckung, indem Sie sie auf beiden Seiten vorsichtig nach oben drücken, bis sie einrastet. Stellen Sie sicher, dass die vordere Abdeckung vollständig geschlossen ist, indem Sie drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.

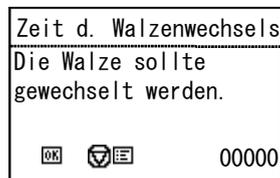


10 Schließen Sie die Dokumentausgabefach-Erweiterung.

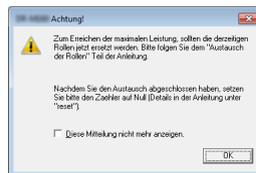


Ersetzen der Verbrauchsmaterialien

Die zwei Rollen (Einzugsrolle und Verzögerungsrolle) im Scanner sind Verschleißteile. Die Einzugsrolle und die Verzögerungsrolle nutzen sich beim Scannen ab. Wenn die Einzugsrolle und die Verzögerungsrolle abgenutzt sind, kann es zu Problemen beim Dokumenteinzug oder zu Papierstaus und Doppeleinzügen kommen. Wenn die insgesamt vom Scanner eingezogene Anzahl der Seiten mehr als 200 000 beträgt, erscheint im Bedienfeld folgende Fehlermeldung.



Außerdem erscheint beim Hochfahren des Computers eine Mitteilung, dass Sie die Walze auswechseln sollen.



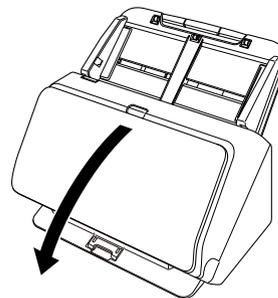
Wenn diese Mitteilung beim Starten angezeigt wird, müssen Sie einen Rollenaustausch kaufen und die abgenutzten Teile durch die Verbrauchsmaterialien im Austauschset (Einzugsrolle und Verzögerungsrolle) ersetzen. [Siehe S. 105](#) zum Ersatzrollen-Set. Darüber hinaus muss der im Scanner befindliche Zähler, der die Anzahl der eingezogenen Seiten zählt, zurückgesetzt werden, wenn Sie die Rollen ersetzen. ([Siehe S. 105](#))

Hinweis

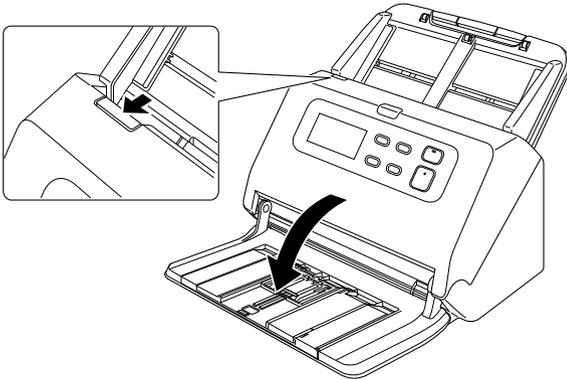
Auch vor dem Zeitpunkt zum Ersetzen der Rollen können die gescannten Bilder aufgrund der Abnutzung der Rollen unter Umständen in vertikaler Richtung gestreckt werden. Korrigieren sie in diesem Fall das Verkleinerungsverhältnis. ([Siehe S. 87](#))

Öffnen und Schließen der vorderen Abdeckung

1 Öffnen Sie das Dokumentausgabefach B.

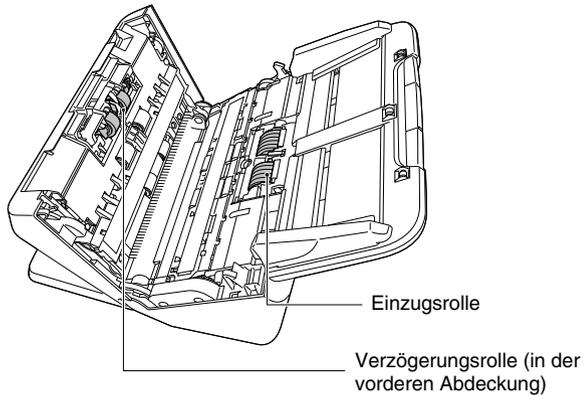


- 2** Ziehen Sie am Hebel OPEN, und ziehen Sie die vordere Abdeckung zu sich hin, um sie zu öffnen.

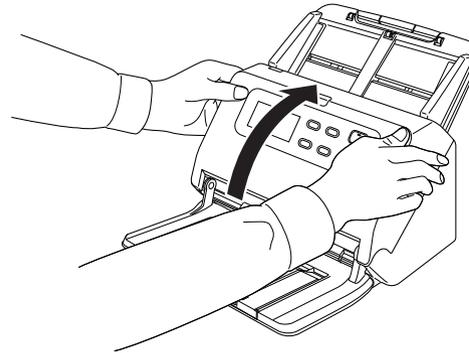


 **Hinweis**

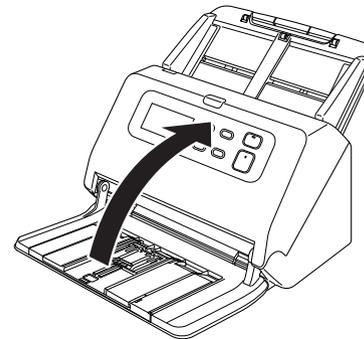
Die Position der Verschleißteile ist unten abgebildet.



- 3** Stellen Sie beim Schließen der vorderen Abdeckung sicher, dass diese vollständig geschlossen ist, indem Sie links und rechts vorsichtig drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.

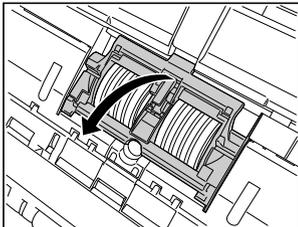


- 4** Schließen Sie die Dokumentausgabefach-Erweiterung.

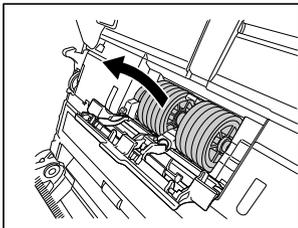


Austauschen der Einzugsrolle

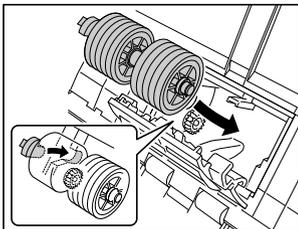
1 Öffnen Sie die Rollenabdeckung.



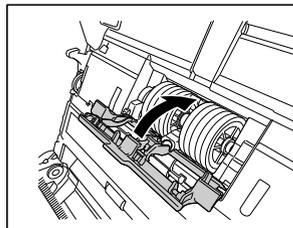
2 Entfernen Sie die Einzugsrolle.



3 Setzen Sie die neue Einzugsrolle ein.

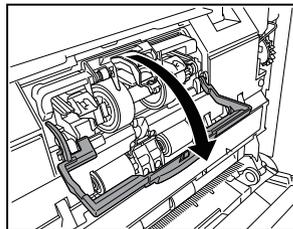


4 Schließen Sie die Rollenabdeckung.

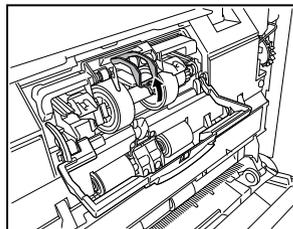


Austauschen der Verzögerungsrolle

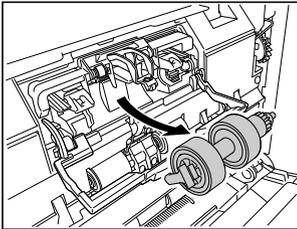
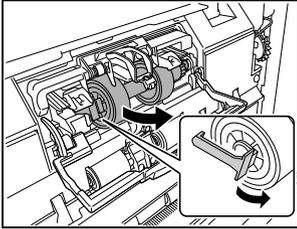
1 Öffnen Sie die Rollenabdeckung.



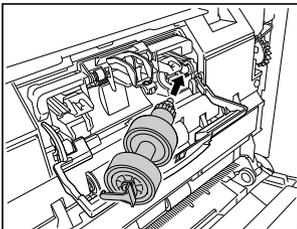
2 Heben Sie den Dokument-Erkennungshebel hoch.



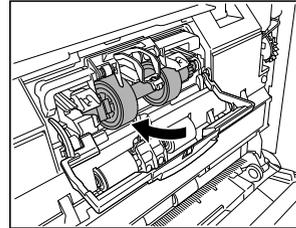
- 3** Ziehen Sie am linken Verschlusshebel, der die Verzögerungsrolle am Scanner hält, und entfernen Sie die Rolle.



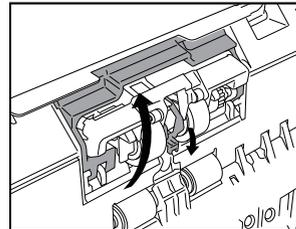
- 4** Setzen Sie die neue Verzögerungsrolle mit der rechten Seite zuerst ein.



- 5** Drücken Sie auf die linke Seite des Hebels, um die Verzögerungsrolle am Scanner zu sichern.



- 6** Schließen Sie die Rollenabdeckung.



Zurücksetzen des Zählers

- 1** Drücken Sie die Menü-Taste auf dem Bedienfeld.
Es erscheint das Menü
- 2** Drücken Sie ▼-Taste, um die [Einzugwalzenzähler] anzuzeigen.
- 3** Wenn Sie die OK-Taste drücken, wird die Nachricht angezeigt.
Drücken Sie ▼, um [Zurückstellen] auszuwählen und klicken Sie dann auf OK.
Der Wert [Einzugwalzenzähler] wird zurückgesetzt.

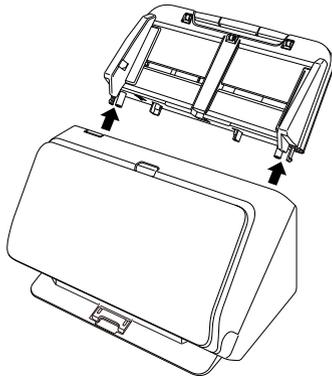
4 Drücken Sie die Menü-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Hinweis

Das Zurücksetzen des Zählers kann über das Management-Tool des Scanner-Treibers erfolgen. (Siehe S. 91)

Entfernen des Dokumenteneinzugsfachs

Wenn Sie den Scanner für längere Zeit lagern oder nicht verwenden, entfernen Sie das Dokumenteneinzugsfach.



Über das Canon imageFORMULA Treiber- Einstellungs-Tool

Was ist das Canon ImageFORMULA Treiber-Einstellungs-Tool?

Das Canon imageFORMULA Treiber-Einstellungs-Tool kann verwendet werden, um die Informationen des Scanners zu überprüfen oder die Wartungseinstellungen zu konfigurieren.

Das Canon imageFORMULA Treiber-Einstellungs-Tool besteht aus folgenden Registerkarten.

Registerkarte [Informationen]

Sie können die Versionsinformationen und Scanner-Informationen überprüfen.

Registerkarte [Wartung]

Sie können den Zähler der Walze zurücksetzen oder die Schwindungsgeschwindigkeit einstellen.

Registerkarte [Steuerung]

Sie können die Steuerungseinstellungen der Hardware und der Treiber einstellen und diese lesen oder eintragen. Bei der Konfiguration der Hardware können Sie die automatische Ausschaltfunktion einstellen.

Registerkarte [Diagnose]

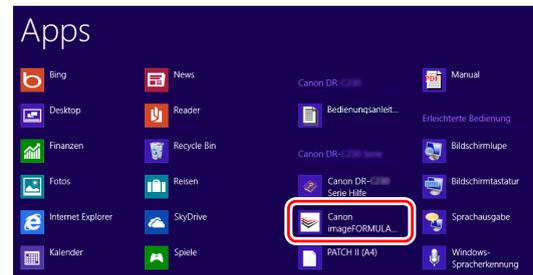
Sie können die Protokolldatei ausgeben oder löschen.

Das Canon imageFORMULA Treiber-Einstellungstool aktivieren

Klicken Sie auf Start und dann auf [Alle Programme] - [Canon DR-M200 Serie] - [Tool zur Einrichtung des Canon imageFORMULA-Treibers], in dieser Reihenfolge. Das Scanner-Treiber-Einstellungstool startet.

Hinweis

In Windows 8.1 ist es am folgenden Ort registriert.



Allgemeine Probleme und deren Beseitigung

Dieser Abschnitt enthält die bei allgemeinen Problemen empfohlenen Lösungen.

Falls ein Problem aufgetreten ist, das sich nicht durch die folgenden Lösungsvorschläge beseitigen lässt, wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler.

1. Problem Der Scanner lässt sich nicht einschalten.

Lösungen Überprüfen Sie, ob das Netzteil korrekt in die Steckdose eingesteckt ist.

2. Problem Der Scanner wird nicht erkannt.

- Lösungen
- (1) Stellen Sie sicher, dass der Scanner korrekt über das USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist.
 - (2) Stellen Sie sicher, dass der Scanner eingeschaltet ist. Falls sich der Scanner nicht einschalten lässt: siehe 1. Problem.
 - (3) Der Scanner wird möglicherweise nicht von der USB-Schnittstelle des Computers unterstützt. Leider können wir nicht garantieren, dass der Scanner von allen USB-Schnittstellen unterstützt wird.
 - (4) Stellen Sie sicher, dass der Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist. Es kann nicht garantiert werden, dass der Scanner mit allen USB-Kabeln funktioniert.
 - (5) Wenn Sie mit USB3.1 Gen1 verbunden sind, schließen Sie das Gerät erneut an USB2.0 an und überprüfen Sie es.
 - (6) Wenn der Scanner über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen ist, entfernen Sie den Hub, und schließen Sie den Scanner direkt an den Computer an.

3. Problem Die Dokumente werden schief eingezogen (die gescannten Bilder sind verzerrt).

- Lösungen
- (1) Richten Sie die Dokumentführungen so eng wie möglich am Dokument aus, und legen Sie die Dokumente so ein, dass sie gerade eingezogen werden.
 - (2) Öffnen Sie die Einzugserweiterungsaufgabe und legen Sie das Dokument ein.
 - (3) Aktivieren Sie [Automatische Korrektur von Schräglagen] in den Scannertreiber-Einstellungen.
 - (4) Wenn seit der letzten Rollenreinigung bereits zahlreiche Seiten gescannt wurden, reinigen Sie die Rollen. Wenn die Dokumente immer noch schief eingezogen werden, müssen möglicherweise die Rollen ausgetauscht oder andere Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Informationen zum Austauschen der Rollen [siehe „Wartung“ auf S. 84](#).

4. Problem Dokumente werden nicht gemäß den im Scannertreiber festgelegten Einstellungen gescannt.

- Lösungen
- Wenn Sie mithilfe des Bedienfelds [Dokument auswählen] scannen, das bei CaptureOnTouch registriert wurde, haben die CaptureOnTouch-Einstellungen Vorrang vor den Scannertreibereinstellungen. Bearbeiten Sie Einstellungen im Bedienfeld [Dokument auswählen] oder erstellen Sie ein neues Bedienfeld [Dokument auswählen] mit den gewünschten Scaneinstellungen.

5. Problem Die gescannten Bilder weisen weiße Streifen auf.

Lösungen Reinigen Sie beide Seiten des Scannerglases und die Rollen. Wenn Sie auf klebrige Substanzen wie Klebstoff oder Korrekturflüssigkeit stoßen, wischen Sie diese mit gerade so viel Druck ab wie erforderlich ist. Wenn das Problem durch Reinigen nicht behoben wird, ist möglicherweise das interne Glas verkratzt. Wenden Sie sich an ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler.

6. Problem Es werden nicht alle Seiten gescannt.

Lösungen Wenn für die Einstellung [Zu scannende Seite] im Scannertreiber die Option [Leere Seite auslassen] ausgewählt wurde, werden Dokumente mit wenig Schwarzanteil möglicherweise versehentlich übersprungen. Verringern Sie den Wert für die Wahrscheinlichkeit des Auslassens leerer Seiten („Wenn Sie die Bilder von leeren Seiten in doppelseitigen Dokumenten löschen wollen“, S. 72), oder legen Sie für [Zu scannende Seite] einen anderen Modus wie Simplex oder Duplex fest. Werden Seiten bei doppelter Dokumentenzufuhr ausgelassen, siehe „7. Problem, Die Dokumente stauen sich (oder werden doppelt eingezogen)“.

7. Problem Dokumente werden zusammen eingeführt

Lösungen Öffnen Sie die Einstellungen des Scanner-Treibers, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Kein separater Zufuhrmodus] unter der Registerkarte [Zufuhr]. Achten Sie auch darauf, dass die Walze richtig installiert wurde.

8. Problem Der Scanner zieht mehrere Dokumente ein.

Lösungen (1) Überprüfen Sie, ob die Walze korrekt installiert ist. Reinigen Sie die Walze falls nötig.
(2) Das Dokument wird nicht richtig gescannt, wenn es wegen statischer Elektrizität oder aus anderen Gründen stecken bleibt.

9. Problem Es kann ein Papierstau auftreten.

Lösungen (1) Überprüfen Sie, ob die Walze korrekt installiert ist.
(2) Sollten vermehrt Papierstaus auftreten, öffnen Sie die Einstellungen des Scanner-Treibers und klicken Sie auf [Extra dünnes Papier] für [Dokumententyp] in der Registerkarte [Zufuhr]. Sie können alternativ auch die Anzahl der eingegebenen Dokumente auf etwa 10 reduzieren.
(3) Sollte ein Papierstau entstehen, da sich die Seitenenden der Dokumente wellen, nachdem die Walze gereinigt wurde, führen Sie 5 einzelne Scans mit einem A4-Blatt durch.

10. Problem Scanner zieht das Dokument nicht ein (oder das Dokument bleibt in der Zufuhr stecken).

Lösungen Überprüfen Sie, ob die Walze richtig installiert ist. Reinigen Sie die Walze falls nötig.

11. Problem Die gescannten Bilder werden nicht im JPEG-, sondern im TIFF-Format gespeichert.

Lösungen Wenn Dokumente mit CapturePerfect gescannt werden und im Scannertreiber für [Farbmodus] die Option [Automatisch Erkennen] gewählt wurde, werden Dokumente, die als Schwarzweißdokumente erkannt werden, automatisch im Format TIFF gespeichert, auch wenn das Format JPEG angegeben wurde. Das liegt daran, dass binäre Schwarzweißbilder vom JPEG-Format nicht unterstützt werden. Wenn alle Bilder im JPEG-Format gespeichert werden sollen, ändern Sie die Einstellung [Farbmodus] auf [24-Bit-Farbe] oder [256-Stufen-Grau].

12. Problem Es ist nicht möglich, mehrere Seiten mit gescannten Bildern in einer einzelnen Datei zu speichern.

- Lösungen
- Je nach dem Dateiformat können mehrere gescannte Bildseiten mit CaptureOnTouch nicht in einer einzelnen Datei gespeichert werden.

Dateityp	Verarbeitung für mehrere Seiten
BMP JPEG	Gescannte Bilder werden immer mit einer Seite pro Datei gespeichert.
PPTX	Mehrseitige Bilder werden stets in einer einzigen Datei gespeichert.
TIFF, PDF	Sie können durch Klicken auf  und Auswählen von [Alle Seiten als eine Datei speichern] im angezeigten Dialogfeld mehrere Seiten in einer einzelnen Datei speichern.

- Wenn Sie im Menü [Scannen] von CapturePerfect die Option [Stapelscannen in eine Datei] wählen, wird ein Dialogfeld mit einem Dropdown-Menü [Mehrseiten-Einstellungen] angezeigt. Darin können Sie die Einstellungen [Einzelne Seite] wählen. Wenn Sie hier [Einzelne Seite] wählen, werden die gescannten Bilder eines mehrseitigen Dokuments als einzelne Bilddateien gespeichert. Wenn mehrere Seiten in einer Bilddatei gespeichert werden sollen, wählen Sie [Mehrfachseiten (Alle Seiten)].

13. Problem Die eingelegten Dokumente wurden gescannt, das gescannte Bild wird jedoch nicht in der Anwendung angezeigt.

- Lösungen
- Wenn im Dialog „Erweiterte Einstellungen“ des Scannertreibers [Bedienfeld-Einzug] oder [Automatischer Einzug] als Einzugsmethode festgelegt ist, wird der Scanvorgang nach dem Einzug aller Dokumente nicht fortgesetzt, da der Scanner auf weitere einzuziehende Dokumente wartet. Durch Drücken der Stoptaste auf dem Bedienfeld können Sie den Vorgang abschließen und die gescannten Bilder an die Anwendung senden.

14. Problem Es ist kein Arbeitsspeicher mehr verfügbar und der Scanner arbeitet nicht mehr.

- Lösungen
- Wenn Sie Scan-Einstellungen festlegen, die einen großen Teil des Computerspeichers verwenden, wird der Scanvorgang möglicherweise unterbrochen, weil nicht genug Arbeitsspeicher verfügbar ist. Ob ein Fehler wegen unzureichendem Arbeitsspeicher auftritt, hängt nicht allein von der Größe des Arbeitsspeichers ab. Die Wahrscheinlichkeit hierfür steigt, wenn mehrere der folgenden Scan-Bedingungen gleichzeitig zutreffen.

- [Farbmodus] ist auf [24-Bit-Farbe] eingestellt
- Für [Seitengröße] ist ein großes Format (z. B. Legal) angegeben. Oder: Die Seitengröße ist auf [Scanner-Maximum] eingestellt.
- Für [Punkte pro Zoll (DPI)] ist eine hohe Auflösung (600 dpi usw.) angegeben.

Wenn beim Scannen eine Fehlermeldung wegen nicht ausreichendem Arbeitsspeicher eingeblendet wird, schließen Sie die Anwendung, ändern Sie die Scaneinstellungen (z. B. Auflösung und Seitengröße) und versuchen Sie, erneut zu scannen. Weiterhin lässt sich der benötigte Arbeitsspeicher begrenzen, wenn die Optionen [Reduzierung des Moire] und [Versatz verhindern / Hintergrund entfernen] deaktiviert werden.

15. Problem Beim Scannen von mehrseitigen Dokumenten werden Vorlagen doppelt eingezogen.

- Lösungen
- Wählen Sie im Bedienfeld den fortlaufenden Scan aus oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Kein separater Zufuhrmodus] in den Treibereinstellungen des Scanners. (Siehe S. 29)

16. Problem Problem Der Pass lässt sich nicht wie gewünscht scannen.

Lösungen Je nach Zustand der Trägerfolie oder des Passes kann es vorkommen, dass das Bild nicht vollständig gescannt wird oder dass die Bildkorrektur des Scanners nicht richtig funktioniert.
Wählen Sie die Einstellungen wie folgt.
(1) Stellen Sie auf dem Bildschirm für die Treibereinstellungen des Scanners [Seitengröße] auf eine größere Papiergröße ein (z. B. A4) und wiederholen Sie dann den Scanvorgang. (Siehe S. 71)
(2) Stellen Sie auf dem Bildschirm für die Treibereinstellungen des Scanners [Punkte pro Zoll (DPI)] auf 300 dpi oder weniger. (Siehe S. 71)
(3) Wenn Sie die Seite des Passes mit weniger Seiten nach unten gescannt haben, legen Sie die Seite des Passes mit mehr Seiten nach unten ein und sammeln Sie die zusätzlichen Seiten am Rand der Trägerfolie und laden Sie sie in die Zufuhr.
(4) Reinigen Sie die Walze.

17. Problem Dokumente auf dickem Papier werden nicht ordentlich gescannt.

Lösungen Öffnen Sie die Einstellungen des Scanner-Treibers und wählen Sie in der Registerkarte [Zufuhr] als [Dokumententyp] [Extra dickes Papier/Plastikkarte] aus.

18. Problem Die Größenerkennung und die Entzerrung funktionieren nicht.

Lösungen Wenn die Option [Trägerfolie] auf der Registerkarte [Zufuhr] im Einstellungsbildschirm des Scannertreibers auf [Trägerfolie] gesetzt ist und Sie ein Dokument mit schwarzen Rändern scannen, ohne es in eine Trägerfolie einzulegen, funktionieren unter Umständen die Größenerkennung und die Verzerrungskorrektur nicht. Deaktivieren Sie in diesem Fall die Größenerkennung und die Verzerrungskorrektur oder setzen Sie die Option [Trägerfolie] auf der Registerkarte [Zufuhr] auf [Ohne].

Software-Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt werden Probleme und die dazu gehörigen Lösungsvorschläge für die mitgelieferte Software (CaptureOnTouch und CapturePerfect) beschrieben.

Der Scanvorgang ist zu langsam

- (1) Schließen Sie ggf. andere Programme, die gerade ausgeführt werden.
- (2) Der Scanprozess kann langsam sein, wenn aufgrund von speicherresidenten Anwendungen wie Virenschutzprogrammen nicht genügend Speicher zur Verfügung steht. Schließen Sie solche Programme, um mehr Speicher freizugeben.
- (3) Wenn der Festplattenspeicher nicht ausreicht, können vom Scanner möglicherweise die erforderlichen temporären Dateien nicht erstellt werden. Löschen Sie nicht benötigte Dateien auf der Festplatte, um Speicher freizugeben.
- (4) Der Scan ist sehr langsam, wenn der USB-Port des Computers nicht mit Hi-Speed Ports wie USB2.0 oder USB3.1 Gen1 kompatibel ist.
- (5) Wenn Sie ein herkömmliches USB-Kabel verwenden, das nicht mit USB3.1 Gen1 kompatibel ist, ersetzen Sie es durch das kompatible Kabel aus dem Lieferumfang.
- (6) Wenn der Scanner über einen nicht mit USB3.1 Gen1 kompatiblen USB-Hub an den Computer angeschlossen ist, entfernen Sie den Hub, und schließen Sie den Scanner direkt an den Computer an.

Die gescannten Bilddateien lassen sich nicht über eine Anwendung öffnen.

- (1) Gescannte Bilder, die als mehrseitige TIFF-Dateien gespeichert wurden, können nur in Programmen geöffnet werden, die dieses Dateiformat unterstützen.
- (2) Gescannte Bilder, die als komprimierte TIFF-Dateien (mit einzelnen Seiten oder mehreren Seiten) gespeichert wurden, können nur in Programmen geöffnet werden, die das komprimierte Dateiformat unterstützen. Ein solcher Fehler kann bei Programmen auftreten, die nicht mit CaptureOnTouch oder CapturePerfect kompatibel sind. Wählen Sie in solchen Fällen vor dem Scannen als Dateikomprimierungsformat die Option „Keins“.

Es liegt eine Bildschirmstörung in der Benutzeroberfläche von CaptureOnTouch vor.

Abhängig vom verwendeten Computer kann eine Bildschirmstörung in der Benutzeroberfläche auftreten, wenn zu viele Fenster „Scan-Modus“, „Ausgabe auswählen“ oder „Scanning-Kürzel“ geöffnet sind. Schließen Sie alle Fenster, die Sie nicht verwenden.

Nützliche Tipps

Nachfolgend sind einige nützliche Tipps zum Scannen von Dokumenten aufgeführt.

Wo werden die gescannten Bilder gespeichert? Kann der Speicherort geändert werden?

Bilddateien werden entsprechend der Programmeinstellungen an folgenden Orten gespeichert. Es können jedoch andere Ordner als Speicherorte festgelegt werden.

CaptureOnTouch

Mit Standard-Scannen und Shortcut wird gescannt wird die Ausgabe unter dem Ziel gespeichert, das im Bedienfeld [Ausgabe auswählen] festgelegt wurde.

CapturePerfect

- Während des normalen Scanbetriebs (wie z. B. beim Scannen einzelner Seiten) kann der Speicherort für die Bilddatei bei jedem Scenvorgang festgelegt werden.
- Wenn Sie über einen registrierten Auftrag scannen, werden die Dateien in dem Ordner gespeichert, der in den Auftrageinstellungen angegeben wurde.

Wie können Scaneinstellungen vorgenommen werden?

CaptureOnTouch

Durch Klicken auf die Schaltfläche zum Bearbeiten () im Bedienfeld [Dokument auswählen] können Sie die Scaneinstellungen bearbeiten, sobald der Bearbeitungsbildschirm [Dokument auswählen] geöffnet wurde.

CapturePerfect

- Klicken Sie für normalen Scanbetrieb im Menü [Scannen] auf [Scanner-Einstellungen], um den Bildschirm mit den Einstellungen für den Scannertreiber zu öffnen und die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.
- Es werden jeweils Einstellungen für jeden Scanauftrag festgelegt.

Wie lassen sich mehrere Seiten in einer Datei bzw. eine Seite pro Datei speichern?

Wenn gescannte Bilder im BMP - oder JPEG-Format gespeichert werden, wird stets jedes einzelne Bild als separate Datei gespeichert.

Wenn gescannte Bilder im PDF- oder TIFF-Format gespeichert werden, können Sie angeben, ob diese in einzelnen Dateien oder als mehrere Seiten in einer Datei gespeichert werden sollen. Siehe auch „12. Problem“ unter „Allgemeine Probleme und deren Beseitigung“.

Können Scanner-Einstellungen kopiert oder gesichert werden? CaptureOnTouch

Die Einstellungskonfigurationen können mittels [Datensicherung/Wiederherst.] auf der Registerkarte [Grundlegende Einstellungen] im Dialogfeld [Betriebseinstellungen] gesichert und wiederhergestellt werden.

CapturePerfect

In CapturePerfect können Scanner-Einstellungen weder kopiert noch gesichert werden.

Nach welchen Regeln werden die Dateinamen für gescannte Bilder vergeben?

CaptureOnTouch

Für Standard-Scannen und Shortcut wird gescannt basieren die Namen der gescannten Bilder auf den Einstellungen im Bedienfeld [Ausgabe auswählen]. Dieser Bildschirm wird geöffnet, wenn Sie im Bedienfeld [Dokument auswählen] auf die Schaltfläche zum Bearbeiten () klicken.

Klicken Sie in diesem Bildschirm auf die Schaltfläche [Detail-Einstellungen]. Sie können die Dateinamen gescannter Bilder festlegen, indem Sie alle oder einige der drei unten dargestellten Elemente festlegen.

Einstellung	Beschreibung
Dateiname	Eine beliebige Zeichenkette, die im Dateinamen enthalten sein soll.
Datum und Uhrzeit hinzufügen	Hierüber werden die Dateinamen um Datum und Uhrzeit ergänzt. Wählen Sie das Datumsformat über das Listenfeld. YYYY (JJJJ) = Jahr, MM = Monat und DD (TT) = Tag. Die Uhrzeit folgt im Anschluss an das Datum.
Zähler zum Dateinamen hinzufügen	Hierüber wird der Dateiname der gescannten Bilder um eine fortlaufende Seriennummer ergänzt. Geben Sie die Anzahl der Ziffern und die Ausgangszahl an.

Im Dialogfeld [Dateiname] wird unter [Dateinameneinstellungen] eine Beispiel für einen Dateinamen angezeigt.

CapturePerfect

Die Regeln für die Dateinamen gescannter Bilder und der Ordner, in dem gescannte Bilder gespeichert werden, kann beim Scannen eingestellt und angewendet werden. Einzelheiten hierzu finden Sie in der „Bedienungsanleitung“ oder Hilfe von CapturePerfect.

Wie werden halb gefaltete Dokumente (Folio) gescannt?

Falten Sie das Dokument zur Hälfte, und legen Sie es mit der Faltung nach rechts in den Scanner ein. Geben Sie als Scannereinstellung die halbe Größe des Dokuments (Größe nach Faltung) an, und führen Sie dann den Scan-Vorgang durch. Starten Sie dann den Scanvorgang. Einzelheiten [siehe S. 32](#).

Wie können Leerseiten übersprungen und nur Dateien mit Inhalt gescannt werden?

Geben Sie im Bildschirm mit den Treibereinstellungen die Option [Leere Seite auslassen] an, und starten Sie dann den Scanvorgang.

Wie kann ich Karten scannen?

Legen Sie Karten im Querformat in den Scanner. Geben Sie dieselbe Größe wie die Karte an (oder [An Originalgröße anpassen]), und starten Sie dann den Scanvorgang. Einzelheiten [siehe S. 31](#).

Können Bilder in eine gescannte Bilddatei eingefügt oder dieser hinzugefügt werden?

In CapturePerfect gibt es eine Funktion, mit der einer gescannten Bilddatei Seiten hinzugefügt werden können. Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung zu CapturePerfect.

Wie kann ich OCR-Ergebnisse aus CapturePerfect in Excel oder Word einfügen?

Klicken Sie nach dem Scannen mit OCR-Erkennung in CapturePerfect im Menü [Bearbeiten] auf [Barcode/OCR verändern], um das gleichnamige Dialogfeld zu öffnen. Dort können Sie den Text aus dem Feld [OCR-Zeichen] kopieren. PDF-Dateien, die mit aktivierter Zeichenerkennung gescannt wurden, können zudem in Anwendungen geöffnet werden, wo der gewünschte Text dann kopiert werden kann.

Wie lassen sich Visitenkarten oder Fotos am besten scannen?

Legen Sie im Einstellungsdialog des Scannertreibers die Option [Seitengröße] auf [An Originalgröße anpassen] fest. Sie können auch die Papiergröße der zu scannenden Karten oder Fotos speichern. Einzelheiten [siehe S. 71](#)

Wie lade und scanne ich Dokumente mit Größenunterschieden?

Legen Sie im Einstellungsdialog des Scannertreibers die Option [Seitengröße] auf [An Originalgröße anpassen] fest. Für Einzelheiten [siehe S. 71](#).

Wie kann ich gescannte Daten drucken?

CaptureOnTouch

- Wählen Sie für Standard-Scannen und Shortcut wird gescannt im Bedienfeld [Ausgabe auswählen] die Option [Drucken] aus.
- Sie müssen ein Plugin installieren, um diese Funktion nutzen zu können.
- Das Plug-in kann durch Aktivieren seines Kontrollkästchens beim Installieren von CaptureOnTouch installiert werden.

CapturePerfect

Scannen Sie über die Funktion [Stapelscannen zum Drucker]. Sie können auch einen Auftrag für einen Drucker registrieren, der als Ausgabeart gewählt wurde.

Ich möchte in anderen Ordnern speichern

CaptureOnTouch

- In CaptureOnTouch werden andere Speicherorte als [In Ordner speichern] als Plug-in bereitgestellt.
- Durch Installieren des Plug-ins kann das gescannte Bild gedruckt, an eine E-Mail angehängt und mithilfe verschiedener Cloud-Services freigegeben werden.
- Das Plug-in kann durch Aktivieren seines Kontrollkästchens beim Installieren von CaptureOnTouch installiert werden.
- Die verfügbaren Ausgabespeicherorte variieren je nach installiertem Plug-in.

CapturePerfect

Scannen Sie mit der Einstellung [Stapelscannen in eine Datei] (oder [Seite scannen]). Sie können auch einen Auftrag mit der Ausgabemethode „Datei“ registrieren und als Speicherort den freigegebenen Ordner wählen.

Wie kann ich gescannte Daten an eine E-Mail anhängen (oder als E-Mail versenden)?

CaptureOnTouch

- Wählen Sie für Standard-Scannen und Shortcut wird gescannt im Bedienfeld [Ausgabe auswählen] die Option [An E-Mail anhängen] aus.
- Sie müssen ein Plugin installieren, um diese Funktion nutzen zu können.
- Das Plug-in kann durch Aktivieren seines Kontrollkästchens beim Installieren von CaptureOnTouch installiert werden.

CapturePerfect

Scannen Sie über die Funktion [Stapel-E-Mail scannen]. Sie können auch einen Auftrag mit „E-Mail“ als Ausgabemethode registrieren.

Beseitigen von Papierstaus

Wenn beim Scannen Papierstaus erkannt werden, werden auf der Anzeige des Scanners die folgenden Fehlercodes angezeigt und der Scanvorgang wird unterbrochen.

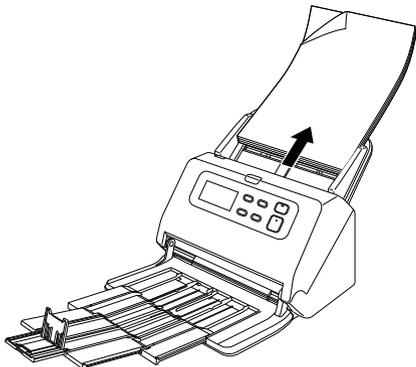
Fehler [P***]
Papierstau im Scanner.
00000

Wenn beim Scannen ein Papierstau oder Doppeleinzug auftritt, beseitigen Sie diese folgendermaßen.

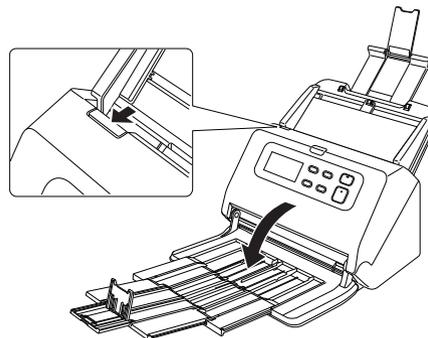
VORSICHT

Achten Sie beim Entfernen von gestautem Papier darauf, sich nicht an Papierkanten zu schneiden.

1 Nehmen Sie alle Dokumente aus dem Einzugsfach.



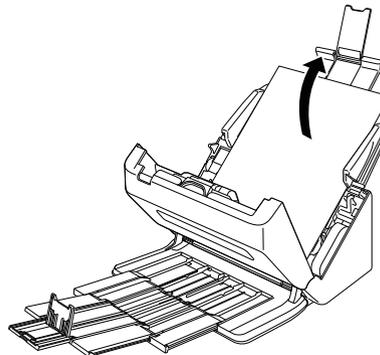
2 Ziehen Sie am Hebel OPEN, und ziehen Sie die vordere Abdeckung zu sich hin, um sie zu öffnen.



Hinweis

Der Fehler beim Öffnen der Abdeckung erscheint, wenn die vordere Abdeckung geöffnet wird.

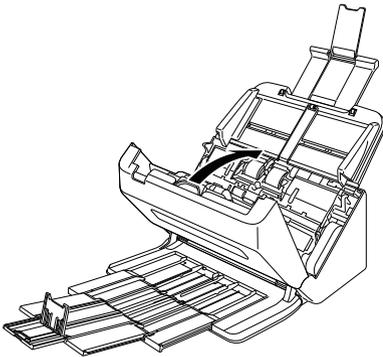
3 Entfernen Sie das gestaute Papier.



! WICHTIG

Achten Sie darauf, dass Sie das Dokument vorsichtig und ohne zu große Gewalteinwirkung herausziehen. Falls gestautes Papier beim Entfernen reißt, achten Sie darauf, dass Sie alle verbleibenden Papierstücke aus dem Scannerinneren entfernen.

- 4 Schließen Sie die vordere Abdeckung, indem Sie sie auf beiden Seiten vorsichtig nach oben drücken, bis sie einrastet. Stellen Sie sicher, dass die vordere Abdeckung vollständig geschlossen ist, indem Sie drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.**



Überprüfen Sie nach dem Entfernen des gestauten Papiers, ob die letzte Seite ordnungsgemäß gescannt wurde, und fahren Sie dann mit dem Scannen fort.

💡 Hinweis

Wenn das Kontrollkästchen [Schnell-Wiederherstellungs-Modus] im Einstellungsdialog des Scannertreibers aktiviert ist, können Sie einen Scanvorgang fortsetzen, der durch einen Papierstau unterbrochen wurde. Entfernen Sie dazu das Dokument und setzen Sie den Vorgang mit dem Dokument fort, das zum Zeitpunkt des Papierstaus gerade eingezogen wurde.

Da das Bild des Dokuments, das zum Zeitpunkt des Papierstaus eingezogen wurde, in solchen Fällen meist nicht gespeichert ist, prüfen Sie unbedingt das zuletzt gescannte Bild, bevor Sie den Scanvorgang fortsetzen.

Fehlermeldung

Wenn ein Fehler im Scanner auftritt, sehen Sie die folgende Fehlermeldungen auf dem Display.

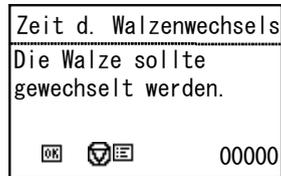
Titelbereich	Kommentarbereich	Tastenbereich
Erreuer [P***]	Papierstau im Scanner.	▲▼
Erreuer [C***]	Scanner-Abdeckung ist noffen.	▲▼
Erreuer [J***]	Papierzufuhrfehler nerkannt.	▲▼
Erreuer [J***]	Ein Dokument ist nverzerrt.	▲▼
Erreuer [D***]	Ein Doppelblatt-Einzug nist aufgetreten.	▲▼
Erreuer [E***]	Scanner-Hardware-nProblem.	▲▼

Zeit d. Walzenwechsels

Wenn Sie den Scanner starten, wird eine Nachricht angezeigt, die verlangt, dass Sie die Walze ersetzen.

Klicken Sie auf OK oder die Stop-Taste, um zur Auftrags-Anzeige zu gelangen. Die Auftragsanzeige wird auch angezeigt, wenn gemäß den Scan-Anweisungen des Computers der Scan abgeschlossen wurde. Klicken Sie dann auf die Menü-Taste, um zum Menü zurückzukehren.

Dieser Bildschirm wird erst angezeigt, wenn die Spannung abgeschaltet ist und die Auftrags- und Menü-Anzeige erscheint.



Deinstallation der Software

Wenn der ISIS/TWAIN-Treiber, CaptureOnTouch oder CapturePerfect nicht ordnungsgemäß funktionieren, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um diese Komponenten zu deinstallieren. Installieren Sie danach die Software von der Installations-DVD erneut. (Siehe S. 7)

WICHTIG

Melden Sie sich bei Windows als Administrator an.

- 1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] und dann auf [Systemsteuerung].**
- 2 Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].**
Das Dialogfeld [Programm deinstallieren oder ändern] wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie in der Programmliste die Software, die Sie entfernen möchten, und klicken Sie dann auf [Deinstallieren].**
Es wird eine Bestätigungsabfrage für den Löschvorgang angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf [Ja].**
Die Deinstallation der Software ist abgeschlossen.

Technische Daten

Haupteinheit

Typ	Desktop-Einzugsscanner	Scansensor	Kontaktbildsensor
Scandokumentgröße		Lichtquelle	LED
Normalpapier		Zu scannende Seite	Simplex/Duplex
Größe:	Breite: 50 mm bis 216 mm (1,97" bis 8,5") Länge: 54 mm bis 356 mm (2,13" bis 14,02") (Sie können Dokumente mit einer Länge von bis u 5.588 mm (220") scannen, indem Sie den Scanner auf den Modus für lange Dokumente einstellen.)	Scanmodi	Schwarzweiß, Fehlerdiffusion, 256-Stufen-Grau, Erweiterte Textverbesserung, Erweiterte Textverbesserung II, 24-Bit-Farbe
Papiergewicht:	Seitentrennung: 27 bis 413 g/m ² (7 bis 110 lb bond) 0,04 mm bis 0,49 mm (0,0016" bis 0,0193") Umgehung: 27 bis 413 g/m ² (7 bis 110 lb bond) 0,04 mm bis 0,49 mm (0,0016" bis 0,0193")	Scanauflösung (primäre Scanzeilen × sekundäre Scanzeilen)	100 × 100 dpi/150 × 150 dpi/200 × 200 dpi/240 × 240 dpi/300 × 300 dpi/400 × 400 dpi/600 × 600 dpi
Ladekapazität:	Format A4 oder kleiner: 80 Blatt Papier (80 g/m ² (22 lb bond)) Größer als Format A4: 65 Blatt Papier (80 g/m ² (22 lb bond)) Achten Sie darauf, dass die Stapel keinen der obigen Werte um mehr als 10 mm Höhe überschreiten.	Scangeschwindigkeit	(Betriebsbedingungen: Core i7 2,8-GHz-CPU, 4 GB Arbeitsspeicher, Dokumentgröße A4)
Visitenkarten		Graustufen	Simplex 200 dpi 60 Seiten/Min. 300 dpi 60 Seiten/Min. Duplex 200 dpi 120 Bilder/Min. 300 dpi 120 Bilder/Min.
Größe:	50 mm × 85 mm (1,97" × 3,35") oder größer	24-Bit-Farbe	Simplex 200 dpi 60 Seiten/Min. 300 dpi 60 Seiten/Min. Duplex 200 dpi 120 Bilder/Min. 300 dpi 120 Bilder/Min.
Papierstärke:	380 g/m ² (80 lb bond) 0,45 mm (0,0177") oder dünner	Schnittstelle	USB3.1 Gen1
Karten		Sonstige Funktionen	Folio-Scannen, Ignorieren der Doppeleinzugserkennung
Größe:	54 mm × 86 mm (2,13" × 3,39") (ISO-Standard)	Außenabmessungen	285 mm (11,22") (B) × 254 mm (10") (T) × 231 mm (9,09") (H) (Bei angebrachtem Einzugsfach und geschlossenem Dokumentausgabefach) 285 mm (11,22") (B) × 652 mm (25,67") (T) × 367 mm (14,45") (H) (Bei angebrachtem Einzugsfach und offenem Dokumentausgabefach).
Kartendicke:	1,4 mm (0,055") oder dünner	Gewicht (ohne Netzteil)	Ca. 3,4 KG (7,50 lb)
Ausrichtung:	nur horizontaler Einzug	Stromversorgung (bei Verwendung des Netzteils)	24 V Gleichspannung; 1,0 A
Geprägte Karten können gescannt werden.			
Fassungsvermögen:	10 Karten (nicht geprägt), 1 Karte (geprägt)		
Ausweis			
Größe:	88 mm x 125 mm (3,46" x 4,92") (ISO-Standard) Beim Scannen sollten Sie darauf achten, dass der Pass geöffnet ist und in die separat verkaufte Trägerfolie (für Reisepässe) gesteckt wird.		
Dicke:	6 mm (0,24") oder dünner (einschließlich Trägerfolie)		

Leistungsaufnahme

Scannen: 23W oder weniger
Im Energiesparmodus: 1,4 W oder weniger
Bei ausgeschaltetem Netzschalter: 0,1 W oder weniger

Betriebsgeräusch max. 45 dB

Betriebsumgebung

Temperatur: 10 °C bis 35 °C (50 °F bis 95 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit: 20% bis 80%

Netzteil (Typ 100 bis 240 V)

Modellnummer MG1-5039
Eingang 100 V - 240 V Wechselspannung; 50/60 Hz;
1,06 A - 0,6 A
Ausgang 24 V Gleichspannung; 2,0 A
Gewicht Ca. 0,3 kg (0,66 lb) (ohne Netzkabel)

Die technischen Daten können jederzeit aufgrund von Produktverbesserungen ohne Vorankündigung geändert werden.

Ersatzteile

Ersatzrollen-Set (Produktcode: 0697C003)

Set mit Ersatz-Rollen (Einzugsrolle und Verzögerungsrolle).

- Informationen zum Austauschen [siehe „Ersetzen der Verbrauchsmaterialien“ auf S. 87.](#)
- Weitere Informationen zu Optionen und Ersatzteilen erhalten Sie bei Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Händler oder der Kundendienstvertretung.

Option

Barcode-Modul (Produktcode: 1922B001)

2D-Codemodul (Produktcode: 1922B003)

Zusatzmodul zum Erkennen von auf Dokumente gedruckten Barcodes beim Scannen,

Trägerfolie (für Reisepässe) (Produktcode: 0697C002)

Eine Trägerfolie zum Scannen von Reisepässen.

Trägerfolie (Produktcode: 0697C001)

Trägerfolie zum beschädigungsfreien Scannen von Dokumenten.

Flachbettscanner Unit102 (Produktcode: 2152Cxxx)

Flachbettscannereinheit, die mit einem DR-Scanner verbunden und genutzt werden kann. Wenn das Gerät an diesen Scanner angeschlossen wird, kann dieser Scanner als Flachbettscanner mit einem automatischen Dokumenteinzug verwendet werden.

Flachbettscanner Unit201 (Produktcode: 6240Bxxx)

Eine Flachbett-Scaneinheit, die per Verbindung mit einem DR-Scanner verwendet werden kann und das Seitenformat A3 unterstützt. Wenn das Gerät an diesen Scanner angeschlossen wird, kann dieser Scanner als Flachbettscanner mit einem automatischen Dokumenteinzug verwendet werden.

Informationen zu Flatbed Scanner Unit 102 (Flachbettscannereinheit 102)/Flatbed Scanner Unit 201 (Flachbettscannereinheit 201)

Die optionale Flatbed Scanner Unit 102/201 (Flachbettscannereinheit 102/201) kann mit diesem Scanner verbunden und genutzt werden.

Systemanforderungen

Der Computer muss die Systemanforderungen für die Flatbed Scanner Unit 102/201 (Flachbettscannereinheit 102/201) erfüllen. Der Scannertreiber der Flatbed Scanner Unit 102/201 (Flachbettscannereinheit 102/201) muss installiert sein, um das Gerät verwenden zu können.

Verwendung mit CaptureOnTouch

! WICHTIG

Mit CaptureOnTouch kann nur die Flachbett-Scaneinheit 102 verwendet werden.

Zuweisen einer Funktion zur Starttaste

Wenn Sie die Flatbed Scanner Unit 102 (Flachbettscannereinheit 102) anschließen, können Sie „Shortcut wird gesc“ von CaptureOnTouch oder einen beliebigen Auftrag der Starttaste der Flatbed Scanner Unit 102 (Flachbettscannereinheit 102) zuweisen.

Einschränkung des vollautomatischen Modus

Wenn ein Dokument mit der Flatbed Scanner Unit 102 (Flachbettscannereinheit 102) gescannt wird, funktioniert der vollautomatische Modus von CaptureOnTouch möglicherweise nicht einwandfrei.

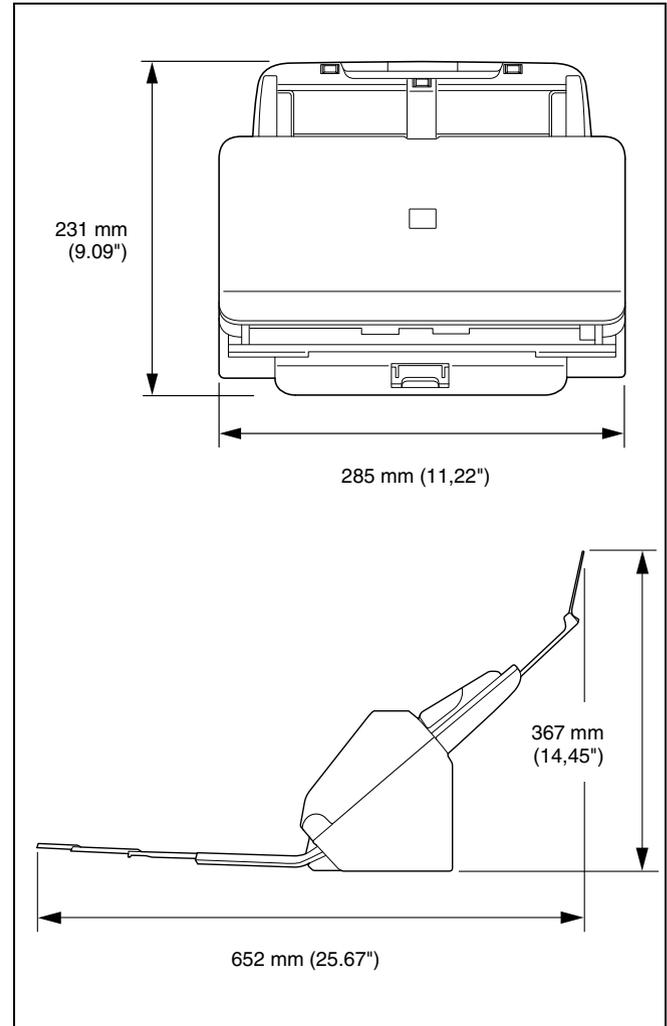
Einschränkung beim Neustart über die Starttaste

Wenn CaptureOnTouch einstellungsgemäß nicht speicherresident ist, kann CaptureOnTouch durch Drücken der Starttaste an der Flatbed Scanner Unit 102 (Flachbettscannereinheit 102) nach Beenden von CaptureOnTouch nicht neu gestartet werden.

Einstellen des Scannertreibers

Wenn Funktionen des Scanners nicht im Einstellungsdialogfeld der Flatbed Scanner Unit 102 (Flachbettscannereinheit 102) ausgewählt werden können, klicken Sie im Dialogfeld auf [Option], um den Scannertreiber zu öffnen und die erforderlichen Einstellungen zu erstellen.

Abmessungen



Index

A			
Anzeige	22		
Auftrag-Auswählen-Taste	22		
Ausgabemethode	59		
B			
Barcode-Modul	105		
Bedienfeld	22		
Benutzerdefiniertes Papierformat	71		
Betriebsumgebung	6		
Bypass-Modus	29		
C			
CaptureOnTouch	41		
Drücken Sie auf die Start-Taste, um den Scan zu starten ...	52		
Neustart	42		
Rasch scannen	47		
Standard-Scannen	44		
Start	42		
Umgebungs-Einstellungen	63		
CapturePerfect	66		
D			
Deinstallieren	103		
Dokument	25		
Folio	32		
Karte	31		
Lademethode	27		
Doppelte Einzugserkennung	36		
E			
Einzugswalze	87, 89		
F			
Flachbrett-Scanner Gerät 102	105		
Flachbrett-Scanner Gerät 201	105		
Folio	32		
G			
Gebündelte Software	5		
I			
Installieren	7		
Gebündelte Software	7		
K			
Karte			
Lademethode	31		
L			
Langdokumentenmodus	34		
M			
Menü-Taste	22, 23		
Multi-Stream-Einstellungen	76		
O			
Ok-Taste	22, 23		
P			
Papierstau	100		
Pflegen und Reinigen	84		
S			
Scanbereich	72		
Scanner-Glas	85		
Reinigen	84		
Scanner-Treiber	68		
Für die Nutzung angemessene Einstellungen	72		
Grundeinstellungen	70		
Setup	4		
Stapeltrennung	75, 81		
Start-Taste	22		
Stop-Taste	22		
Stromzufuhr	10		
T			
Trägerfolie	105		
Trennwalze	87, 89		

V	
Verbinden	9
Vordere Einheit	87
W	
Walze	86
Ersetzen	87
Reinigen	84
Z	
Zähler	90



CANON ELECTRONICS INC.

3-5-10 SHIBAKOEN, MINATO-KU, TOKYO 105-0011, JAPAN

CANON U.S.A. INC.

ONE CANON PARK, MELVILLE, NY 11747, U.S.A.

CANON CANADA INC.

8000 MISSISSAUGA ROAD BRAMPTON, ONTARIO L6Y 5Z7

CANON EUROPA N.V.

BOVENKERKERWEG 59, 1185 XB AMSTELVEEN, THE NETHERLANDS

CANON AUSTRALIA PTY. LTD.

BUILDING A, THE PARK ESTATE, 5 TALAVERA ROAD, MACQUARIE PARK, NSW 2113, AUSTRALIA

CANON SINGAPORE PTE. LTD.

1 FUSIONPOLIS PLACE, #15-10, GALAXIS, SINGAPORE 138522

CANON KOREA BUSINESS SOLUTIONS INC.

BS TOWER, 607 TEHERAN-RO, GANGNAM-GU, SEOUL, KOREA

CANON INDIA PVT. LTD

7TH FLOOR, TOWER B DLF CYBER TERRACES DLF PHASE III GURGAON - 122002 HARYANA, INDIA